

DIN EN ISO 9001  
REG.-NR. CI 040015



# PFAFF BERLIN



**Strukturierte Fortbildungen  
& Curricula für Zahnärzte**

**Aufstiegsfortbildungen  
ZMV • ZMP • ZMF • FZP • DH**

**Kurse aus allen Fachgebieten  
für Zahnärzte und deren Mitarbeiter**

**30  
JAHRE**

## **FORTBILDUNG 2023** Für zahnmedizinische Mitarbeiter



ZAHNÄRZTEKAMMER BERLIN



Landes Zahnärztekammer  
Brandenburg

Körperschaft des öffentlichen Rechts

# Röntgenaktualisierungen 2023



Bitte kreuzen Sie den gewünschten Kurs an.

## Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz § 48 StrlSchV

ZÄ/ZA

für Zahnärztinnen und Zahnärzte (Wechselndes Referententeam: Dr. Veronika Hannak • Berlin, OÄ Dr. Christiane Nobel • Berlin, OA PD Dr. Frank Peter Strietzel • Berlin). Kurszeit: 09:00-15:30 Uhr, Kursgebühr: 95,- €, Punkte: 8+1. **Registrierung ab 08:30 Uhr**

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Sa 21.01.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 10.06.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 14.10.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 18.02.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 23.09.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 11.11.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 25.03.2023 |  |  |

## Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrlSchV

ZAH/ZFA

für Zahnarzthelfer (m/w) und Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w) (Wechselndes Referententeam: Dr. Susanne Hefer • Berlin, Dr. Petra Schönherr • Berlin) Kurszeit: 08:30-13:30 Uhr, Kursgebühr: 65,- €. **Registrierung ab 07:45 Uhr**

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Sa 21.01.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 11.03.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 23.09.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 11.02.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 22.04.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 23.10.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 18.02.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 06.05.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 11.11.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 04.03.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 10.06.2023 |  |

**Bei Anmeldung bitte die letzte Strahlenschutzbescheinigung beifügen**

**Anmeldeformular** Fax 030 4148967 | E-Mail: [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de) | Beratung unter 030 414725-0

**PFAFF BERLIN**

**Datenschutz-Information:** Das Philipp-Pfaff-Institut verarbeitet Ihre Daten zur Durchführung von Fortbildungen und zur Information über unsere Angebote gemäß Art. 6 Abs. 1a, b DSGVO. Ohne Ihre Angaben können wir Anmeldungen nicht bearbeiten. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter, außer wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder es liegt Ihre Einwilligung vor. Sofern der Zweck erfüllt ist und keine Aufbewahrungspflichten bestehen, löschen wir die Daten. Sie sind berechtigt, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten sowie die Berichtigung, die Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit zu beantragen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie: [datenschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de](mailto:datenschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de). Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzbehörde. Die erteilten Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

**Ja**, mit Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich in die Kommunikation per Mail ein.

**Ja**, ich akzeptiere die AGB, die Hygieneregeln sowie die Datenschutzbestimmungen des Philipp-Pfaff-Institutes (<https://www.pfaff-berlin.de/wichtige-informationen/>) und melde mich hiermit verbindlich für den/die oben angekreuzten Kurs/e an.

Titel | Name | ggf. Geburtsname\* | Vorname des Teilnehmers

\* falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

Meine Kontaktdaten sind  Privat  Praxis

Telefon | Fax

E-Mail (freiwillige Angabe)

Geburtsdatum



DIN EN ISO 9001  
REG.-NR. Q1 0410015

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

Ort | Datum | Unterschrift



**Landes Zahnärztekammer  
Brandenburg**  
Körperschaft des öffentlichen Rechts



**Dr. Karsten Julius Heegewaldt**  
Präsident  
Zahnärztekammer Berlin



**Dipl.-Stom. Jürgen Herbert**  
Präsident  
Landes Zahnärztekammer Brandenburg

## Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Teams in den Praxen,

die letzten zwei Jahre haben uns sehr geprägt, deshalb ist es umso erfreulicher, dass wir Ihnen auf diesem Wege mitteilen können, dass unsere Fortbildungen die Zeit der starken Einschränkungen durch Corona gut überstanden hat, wodurch wir im vergangenen Jahr wieder zu einer relativen Normalität zurückkehren und die Fortbildungsangebote durchführen konnten.

Auch für dieses Jahr hat der Fortbildungskatalog Ihres Philipp-Pfaff-Institutes, von den Zahnärztekammern Brandenburg und Berlin getragenes Fortbildungsinstitut, allherhand an Präsenz und digitalen Fortbildungen anzubieten.

Der neue Fortbildungskatalog beinhaltet eine Vielzahl von Fortbildungsangeboten für die Zahnärztinnen und Zahnärzte aus Berlin und Brandenburg, aber auch für das Fachpersonal in den Praxen. In den letzten zwei Jahren ist deutlich geworden, dass die digitale Fortbildung immer mehr an Fahrt aufnimmt. Jedoch fehlte eben durch die digitale Variante der persönliche Kontakt zu den Kollegen in den Pausenzeiten, in denen der direkte Austausch über den Berufsalltag erfolgte. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass wir Sie auch in diesem Jahr wieder bei den Präsenzveranstaltungen persönlich begrüßen dürfen.

Neue wissenschaftliche Erkenntnisse gelangen über die herausragenden Referentinnen und Referenten in Zusammenarbeit mit den qualifizierten Kursbetreuerinnen und -betreuern unseres Pfaff-Institutes in unseren Behandlungsalltag und bieten uns die Möglichkeit, neues Wissen und neue Erkenntnisse zum Wohle der uns anvertrauten Patientinnen und Patienten zu erlernen.

Die Landes Zahnärztekammer Brandenburg und die Zahnärztekammer Berlin bieten Ihnen mit dem vorliegenden Kursprogramm für das Jahr 2023 interessante, abwechslungsreiche und spannende Fortbildungen auf höchstem wissenschaftlichem Niveau an und wir laden Sie ein, davon zu profitieren. Lassen Sie sich das nicht entgehen und melden Sie sich bei den Fortbildungen des Philipp-Pfaff-Institutes, welches zu den besten zahnärztlichen Fortbildungseinrichtungen in Deutschland zählt, an.

Die enge Anbindung an die Charité Universitätsmedizin bietet zusätzlich eine hohe wissenschaftliche Expertise, die nicht nur uns Zahnmedizinerinnen und Zahnmedizinern zu Gute kommt, sondern auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Aufstiegsfortbildungen zur ZMV, ZMP, DH und FZP.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und besonders viel Freude in den Fortbildungsveranstaltungen unseres Philipp-Pfaff-Institutes.

Es grüßen Sie freundlich

Dr. Karsten Heegewaldt

Dipl.-Stom. Jürgen Herbert



**Kay Lauerwald**  
Geschäftsführer  
Philipp-Pfaff-Institut

### Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Jahr 2023 können wir auf eine nunmehr als 30-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken, an der nicht nur die aktuellen und ehemaligen Angestellten des Instituts, sondern auch deren Leiter, die Verantwortlichen der Kammern und des Beirates sowie die uns verbundenen Referenten beteiligt waren. In dieser Zeit fungierte das Institut immer als kompetenter Ansprechpartner im Rahmen der zahnmedizinischen Bildungsarbeit und hat mehr als nur einmal wichtige Beiträge zur Weiterentwicklung des Berufsbildes der ZFA angestoßen und erfolgreich umgesetzt.

Dabei ist das Institut stetig gewachsen und betreut heute als eine der größten zahnmedizinischen Fortbildungseinrichtungen in Deutschland bis zu 9.000 Teilnehmer pro Jahr und führt hochwertige Fortbildungen in allen zahnmedizinischen Aufgabenfeldern durch. Für das uns entgegengebrachte Vertrauen in der Vergangenheit, heute und in der Zukunft möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

Auch 2023 werden wir weiter konsequent an unserer Digitalisierung arbeiten und hierfür in Kürze unser Kundenportal in Betrieb nehmen. Damit ermöglichen wir den Teilnehmern den Zugriff auf einen individuellen Log-In-Bereich, in dem alle wichtigen Informationen zu gebuchten Kursen gebündelt zur Verfügung stehen werden. Um auch unter den aktuellen finanzwirtschaftlichen Bedingungen unseren Kunden die Teilnahme an unseren Kursen zu ermöglichen, arbeiten wir mit Hochdruck daran, so schnell wie möglich ein umfangreiches Angebot zur Finanzierung von Kursen anzubieten, welches auch Laufzeiten über die Kursdauer hinaus möglich macht und gängige Zahlungsdienstleister berücksichtigen wird.

Unser Kursangebot wird in diesem Jahr mit einigen Erneuerungen aufwarten, wie z. B. das Curriculum Oralchirurgie und Kurse zum Thema CAD/CAM. Hinzu kommt eine Neuauflage der Rubrik „Pfaff on Tour“, welche sich zukünftig auf das Angebot von individuellen Inhouse-Schulungen konzentriert und alle gängige Felder wie Coaching, Abrechnung, Prophylaxe und auch zahnärztliche Themen beinhalten wird. Wir arbeiten daran im Laufe des Jahres noch einige weitere Erneuerungen anzustoßen, über die wir Sie gerne in unserem neuen Newsletter auf dem Laufenden halten werden.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit besten Grüßen

A stylized, handwritten signature in black ink.

Kay Lauerwald



# Schutz- und Hygienekonzept zur Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen während der Corona-Pandemie

Bereits seit über zwei Jahren beschäftigt uns die Corona-Pandemie. Mittlerweile ist ein Großteil der Bevölkerung geimpft und/oder genesen. Dadurch ist insgesamt eine Entspannung der Situation eingetreten. Wie sich die Lage in den kommenden Monaten entwickeln wird und ob sich neue, womöglich gefährlichere Virusvarianten ausbreiten werden, wissen wir heute nicht. Eine erhöhte Aufmerksamkeit ist weiterhin nötig, um auf veränderte Entwicklungen frühzeitig reagieren zu können.

Im Gesundheitsbereich gelten weiterhin einige besondere Regeln, die besonders vulnerable Gruppen schützen sollen und dem Umstand geschuldet sind, dass hier häufig kein Abstand bei Untersuchung, Behandlung und Pflege eingehalten werden kann.

Um unsere Präsenzveranstaltungen durchführen zu können, haben wir Hygienekonzepte entwickelt, die wir häufig den sich ändernden Bedingungen anpassen mussten. Gemeinsam mit Ihnen ist es uns aber so gelungen, viele Präsenzveranstaltungen durchzuführen, ohne dass wir Covid-19 Ausbrüche verzeichnen mussten. Da die Hygieneregeln häufig mit großen Einschränkungen für die Teilnehmenden verbunden waren, möchten wir uns bei Ihnen für die verantwortungsvolle Umsetzung der Maßnahmen in den letzten zwei Jahren ausdrücklich bedanken!

Wir möchten weiterhin dazu beitragen, die Ansteckungszahlen so niedrig wie möglich zu halten, um alle Menschen vor einer schweren Erkrankung, Tod oder Langzeitfolgen zu schützen. Auch die Hygieneregeln, die durch die Veranstaltungsorte (Charité, Springer Nature Verlagsgebäude, FU, Hotels) vorgegeben werden, müssen wir umsetzen.

Mit unseren allgemeinen Hygienemaßnahmen setzen wir die Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts um. Unsere Hygieneregeln passen wir ggf. auch kurzfristig an. Diese sind in allen Räumen des Institutes einzuhalten und dienen zum Schutz aller Kursteilnehmer, Referenten und Mitarbeiter. Die aktuellen Regeln finden sie unter <https://www.pfaff-berlin.de/wichtige-informationen/>.

Mit dem Betreten der Gebäude (Zahnklinik, Springer Nature Verlagsgebäude, Hotel oder Gebäude der FU) sowie während der gesamten Kursdauer ist das Tragen einer FFP2-Maske in allen Fluren und Räumen und auch am Platz Pflicht. Es ist auf den korrekten Sitz und das hygienische Auf- und Absetzen zu achten.

Bitte achten Sie darauf, den Mindestabstand von 1,5 – 2m zwischen den anwesenden Personen, wo es möglich ist, einzuhalten. Bitte vermeiden Sie Personenansammlungen auch in den Pausenzeiten.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Händedesinfektion, Sie finden im Eingangsbereich der Unterrichtsräume Desinfektionsmittelspender. Diese sollen auch während der Fortbildungen genutzt werden, wenn Ihre Hände kontaminiert wurden (z.B. durch versehentliches Husten und Niesen in die Hand, nach dem Naseputzen, nach dem Berühren des Mund-Nasen-Schutzes).

Referenten und Teilnehmer werden in gleicher Weise gebeten, auf eine ausreichende Luftzirkulation im Raum zu achten. Dazu wird regelmäßig großzügig gelüftet.

Aktuell gibt es keine Testpflicht in den Kursen und auch keine 3G-Zugangsregel. Abhängig von den allgemeinen Entwicklungen und den gesetzlichen Bestimmungen können solche Maßnahmen notwendig werden.

Unabhängig davon bitten wir alle Teilnehmenden, vor der Teilnahme an Präsenzkursen die Möglichkeit der Schnelltests zu nutzen. Sie helfen uns, die Sicherheit für alle Teilnehmenden zu erhöhen.

Alle Personen, die unter möglichen Symptomen von COVID-19 leiden, sollen auch nach einem negativen Selbsttest Kontakte vermeiden. Insbesondere bei Symptomen wie Husten, Fieber, Schüttelfrost, Kopf- und Gliederschmerzen, Atembeschwerden und Luftnot, Müdigkeit und Appetitlosigkeit ist eine Teilnahme an Präsenzkursen nicht möglich. Bitte informieren Sie uns und sprechen das weitere Vorgehen mit uns ab.

Informieren Sie uns unbedingt, wenn bei Ihnen ein Verdacht auf eine SARS-CoV-2 Infektion besteht oder wenn Sie positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden.

Im Falle einer bestätigten Infektion einer am Kursablauf beteiligten Person werden die Daten von möglichen Kontaktpersonen an das Gesundheitsamt weitergegeben, wenn dieses die Herausgabe der Informationen fordert. Alle möglichen Kontaktpersonen werden ohne Nennung des Namens des Infizierten über die Infektion informiert. Weitere eventuell vom Gesundheitsamt geforderte Maßnahmen werden durch das Philipp-Pfaff-Institut umgesetzt.

Aufgrund der weiterhin geltenden Maskenpflicht und dem nur eingeschränkten Platzangebot für das Verzehren von Speisen in unseren Räumen, wird die kulinarische Versorgung, bei entsprechenden Einzelkursen sowie zahnärztlichen Curricula, an die Situation und die Veranstaltungsräume angepasst.

Auch wenn es im kommenden Fortbildungsjahr weiterhin Einschränkungen geben kann, freuen wir uns, Sie bei uns zu spannenden Stunden begrüßen zu dürfen. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit bei der Umsetzung der Maßnahmen und bleiben Sie gesund!

Ihre Dr. Nina Werner  
Leitung Klinischer Betrieb

Stand: Oktober 2022



### Katalogaufbau

Die bewährte Grundstruktur (Strukturierte Fortbildungen und Curricula, Einteilung in Fachgebiete und Aufstiegsfortbildungen) ist beibehalten worden. Die „Mitarbeiterkurse“ sind in die Fachgebiete integriert. So können Sie als Praxisinhaber auf einen Blick sehen, welche Fortbildungen für Sie selbst von Interesse sind und welche Kurse Sie für Ihre Mitarbeiter vorsehen wollen. Die Mitarbeiterkurse sind zusammengefasst zusätzlich als Download auf unserer Internetseite abrufbar.

### Keine Umsatzsteuer auf die Kursgebühr

Bitte beachten Sie bei Ihrer Budgetplanung oder z. B. auch beim Vergleich von Kursgebühren mit anderen Anbietern, dass die Kursgebühren am Philipp-Pfaff-Institut von der Umsatzsteuer befreit sind. Es wird also keine zusätzliche Mehrwertsteuer erhoben, unsere Kursgebühren sind Endbeträge.

### Kundenportal & neue Bezahlmöglichkeiten

Für das I. Quartal 2023 planen wir die Einführung eines Kundenportals. Ihr Vorteil: einmalig Ihre Daten eingeben und für jede Anmeldung nutzen. Diese können Sie jederzeit durch ein eigenes Login selbstständig aktualisieren. Zukünftig planen wir ebenso eine Dokumentenverwaltung Ihrer Zertifikate, Urkunden oder Strahlenschutzbescheinigungen. Weiter möchten wir Ihnen zukünftig Bezahlmöglichkeiten via Paypal oder Kreditkarte anbieten.

### Nachhaltigkeit

Um den Anforderungen an eine moderne digitale Verwaltung gerecht zu werden und die Umwelt weniger zu belasten, wollen wir 2023 weiter unseren Papier- und Tonerverbrauch senken. Skripte, Kursunterlagen und Teilnahmebescheinigungen werden überwiegend in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Rechnungen werden grundsätzlich nur noch elektronisch verschickt.

### Verpflegung an den Kurstagen

Die Teilnehmer der Aufstiegsfortbildungen zum/r ZMV, ZMP, ZMF, FZP und DH verpflegen sich selbst, Ihnen steht dazu auch gerne die Mensa in der Zahnklinik zur Verfügung. Die Teilnehmer anderer Fortbildungen werden je nach Kurssituation gastronomisch versorgt. Für Ihr leibliches Wohl ist also gesorgt.



### Aufstiegsfortbildungen 2023/2024 (ZMV, ZMP, ZMF, FZP, DH)

Die relevanten Termine für die Anmeldung zu einem der begehrten Kursplätze der Aufstiegsfortbildungen zum/r ZMP, DH, ZMV, FZP und ZMF finden Sie in diesem Katalog ab Seite 55.

Die Inhalte und den Ablauf der verschiedenen Aufstiegsfortbildungen finden Sie auf folgenden Seiten:

ZMV: Seite 59

ZMP: Seite 63

ZMF: Seite 67

FZP: Seite 71

DH: Seite 77

Wir freuen uns auch, Sie bei einem der zahlreichen und kostenfreien Informationsabende begrüßen zu können.

### Curricula und Strukturierte Fortbildungen

Auch in diesem Jahr sind wieder viele Kursreihen im Programm. Besonders bei diesen Kursen empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerplätze begrenzt und oft schnell ausgebucht sind.



### Online Live-Seminare

Um Ihnen modernes Lernen ohne Anreise zu ermöglichen, bietet das Pfaff-Institut ein Kursformat an, welches online durchgeführt wird. Die Online Live-Seminare ermöglichen auch in diesem Rahmen den gewohnten Austausch mit den Referenten und Teilnehmern untereinander. Haben Sie grundsätzliche Fragen hierzu oder möchten Sie gerne wissen, ob und wie Sie an einer solchen Veranstaltung teilnehmen können, kommen Sie gerne auf uns zu. Für weitere Fragen wenden Sie sich an: [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de) oder telefonisch an 030 414725-0.



## 27. Berliner Prophylaxetag 2023

Termine: Freitag, 01.12.2023 und Samstag, 02.12.2023

Möchten Sie auch in den Verteiler für das Programm des Fachkongresses mit begleitender Dentalausstellung aufgenommen werden? Dann füllen Sie bitte das Formular unter [www.pfaff-berlin.de/px-tag](http://www.pfaff-berlin.de/px-tag) aus. Wir informieren Sie dann im Vorfeld über alle Workshopangebote und die Themen des Vortragsblockes.

## Röntgenkurse 2023

Im Jahr 2023 ist es für alle Zahnärzte und ZAH/ZFA, die im Jahr 2018 an einem Aktualisierungskurs teilgenommen haben, wieder Zeit, ihre Fachkunde bzw. ihre Kenntnisse im Strahlenschutz zu aktualisieren (Seite 86). Alternativ können Zahnärzte auch im Rahmen des „DVT-Kurses“ (Seite 87) ihre Sach- und Fachkunde gemäß StrlSchV aktualisieren.

Des Weiteren bieten wir auch in diesem Jahr einen Grundkurs zum Erwerb der Fachkunde im Strahlenschutz für Zahnärzte an. Diese Infos finden Sie auf Seite 91.



Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir zum jetzigen Zeitpunkt über die Art der Durchführung (Online Live-Seminar, Präsenzveranstaltung) der Kurse, noch keine Aussage treffen können. Im Vorfeld werden wir Sie über die genauen Rahmenbedingungen informieren.

## Aufbereitung von Medizinprodukten („MPG-Kurs“)

Unser MPG-Kurs dient der Aktualisierung der notwendigen speziellen Sachkenntnisse des mit der Aufbereitung von Dentalinstrumenten betrauten Personals, welches bereits vor 2006 den Helferinnenbrief erhalten hat. Diese wird durch das Bestehen einer schriftlichen Sachkundeprüfung bescheinigt. Diesen Kurs terminieren wir nach Anfrage. Bitte schreiben Sie uns bei Interesse eine E-Mail an [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de) (Betreff: MPG-Kurs). (s. S. 97)

Alle Zahnärzte und Praxismitarbeiter, die ihre Kenntnisse hinsichtlich der Bestimmungen des Medizinproduktegesetzes auffrischen möchten, sind in unserem Kurs „Hygiene einfach – einfach Hygiene“ (s. Seite 88) willkommen.

## Finanzielle Unterstützung zu den Kursgebühren

Es gibt für bestimmte Kollegen verschiedene finanzielle Unterstützungen für die Teilnahme an Kursen des Philipp-Pfaff-Instituts. Die Beantragung ist unkompliziert und die Bewilligung erfolgt in der Regel zügig. Bitte informieren Sie sich:

Kammerbereich Berlin:  
Referat „Fort- und Weiterbildung“ der ZÄK Berlin,  
Tel.: 030 34808-115



Kammerbereich Brandenburg:  
Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB),  
Tel.: 0331-660-2200



Wichtig: Die Beantragung muss rechtzeitig vor dem Kursbeginn erfolgen.

## Zu guter Letzt: alle Geschlechter (m / w / d)

Wir bemühen uns, auch in den Texten zum Ausdruck zu bringen, dass sich unsere Kurse sowohl an Zahnärztinnen und Zahnärzte als auch an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden.

Formell ist „Zahnarzt“ die Bezeichnung gemäß Zahnheilkundengesetz. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird auf eine durchgängige weibliche, männliche oder diverse Formulierung verzichtet. Das Gleiche gilt für Berufsbezeichnungen wie „Zahnmedizinische Fachangestellte“. Die gewählte Form bezieht die jeweils anderen geschlechtsspezifischen Bezeichnungen mit ein. Dessen ungeachtet gelten die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes.



**Kay Lauerwald**  
Geschäftsführer  
030 414725-0  
kay.lauerwald@pfaff-berlin.de



**Sina Wloka**  
Assistenz der Geschäftsführung  
030 414725-14  
sina.wloka@pfaff-berlin.de



**Dr. Nina Werner**  
Zahnärztin  
Leitung Klinischer Betrieb  
030 414725-33  
nina.werner@pfaff-berlin.de



**Ilona Kronfeld-Möhring**  
Zahnärztin  
Leitung Stabstelle berufliche Bildung & QM  
030 414725-16  
ilona.kronfeld@pfaff-berlin.de



**Felix Dörfert**  
Leitung Aufstiegsfortbildung  
030 414725-18  
felix.doerfert@pfaff-berlin.de



**Isabelle Dobbert**  
Leitung Fortbildung  
030 414725-22  
isabelle.dobbert@pfaff-berlin.de



**Michael Heise**  
Leitung Buchhaltung  
030 414725-12  
michael.heise@pfaff-berlin.de



**Marina Ewald**  
Buchhaltung  
030 414725-12  
marina.ewald@pfaff-berlin.de



**Roland Mett**  
Leitung Marketing | PR  
030 414725-31  
roland.mett@pfaff-berlin.de



**Christin Schiedlofsky**  
Marketing | PR  
030 414725-31  
christin.schiedlofsky@pfaff-berlin.de



**Jens-Uwe Mittendorf**  
Leitung Technik und Service  
030 414725-20  
jens.mittendorf@pfaff-berlin.de



**Marcus Saalmann**  
Technik und Service  
030 414725-20  
marcus.saalmann@pfaff-berlin.de



**Roland Riesenweber**  
Technik und Service  
030 414725-20  
roland.riesenweber@pfaff-berlin.de



**Philipp Ionis**  
Zahnarzt  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
philipp.ionis@pfaff-berlin.de



**Christine Karl**  
Kursbetreuung  
Personalmanagement  
030 414725-0  
christine.karl@pfaff-berlin.de



**Veronika Martens**  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
veronika.martens@pfaff-berlin.de



**Rita Meister**  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
rita.meister@pfaff-berlin.de



**Ellen Oberhoff**  
Zahnärztin  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
ellen.oberhoff@pfaff-berlin.de



**Heike Rein**  
Kursbetreuung  
030 414725-25  
heike.rein@pfaff-berlin.de



**Hans Romeike**  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
hans.romeike@pfaff-berlin.de



**Doreen Sachansky**  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
doreen.sachansky@pfaff-berlin.de



**Carolin Schulz**  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
carolin.schulz@pfaff-berlin.de



**Anna Cathinka Tesch**  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
cathinka.weber@pfaff-berlin.de



**Angelika Wasenmüller**  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
angelika.wasenmueller@pfaff-berlin.de



**Kenny Zobel**  
Kursbetreuung  
030 414725-0  
kenny.zobel@pfaff-berlin.de

# Zertifikat

## Die ZDH-ZERT GmbH – Partner für Qualität und Mittelstand

Seit Februar 2011 ist das Philipp-Pfaff-Institut nach ISO 9001 zertifiziert und nimmt damit eine deutschlandweit unbestrittene Vorreiterrolle unter den kammergetragenen Fortbildungsinstituten bei der Einführung eines Qualitätsmanagementsystems ein. Mit der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 wird der umfassende Nachweis geführt, dass das Institut ein Qualitätsmanagement System für den Geltungsbereich „Planung und Durchführung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Zahnärzte\*innen und deren Mitarbeiter\*innen“ eingeführt hat und aufrecht erhält. Gleichzeitig wurde die Trägerzulassung nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) erteilt.

Das Philipp-Pfaff-Institut ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen – in Hinblick auf den Umfang des Fortbildungsangebotes, die Fokussierung auf ein „Hands-on-orientiertes“ und damit betreuungsintensives Kursangebot sowie auch in Bezug auf die verschiedenen Standorte und Räumlichkeiten, die das Institut für die angebotenen Fortbildungen nutzt. Mittlerweile werden jährlich ca. 10 verschiedene zahnärztliche Curricula und Strukturierte Fortbildungen angeboten. Die Aufstiegsfortbildungen für Mitarbeiter\*innen gibt es ununterbrochen seit vielen Jahren für ZMP, ZMV, DH, ZMF und seit 2016 auch für FZP.

Dies alles führte dazu, dass auch die Mitarbeiterzahl größer wurde, um die Vorbereitungen, Logistik und Betreuung des vielfältigen Angebotes zu gewährleisten. Die Anforderungen an ein qualitätsorientiertes Managementsystem wurden damit immer höher. Eines der wesentlichen Kriterien ist eine überzeugende und gelebte Kundenorientierung.

Das Philipp-Pfaff-Institut hat sich auf diese ISO-Zertifizierung gründlich vorbereitet. Im Jahr 2010 wurden die internen Abläufe genauestens überprüft, optimiert und Strukturen entwickelt, um Reibungsverluste zu minimieren, die Leistungsfähigkeit zu steigern und die Kommunikation nach innen und außen zu verbessern.

Mit dem Ergebnis, dass die Auditoren nach mehreren Audit-Tagen und intensiven Gesprächen mit dem Geschäftsführer, der Qualitätsmanagementbeauftragten (Frau ZÄ Ilona Kronfeld-Möhning) sowie den Mitarbeitern des Institutes ein uneingeschränktes ISO-Zertifikat erteilten. Am 25.02.2011 war die ISO-Zertifizierung amtlich. Seitdem wird mit der erfolgreichen Re-Zertifizierung regelmäßig gezeigt, dass dieses QM-System nicht nur auf dem Papier steht, sondern gelebt wird.

Die ISO-Zertifizierung wirkt sich nicht nur positiv auf die Qualität der Fortbildungen aus, sondern hat auch einen sehr wichtigen Nebeneffekt für die Teilnehmer der am Philipp-Pfaff-Institut angesiedelten nebenberuflichen Aufstiegsfortbildungen zum\* zur Prophylaxeassistenten\*in (ZMP), Dentalhygieniker\*in (DH), Verwaltungsassistenten\*in (ZMV), Fachwirt\*in für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP) und Zahnmedizinischen Fachassistenten bzw. Zahnmedizinischer Fachassistentin (ZMF). Die Förderung dieser Aufstiegsfortbildungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG), dem sogenannten „Aufstiegs-BAföG“ (früher: Meister-BAföG) verlangt von dem Träger der Maßnahme die Anwendung eines Qualitätssicherungssystems. Dieses Kriterium wird mit der ISO-Zertifizierung des Philipp-Pfaff-Institutes voll erfüllt, so dass alle berechtigten Kursteilnehmer die Möglichkeit haben, für eine Aufstiegsfortbildung am Philipp-Pfaff-Institut „Aufstiegs-BAföG“ zu beantragen.

Mit der erfolgreichen ISO-Zertifizierung hebt sich das Philipp-Pfaff-Institut weiterhin von vielen anderen Fortbildungseinrichtungen ab und gibt den Teilnehmern die Sicherheit, sich auf hohem Niveau fortzubilden und dabei intensiv und professionell begleitet zu werden.

Überzeugen Sie sich selbst. Gern informieren wir Sie regelmäßig über das Fortbildungsangebot am Philipp-Pfaff-Institut im Internet unter [www.pfaff-berlin.de](http://www.pfaff-berlin.de).



---

**Zeittafel 13**

---

**Prophylaxetag & Online Live-Seminare 19**

---

**Aufstiegsfortbildungen 25**

---

**Mitarbeiterkurse 51**

---

**Gut zu wissen 85**

---

**AGB 96**

---

# Zeit für einen Fortbildungspunkte-Check

Was muss beachtet werden? Welche Fortbildungen sind anrechenbar und wie wird das Literaturstudium bewertet?

Antworten auf diese und andere wichtige Fragen für einen fehlerfreien Nachweis finden Sie hier:

Frage	Antwort
Wer muss Fortbildungspunkte nachweisen?	Alle zugelassenen und angestellten Zahnärzte.
Müssen Assistenten auch Fortbildungspunkte nachweisen?	Nein, Assistenten sind von der Fortbildungspflicht (nach §95d SGBV) ausgenommen.
In welcher Höhe müssen Punkte nach gewiesen werden?	125 Punkte in 5 Jahren.
Wie viele Fortbildungspunkte muss ich erbringen, wenn ich nicht vollzeit-, sondern nur teilzeitbeschäftigt bin?	Ebenfalls 125 Punkte in 5 Jahren.
Wie kann ich die erforderlichen Punkte bekommen?	Zunächst können pro Jahr 10 Punkte für das Selbststudium (z. B. Lesen von Fachliteratur) geltend gemacht werden. Weiterhin kann die Punktzahl durch Fortbildungsangebote, die den Richtlinien der BZÄK/DGZMK/KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung entsprechen, erreicht werden.
Können die Punkte für das Lesen von Fachliteratur im Voraus angerechnet werden?	Nein, nur bis zum jeweils laufenden Jahr.
Können überschüssige Punkte vom vorigen Zeitraum mit in den nächsten Zeitraum übertragen werden?	Nein, nur Punkte, die im aktuellen Fortbildungszeitraum erbracht wurden, sind anrechenbar. Alle 5 Jahre wird Ihr Punktekonto wieder auf Null gesetzt.
Werden Fortbildungspunkte anerkannt für Fortbildungen, an denen ich während der Assistenzzeit teilgenommen habe?	Nein. Es können nur die Fortbildungspunkte anerkannt werden, die innerhalb des Zeitraumes erbracht werden, in denen der Zahnarzt fortbildungsverpflichtet ist. Eine Fortbildungspflicht besteht für Assistenten nicht.
Wie wird der Nachweis erbracht?	Die KZVen stellen Ihnen im Internet ( <a href="http://www.kzvlb.de">www.kzvlb.de</a> oder <a href="http://www.kzv-berlin.de">www.kzv-berlin.de</a> ) Erfassungsbögen zur Verfügung. Diesen übermitteln Sie vor Ablauf der Fortbildungsfrist bearbeitet und unterschrieben an die jeweiligen KZV.
Müssen Kopien der Teilnahmebescheinigungen mit eingereicht werden?	Nein, zunächst nicht. Erst auf Anforderung durch die KZV.
Was passiert, wenn der Nachweis erbracht wurde?	Die KZV stellt Ihnen eine Bescheinigung über die Erfüllung der Fortbildungsverpflichtung aus und sendet Ihnen diese zu.
Wie lange müssen die Bescheinigungen über die Teilnahme an den Fortbildungskursen aufgehoben werden?	Bis die Bescheinigung der KZV über die Erfüllung der Fortbildungspflicht erstellt ist.
Wie werden die Veranstaltungen bewertet?	Pro Fortbildungsstunde 1 Punkt, im Höchstfall 8 Punkte pro Tag +1 möglichen Punkt für schriftliche Lernerfolgskontrolle +1 Punkt pro Halbtage für die Arbeit am Patienten, am Phantomkopf, Hands-on-Kursen usw.
Was passiert, wenn der Zahnarzt erkrankt und nicht an Veranstaltungen teilnehmen kann?	Jeder Zahnarzt ist für die Erfüllung der Fortbildungspflicht verantwortlich. Sollten Ihnen vor Ablauf der Fortbildungsfrist aufgrund von besonderen Umständen Punkte fehlen, kann der ZA beim Vorstand der KZV einen Antrag auf Verlängerung der Frist zur Erbringung der Fortbildungspflicht stellen. In diesem Fall wird aber nur die Frist zur Einreichung des Erfassungsbogens verlängert und nicht der Fortbildungszeitraum selbst. Der Folgezeitraum wird von dieser Verlängerung nicht berührt.
Was passiert, wenn der Fortbildungsnachweis nicht erbracht wurde?	Nach Ablauf der Frist wird das Honorar im 1. Jahr um 10 %, danach um 25 % gekürzt. Unter Umständen droht sogar ein Zulassungsentzug.
Wie wird der Fortbildungszeitraum berechnet?	Ab Beginn der Zulassung bzw. des Angestelltenverhältnisses, d. h. es handelt sich um einen individuellen Zeitraum.
Was passiert beim Wechsel von Zulassung zum Angestelltenverhältnis?	Sollte der Wechsel ohne eine Unterbrechung erfolgen, läuft ihr Fortbildungszeitraum weiter.
Was passiert, wenn die Zulassung aufgrund eines Beschlusses des Zulassungsausschusses ruht?	Bei einem Ruhen verlängert sich der Fortbildungszeitraum um die Zeit des Ruhens.
Können Punkte, die die Mitarbeiter erworben haben, bei einem Zahnarzt angerechnet werden?	Nein.
Werden im Ausland gemachte Fortbildungskurse anerkannt?	Ja, auch im Ausland absolvierte Fortbildungsveranstaltungen werden, wenn sie den Leitsätzen der BZÄK/DGZMK/KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung entsprechen, gemäß dieser Punktebewertung bewertet.

## Januar 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
04.01.2023	ZÄ Ilona von Schwedler • Berlin FZP Stefanie Röder • Berlin	UHP-Kurs: Unterstützende Hilfe zur Prüfungsvorbereitung für die ZFA-Auszubildenden	FOBI-Allg-UHP 2301	52
20.01.2023	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement	AFB-FZP 2301	ab Seite 41
20.01.2023	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV 2301	ab Seite 29
21.01.2023	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in	AFB-ZMP 2301	ab Seite 33
21.01.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2301	52

## Februar 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
03.02.2023	ZMP Genevieve Schmid • Berlin	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2301	53
08.02.2023	ZMF Stefanie Kurzschenkel • Hanau-Steinheim	Kommunikation und Körpersprache	FOBI-Orga-Sprache 2301	53
11.02.2023	ZT Monika Harman • Bad Homburg	Abrechnung KFO	FOBI-Abr-KFO1 2301	54
11.02.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2302	52
14.02.2023	DH Simone Klein • Berlin PD Dr. Nicole Pischon • Berlin	Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit praktischen Übungen	FOBI-PX-UPT 2301	55
18.02.2023	FZP Stefanie Röder • Berlin	Hygiene einfach – einfach Hygiene	FOBI-Allg-Hyg 2301	54
18.02.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2303	52
22.02.2023	PD Dr. Ruth Santamaria • Greifswald	Update Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation: von Diagnostik zur Therapie	FOBI-KIZ-MIH Update 2301	56
24.02.2023	ZA Georg Benjamin • Berlin	Kofferdamtechnik aktuell: Anwendung routinieren – Zeit sparen	FOBI-Kons-Koffer 2301	56
25.02.2023	DH Simone Klein • Berlin	Die Parodontitistherapie – Ein Spezial für den Praxisalltag	FOBI-PX-S3 2301	57

## März 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
02.03.2023	Anke Roux • Paris	Englisch in der Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Eng-Z 2301	57
03.03.2023	Dr. Thorsten Wilde • Berlin	Malkurs für gefräste Keramikrestorationen	FOBI-ZE-Malen 2301	58
04.03.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2304	52
11.03.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2305	52
15.03.2023	ZMV Emine Parlak • Berlin	Ab- und Berechnung intensiv: Parodontologie	FOBI-Abr-Paro 2021 2301	58
17.03.2023	Rainer Linke • Potsdam	Hilfe, ich bin in der Wirtschaftlichkeitsprüfung!	FOBI-Orga-WP 2301	59
23.03.2023	ZMV Brigitte Kühn • Tutzing	Gelungene Patientenkommunikation – eine Herausforderung	FOBI-Orga-Gespräche 2301	59
24.03.2023	ZFA Annette Göpfert • Berlin FZP Claudia Gramenz • Berlin	Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Die Grundlagen	FOBI-Abr-Grundl 2301	61
24.03.2023	Ivonne Mewes • Berlin	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2301	60
24.03.2023	ZMV Brigitte Kühn • Tutzing	Gelebtes Qualitätsmanagement: Praktische Umsetzung für Mitarbeiter/innen	FOBI-Orga-QM 2301	61
25.03.2023	DH Simone Klein • Berlin	Wandel durch Fortschritt - Von der parodontalen Vorbehandlung zur Therapiestufe 1	FOBI-PX-Vorbehandlung 2301	62
29.03.2023	Felix Dörfert • Berlin	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in	AFB-ZMP-IA 2301	34

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
31.03.2023	Felix Dörfert • Berlin	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement für ZFA/ZAH	AFB-FZP-IA 2301	42
31.03.2023	Felix Dörfert • Berlin	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV-IA 2301	30

## April 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
17.04.2023	ZMP Genoveva Schmid • Berlin	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2302	53
19.04.2023	ZMV Emine Parlak • Berlin	Ab- und Berechnung intensiv: Schnittstellen zwischen BEMA & GOZ	FOBI-Abr-BemaGOZ 2301	62
20.04.2023	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r Dentalhygieniker/in (DH)	AFB-DH 2301	48
21.04.2023	Ivonne Mewes • Berlin	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2302	60
22.04.2023	ZFA Annette Göpfert • Berlin FZP Claudia Gramenz • Berlin	Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Basis HKP I - Ein Kurs für (Wieder-) Einsteiger/innen	FOBI-Abr-HKP1 2301	63
22.04.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2306	52
26.04.2023	Felix Dörfert • Berlin	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Fachassistenten*in	AFB-ZMF-IA 2301	38
26.04.2023	ZMF Stefanie Kurzschenkel • Hanau-Steinheim	Entspannungstechniken und Kommunikation in der Kinderprophylaxe	FOBI-PX-Entspannung 2301	63
28.04.2023	Felix Dörfert • Berlin	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für Zahnärztliches Praxismanagement - Aufbaueminar	AFB-FZP-A-IA 2301	43
28.04.2023	DH Sabrina Dogan • Hoffenheim	Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)	FOBI-PX-IP 2301	64
29.04.2023	PD Dr. Dr. Meikel Vesper • Eberswalde	Qualifizierte Assistenz: Implantologie und Chirurgie	FOBI-Chir-Ass 2301	64

## Mai 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
05.05.2023	Dr. Thorsten Wilde • Berlin	CAD/CAM – Assistenz der Zahnheilkunde	FOBI-ZE-CAM 2301	65
05.05.2023	Anke Roux • Paris	Englisch im Behandlungszimmer	FOBI-Orga-Eng-B 2301	66
06.05.2023	Dr. Jeannine Radmann • Berlin	Einführung in die zahnärztliche Hypnose und Kommunikation: Ein Kurs für das gesamte Praxisteam	FOBI-Allg-Hypnose 2301	66
06.05.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2307	52
08.05.2023	ZMP Genoveva Schmid • Berlin	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2303	53
10.05.2023	Univ.-Prof. Dr. Christian H. Splieth • Greifswald Dr. Rebecca Otto • Jena Dr. Yvonne Käutner • Berlin Rob De Groot • AB Oisterwijk	Lachgas Zertifizierungskurs: Einsatz in der Zahnheilkunde	FOBI-Allg-Lachgas 2301	69
12.05.2023	Dr. Sebastian Riedel • Berlin	Fragmententfernung	FOBI-Kons-FraktInstr. 2301	68
12.05.2023	Ivonne Mewes • Berlin	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2303	60
13.05.2023	DH Katrin Busch • Wildau ZMF Nicole Grau • Berlin	Kind in Sicht = Prophylaxe ist Pflicht!	FOBI-PX-Baby 2301	67
17.05.2023	Dr. Jan Müller • Berlin	Periimplantitis vorbeugen - konsequent nachsorgen	FOBI-PX-Peri 2301	69

## Juni 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
07.06.2023	ZÄ Ilona von Schwedler • Berlin FZP Stefanie Röder • Berlin	UHP-Kurs: Unterstützende Hilfe zur Prüfungsvorbereitung für die ZFA-Auszubildenden	FOBI-Allg-UHP 2302	52
10.06.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2308	52
14.06.2023	DH Nicole Graw • Hamburg	Prävention bei Senioren – Deutschland wird alt und grau	FOBI-Allg-Senior 2301	70
14.06.2023	ZÄ Ilona von Schwedler • Berlin ZP Stefanie Röder • Berlin	UHP-Kurs: Unterstützende Hilfe zur Prüfungsvorbereitung für die ZFA-Auszubildenden	FOBI-Allg-UHP 2303	52
17.06.2023	DH Ulrike Wiedenmann • Aitrach	Refresher 2023 für ZMP: Ernährungs- oder Mundhygieneberatung: Was wirkt wann?	FOBI-PX-ZMP-Re-2023 2301	70
23.06.2023	Dr. Andrea Diehl • Berlin	Qualifizierte Assistenz: CMD	FOBI-FA-CMD-Ass 2301	71
23.06.2023	Ivonne Mewes • Berlin	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2304	60
28.06.2023	ZMV Emine Parlak • Berlin	Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie	FOBI-Abr-Endo 2301	71

## Juli 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
05.07.2023	ZMV Emine Parlak • Berlin	Ab- und Berechnung intensiv: Suprakonstruktion	FOBI-Abr-Supra 2301	72
07.07.2023	Dr. Andrea Diehl • Berlin	Mundgesundheit, Immunsystem und Ernährung	FOBI-Allg-Ernährung 2301	72
14.07.2023	DH Monique Becken • Nordstedt	Der richtige Start in die Prophylaxe: Die Basics	FOBI-PX-Start 2301	73
21.07.2023	Ivonne Mewes • Berlin	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2305	60

## August 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
August	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in Variante I	AFB-ZMV 2302	ab Seite 29
21.08.2023	ZMP Geneveta Schmid • Berlin	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2304	53
23.08.2023	ZMV Emine Parlak • Berlin	Ab- und Berechnung intensiv: Implantologie	FOBI-Abr-Impla 2301	73
25.08.2023	Anke Roux • Paris	Englisch in der Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Eng-Z 2302	57
25.08.2023	Dr. Martina Obermeyer • Schlehdorf	Die richtigen Mitarbeiter finden und behalten	FOBI-Orga-Mitarbeiter 2301	74
26.08.2023	Dr. Martina Obermeyer • Schlehdorf	Praxisführung und Psychologie im Praxisteam	FOBI-Orga-Psychologie 2301	74

## September 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
September	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement	AFB-FZP-A 2301	ab Seite 41
September	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV 2303	ab Seite 29
01.09.2023	Ivonne Mewes • Berlin	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2306	60
01.09.2023	DH Simone Klein • Berlin	Parodontitistherapie: Ein praktischer Intensivkurs für ZMP mit Interesse an der DH-Aufstiegsfortbildung	FOBI-PX-PAR 2301	75
02.09.2023	Dr. Oliver Stamm • Berlin	Qualifizierte Assistenz: Endodontie	FOBI-Kons-Ass-Endo 2301	75
02.09.2023	OA Dr. Wolfgang Hannak • Berlin	Qualifizierte Assistenz: Provisorienherstellung	FOBI-ZE-Ass-Provi 2301	76
05.09.2023	DH Simone Klein • Berlin PD Dr. Nicole Pischon • Berlin	Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit praktischen Übungen	FOBI-PX-UPT 2302	55
06.09.2023	Felix Dörfert • Berlin	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in	AFB-ZMP-IA 2302	ab Seite 33

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
08.09.2023	Felix Dörfert • Berlin	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum* <i>r</i> Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement für ZFA/ZAH	AFB-FZP-IA 2302	42
08.09.2023	Felix Dörfert • Berlin	Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Aufstiegsfortbildung zum* <i>r</i> zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV-IA 2302	30
09.09.2023	ZT Monika Harman • Bad Homburg	KFO-Laborabrechnung	FOBI-Abr-Labor 2301	76
13.09.2023	ZMF Stefanie Kurzschinkel • Hanau-Steinheim	Prophylaxe – Auf- und Ausbau aus betriebswirtschaftlicher Sicht	FOBI-PX-BWL 2301	77
15.09.2023	Dr. Marco Freiherr von Münchhausen • München	Effektiv im Beruf – Effektiv in der Kommunikation – Effektiv als Persönlichkeit	FOBI-Orga-Effektiv 2301	77
15.09.2023	Dr. Thorsten Wilde • Berlin	Malkurs für gefräste Keramikrestaurationen	FOBI-ZE-Malen 2302	58
16.09.2023	ZMF Alexandra Ott • Schlagenbad	Ergonomisches Arbeiten in der Zahnarztpraxis für mehr Wohlbefinden	FOBI-Allg-Ergo 2301	78
20.09.2023	DH Nicole Graw • Hamburg	Führungskompetenz ausbauen und das Beste aus dem Team holen	FOBI-Orga-Führen 2301	78
22.09.2023	DH Sabrina Dogan • Hoffenheim	Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)	FOBI-PX-IP 2302	64
23.09.2023	ZFA Annette Göpfert • Berlin FZP Claudia Gramenz • Berlin	Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Aufbau HKP II	FOBI-Abr-HKP2 2301	79
23.09.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2309	52
29.09.2023	Felix Dörfert • Berlin	Kostenfreier Informationsabend zum* <i>r</i> Dentalhygieniker*in	AFB-DH-IA 2301	48
30.09.2023	Barbara Beckers-Lingener • Sankt Augustin	Verhaltensführung und Kinderhypnose in der Kinderzahnheilkunde – ein Teamkurs	FOBI-KIZ-Hyp 2301	79

## Oktober 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
07.10.2023	DH Ulrike Wiedenmann • Aitrach	Refresher 2023 für ZMP: Ernährungs- oder Mundhygieneberatung: Was wirkt wann?	FOBI-PX-ZMP-Re-2023 2302	70
07.10.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2310	52
20.10.2023	Ivonne Mewes • Berlin	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2307	60
20.10.2023	ZMP Genoveva Schmid • Berlin	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2305	53

## November 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
04.11.2023	Andrea Herhold • Riesa	Stressmanagement in der Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Stress 2301	80
06.11.2023	ZMP Genoveva Schmid • Berlin	Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung	FOBI-PX-Einstieg 2306	53
11.11.2023	ZFA Annette Göpfert • Berlin FZP Claudia Gramenz • Berlin	Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Aufbau HKP III	FOBI-Abr-HKP3 2301	80
11.11.2023	Dr. Petra Schönherr • Berlin Dr. Susanne Hefer • Berlin	Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA	FOBI-Rö-ZFA 2311	52
17.11.2023	Ivonne Mewes • Berlin	Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis	FOBI-Orga-Brand 2308	60
18.11.2023	FZP Stefanie Röder • Berlin	Hygiene einfach – einfach Hygiene	FOBI-Allg-Hyg 2302	54
18.11.2023	DH Simonetta Ballabeni • München	KIEFER.release® Seminar	FOBI-Allg-Kiefer 2301	81
29.11.2023	ZMV Brigitte Kühn • Tutzing	Willkommen am Telefon – Der erste Eindruck zählt	FOBI-Orga-Telefon 2301	81
30.11.2023	ZMV Brigitte Kühn • Tutzing	Die Rezeption – Das Herz der Praxis	FOBI-Orga-Rezi 2301	82

## Dezember 2023

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
07.12.2023	Univ.-Prof. Dr. Andreas Filippi • Basel	Mundtrockenheit, was tun?	FOBI-Allg-Mundtrocken 2301	82

## Bei Drucklegung in Planung

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
	Dr. Stella Talesnik • Berlin	Qualifizierte Assistenz: KFO	FOBI-KFO-ZMF 2301	83
	MDDr. Philipp Ionis • Berlin	Qualifizierte Assistenz: ZE	FOBI-ZE-ZMF 2301	83
	Verschiedene	Aktualisierung der Sachkunde zur Aufbereitung von Medizinprodukten in der Zahnheilkunde (für ZAH/ZFA)	FOBI-Allg-MPG 2301	84

## Januar 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
Januar	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten*in	AFB-ZMV 2401	ab Seite 29
Januar	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten*in	AFB-ZMP 2401	ab Seite 33
Januar	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r Fachwirt*in für zahnärztliches Praxismanagement	AFB-FZP 2401	ab Seite 41

## April 2024

Beginn	Referent*in	Thema	Kurs	Seite
April	Verschiedene	Aufstiegsfortbildung zum*r Dentalhygieniker/in (DH)	AFB-DH 2401	ab Seite 47

# Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis



Referentin: Ivonne Mewes, Berlin

Zielgruppe: Zahnärzte und Mitarbeiter  
Punkte: 3+4+1

Kursgebühr: 189,- €  
Veranstaltungsort: Berlin



Hands-on-Kurs

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend. Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

## Teil 1: Theorie Teil Online-Veranstaltung

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

## Teil 2: Praktische Übung Feuerlöschtraining

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

Fr Online Live-Seminar Sa Präsenzkurs

Freitag 24.03.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr und  
Samstag 25.03.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 21.04.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr und  
Samstag 22.04.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 12.05.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr und  
Samstag 13.05.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 23.06.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr und  
Samstag 24.06.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 21.07.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr und  
Samstag 22.07.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 01.09.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr und  
Samstag 02.09.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 20.10.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr und  
Samstag 21.10.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 17.11.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr und  
Samstag 18.11.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr

Anmeldeformular Fax 030 4148967 | E-Mail: [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de) | Beratung unter 030 414725-0

PFÄFF BERLIN

**Datenschutz-Information:** Das Philipp-Pfaff-Institut verarbeitet Ihre Daten zur Durchführung von Fortbildungen und zur Information über unsere Angebote gemäß Art. 6 Abs. 1a, b DSGVO. Ohne Ihre Angaben können wir Anmeldungen nicht bearbeiten. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter, außer wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder es liegt Ihre Einwilligung vor. Sofern der Zweck erfüllt ist und keine Aufbewahrungspflichten bestehen, löschen wir die Daten. Sie sind berechtigt, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten sowie die Berichtigung, die Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit zu beantragen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie: [datschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de](mailto:datschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de). Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzbehörde. Die erteilten Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ja, mit Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich in die Kommunikation per Mail ein.

Ja, ich akzeptiere die AGB, die Hygieneregeln sowie die Datenschutzbestimmungen des Philipp-Pfaff-Institutes (<https://www.pfaff-berlin.de/wichtige-informationen/>) und melde mich hiermit verbindlich für den/die oben angekreuzten Kurs/e an.

Titel | Name | ggf. Geburtsname \* | Vorname des Teilnehmers

\* falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

Meine Kontaktdaten sind  Privat  Praxis

Telefon | Fax

E-Mail (freiwillige Angabe)

Geburtsdatum

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

Ort | Datum | Unterschrift



DIN EN ISO 9001  
REG.-NR. Q1 0410015



## ZMP, ZMV, ZMF, DH und FZP

# Aufstiegsfortbildungen

## Kompetenz und Professionalität für das gesamte Praxisteam

Das Berufsfeld der Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) ist über die Jahre deutlich komplexer geworden. Die Mitarbeiter\*innen wollen und können heute neben der Assistenz am Behandlungsstuhl viele weitere Aufgaben übernehmen, die Zahnärzte entlasten und so mehr Zeit für Patientenbehandlungen schaffen.

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet den ZFA seit vielen Jahren verschiedene Möglichkeiten der beruflichen Qualifizierung, die mit einem Kammerzertifikat abschließen. Das Ziel der sehr praxisnahen Aufstiegsfortbildungen am „Pfaff“ ist es, die Kurs Teilnehmer fundiert und facettenreich fortzubilden, ihre fachlichen und sozialen

Kompetenzen zu erweitern und sie so auf die vielfältigen Herausforderungen in der zahnärztlichen Praxis vorzubereiten.

Unsere Aufstiegsfortbildungen erfolgen nebenberuflich. Die Mitarbeiter\*innen stehen so weiterhin der Praxis zur Verfügung, gleichzeitig wird die Vertiefung erworbenen Wissens und angeeigneter Fertigkeiten zeitnah in der Praxis ermöglicht. In den Seminaren mit den praktischen Anteilen erfolgt die Betreuung durch erfahrenes Lehrpersonal. Zusammen mit der vorhandenen ISO-Zertifizierung des Institutes ist dies ein Garant für überragende Fortbildungsqualität auf höchstem Niveau.



## Warum die Aufstiegsfortbildungen am Philipp-Pfaff-Institut in Berlin?

### Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen optimale Voraussetzungen:

- Anspruchsvolle Fortbildungsinhalte mit aktuellem Wissen
- Ein bewährtes nebenberufliches Fortbildungskonzept mit wenig Ausfallzeiten in der Praxis
- Staatlich anerkannte, kammergeprüfte Kurse mit Fortbildungs- und Prüfungsordnung
- Exzellente Referenten in allen Bereichen der Aufstiegsfortbildungen
- Moderne Räumlichkeiten in einem universitären Umfeld
- Unterstützung in jeder Situation, zu jeder Zeit – auch bei der Erstellung der Förderungsanträge (z. B. Aufstiegs-BAföG)
- Hilfe bei der Suche nach Übernachtungsmöglichkeiten
- Eine tolle Stadt und vieles mehr . . . !

### Das zeichnet die Aufstiegsfortbildungen am Philipp-Pfaff-Institut aus:

- Qualifiziertes Bildungsinstitut nach DIN EN ISO 9001
- Zahnärztekammereigene Aufstiegsfortbildungen mit Prüfung durch die zuständige Stelle nach BBiG (Berufsbildungsgesetz)
- Zweifelsfreie bundesweite Anerkennung
- Zielgerichtete und sehr praxisnahe Fortbildungsinhalte auf dem aktuellem Stand der Wissenschaft
- Intensive und individuelle Betreuung
- Sehr umfangreiches und aktuelles Skriptmaterial (in der Kursgebühr enthalten)

### Das nebenberufliche Fortbildungskonzept am Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen viele Vorteile:

- Das erlernte Wissen ist sofort in der Praxis umsetzbar, dabei auftretende Fragen können zeitnah im Rahmen der Aufstiegsfortbildungen geklärt werden
- Der direkte Kontakt zur Praxis bleibt erhalten
- Ihre Berufstätigkeit sichert Ihnen auch während der Fortbildung finanzielle Einkünfte
- Die gesamte Praxis „lernt mit“

### Ziele der Aufstiegsfortbildungen sind:

- Ihre fachliche und soziale Kompetenz zu erweitern
- Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten an die aktuellen Entwicklungen in der Zahnmedizin anzupassen
- Sie fundiert und facettenreich fortzubilden und Sie so auf die vielfältigen Herausforderungen in der Praxis vorzubereiten
- Ihre beruflichen Perspektiven zu erweitern
- Ihr Leben zu bereichern durch neue Erfahrungen, Impulse und Kontakte

Wir freuen uns auf Sie und sagen schon jetzt:  
„Willkommen bei uns im Philipp-Pfaff-Institut“!

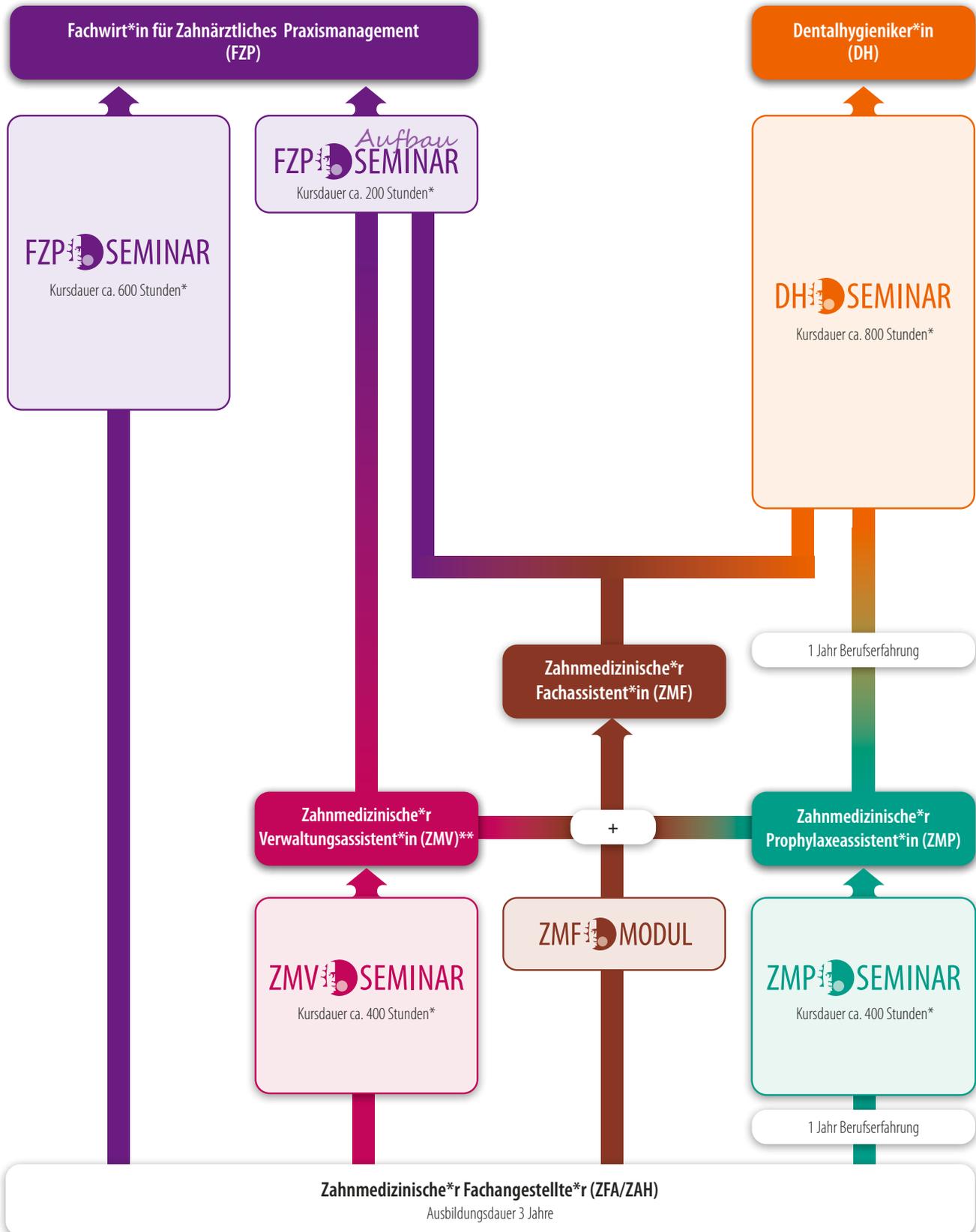


Felix Dörfert

## Sie haben Fragen zu einer Aufstiegsfortbildung?

Gerne helfe ich Ihnen weiter:

Tel. 030 414 725-18 oder E-Mail an [felix.doerfert@pfaff-berlin.de](mailto:felix.doerfert@pfaff-berlin.de)



\* Stunden = Unterrichtsstunden

\*\* Erforderliche Berufserfahrung zum Zeitpunkt der Prüfung: 1 Jahr



## Aufstiegsfortbildung zum\*r

# Zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten\*in (ZMV)

## Intensivseminar für Praxismanagement und Kommunikation

Die Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten\*in (ZMV) gehört seit dem Jahr 1994 zum festen Bestandteil des Fortbildungsprogramms. Seit dieser Zeit wurde das ZMV-Seminar kontinuierlich weiterentwickelt – immer unter dem Credo, inhaltlich auf der Höhe der Zeit oder sogar schon einen Schritt voraus zu sein. So fließen nicht nur aktuelle Entwicklungen direkt in den Kurs ein, sondern es wird auch geschaut, wo die Bedürfnisse einer modernen, kommunikationsorientierten Zahnarztpraxis hingehen.

Diese Aufstiegsfortbildung soll den Teilnehmern\*innen eine Spezialisierung auf den Gebieten der Praxisorganisation, Praxisverwaltung und Kommunikation ermöglichen und damit den gestiegenen administrativen und dienstleistungsorientierten Anforderungen an eine moderne und patientenorientierte Zahnarztpraxis gerecht werden.

Der Bereich der Be- und Abrechnung nach GOZ und BEMA wird problemorientiert aufgearbeitet und um in jüngerer Zeit hinzugekommene Spezialgebiete der Zahnmedizin erweitert. So soll das schon vorhandene Wissen vertieft und verfeinert werden. Die selbstständige Textgestaltung mit modernen Kommunikations- und

Informationsmitteln ist für die professionelle Arbeit in der Praxis der Zukunft unbedingt erforderlich und wird im Kurs trainiert.

Weiterhin gehören Kompetenz in wichtigen Rechtsfragen, betriebswirtschaftliche Kenntnisse, souveräner Umgang mit personellen Fragestellungen und eine professionelle und zugleich ansprechende Pflege der Patienten- und Außenkontakte der Praxis zum ZMV-Berufsbild. Ziel dieser Fortbildung ist es, die Teilnehmer\*innen in die Lage zu versetzen, in allen genannten Schwerpunktbereichen selbstständig zu handeln, lösungsorientiert zu arbeiten und erfolgreich zu koordinieren.

Die Kursdauer beträgt ca. sieben Monate und umfasst ca. 400 Unterrichtsstunden. Die Aufstiegsfortbildung wird mit einer schriftlichen und mündlichen Prüfung beendet.

**Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer\*innen das Zeugnis und eine gesiegelte Urkunde von der Zahnärztekammer Berlin bzw. der Landeszahnärztekammer Brandenburg.**



*Seit meiner letzten Fortbildung am Philipp-Pfaff-Institut sind 17 Jahre vergangen – 2005 hatte ich erfolgreich meine ZMP-Prüfung abgelegt. Ich gehöre jedoch zu den Menschen, die in ihrer Entwicklung nicht stehen bleiben wollen. Im Laufe der Jahre hat sich mein Aufgabengebiet sehr vergrößert. Ich bin nicht nur für die Prophylaxe, sondern auch für die Rezeption, Organisation und Patientenbetreuung zuständig. Dank der Motivation meines Chefs habe ich mich im August 2021 für eine ZMV-Aufstiegsfortbildung entschieden.*

*Es ist keine einfache Zeit gewesen, sowohl für mich als auch für all die wunderbaren Menschen, die ich in meiner Kurszeit kennenlernen durfte. Schon am ersten Tag war ich sehr überrascht, wie viele Bereiche eine gute ZMV beherrschen muss. Ehrlich gesagt habe ich sogar Angst bekommen und fragte mich, wie ich das alles neben dem Job schaffen soll? In der Fortbildungszeit gab es viele Tränen, Lachen, Wut, Stolz, keine Zeit für die Familie und Freunde, viele lange Nächte, aber das Ende schmeckte nach Schokolade mit Vanillesoße und Himbeeren. Ich freue mich sehr das erworbene Wissen in der Praxis anwenden zu können. Ich freue mich auch über die Freundschaften, die ich geschlossen habe.*

*Ich danke von ganzem Herzen den Dozenten, die Ihre Wochenenden mit uns verbracht haben und meiner Familie für die Unterstützung.*

**ZMV Iwona Griska | Mai 2022**



# Alles auf einem Blick



## Kursvariante I

**Kurs** AFB-ZMV 2302 Bewerbungsschluss 08.05.2023  
**Termin** August 2023 – März 2024

**Kurs** AFB-ZMV 2401 Bewerbungsschluss 09.10.2023  
**Termin** Januar 2024 – Juli 2024

**Kurszeiten** Freitag 13:30 – 18:30 Uhr und Samstag 08:30 – 17:15 Uhr

## Kursvariante II

**Kurs** AFB-ZMV 2303 Bewerbungsschluss 08.05.2023  
**Termin** September 2023 – Juli 2024

**Kurs** AFB-ZMV 2403 Bewerbungsschluss 06.05.2024  
**Termin** September 2024 – Juli 2025

**Kurszeiten** Freitag 18:45 – 22:00 Uhr und Samstag 10:15 – 17:15 Uhr  
 jeweils 1x pro Monat Sonntag 10:00 – 15:00 Uhr

**Kursgebühr** 3.650,- € \* (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr inkl. Kenntnisstandprüfung 35,- €



\* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der zuständigen Zahnärztekammer erhoben.

## Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Berufsausbildung zum\*r ZFA/ZAH
2. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
3. Erfolgreich absolvierte Kenntnisstandprüfung

## Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZFA/ZAH
2. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
3. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)

### Kenntnisstandprüfung – gut zu wissen

Für AFB-ZMV 2302 und 2303 melden Sie sich für folgende Prüfung an:  
 AFB-ZMV-B 2301

Für AFB-ZMV 2401 melden Sie sich für folgende Prüfung an:  
 AFB-ZMV-B 2302

Die Prüfung wird online durchgeführt. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Website (siehe QR-Code).



### Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut  
 Herrn Felix Dörfert  
 Aßmannshauer Straße 4–6  
 14197 Berlin

oder per E-Mail an [felix.doerfert@pfaff-berlin.de](mailto:felix.doerfert@pfaff-berlin.de)

## Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Freitag 31.03.2023, 19:30 Uhr  
 Kurs: AFB-ZMV-IA 2301

Freitag 08.09.2023, 19:30 Uhr  
 Kurs: AFB-ZMV-IA 2302

*hier anmelden*



## Nach der Aufstiegsfortbildung

# Fortbildung für ZMVs

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen die Möglichkeit, regelmäßig Ihr Wissen aufzufrischen und weiter zu vertiefen.  
Hier eine Kursauswahl:

### **Aufstiegsfortbildung zum\*r FZP (Aufbau-Seminar)**

Kursgebühr: 2.295,- € • weitere Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten dieses Kataloges (Seite 71)  
**September 2023 - Juli 2024 • Kurs: AFB-FZP-A 2301**

### **Ab- und Berechnung intensiv: Parodontologie**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kursgebühr: 147,- €  
**Mi 15.03.2023, 16:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Paro 2021 2301 (Online Live-Seminar)**

### **Gelungene Patientenkommunikation – eine Herausforderung**

ZMV Brigitte Kühn, Tutzing • Kursgebühr: 245,- €  
**Do 23.03.2023, 13:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Gespräche 2301**

### **Gelebtes Qualitätsmanagement: Praktische Umsetzung für Mitarbeiter/innen**

ZMV Brigitte Kühn, Tutzing • Kursgebühr: 245,- €  
**Fr 24.03.2023, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-QM 2301**

### **Ab- und Berechnung intensiv: Schnittstellen zwischen BEMA & GOZ**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kursgebühr: 235,- €  
**Mi 19.04.2023, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-BemaGOZ 2301 (Online Live-Seminar)**

### **Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kursgebühr: 235,- €  
**Mi 28.06.2023, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Endo 2301 (Online Live-Seminar)**

### **Ab- und Berechnung intensiv: Suprakonstruktion**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kursgebühr: 235,- €  
**Mi 05.07.2023, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Supar 2301 (Online Live-Seminar)**

### **Ab- und Berechnung intensiv: Implantologie**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kursgebühr: 235,- €  
**Mi 23.08.2023, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Impla 2301 (Online Live-Seminar)**

### **Praxisführung und Psychologie im Praxisteam**

Dr. med. dent. Martina Obermeyer, Schlehdorf • Kursgebühr: 289,- €  
**Sa 26.08.2023, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Psyche 2301**

### **Führungskompetenz ausbauen und das Beste aus dem Team holen – Mitarbeiterbegleitung und Mitarbeitercoaching**

DH Nicole Graw, Hamburg • Kursgebühr: 245,- €  
**Mi 20.09.2023, 11:00 - 18:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Führen 2301**

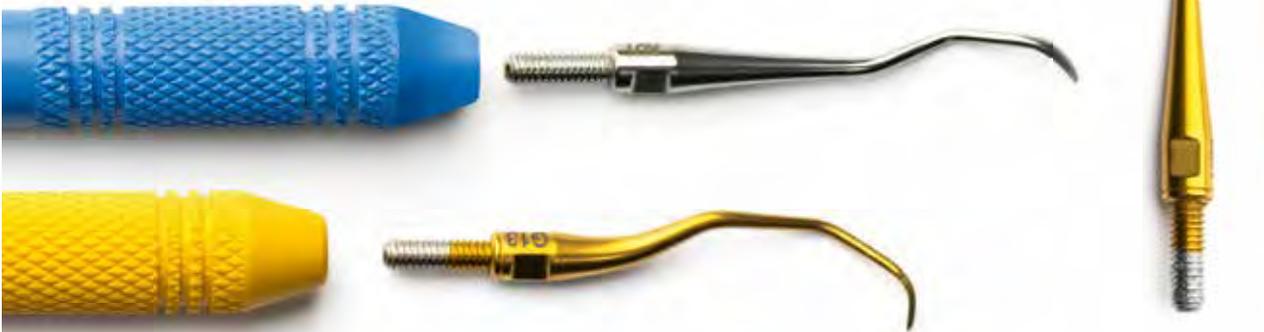
### **Willkommen am Telefon - Der erste Eindruck zählt**

ZMV Brigitte Kühn, Tutzing • Kursgebühr: 245,- €  
**Mi 29.11.2023, 13:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Telefon 2301**

### **Die Rezeption - Das Herz der Praxis**

ZMV Brigitte Kühn, Tutzing • Kursgebühr: 245,- €  
**Do 30.11.2023, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Rezi 2301**

Weitere Informationen zu den Kursen erhalten Sie auf Anfrage per E-Mail an [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de)  
Eine Anmeldung ist auch im Internet möglich unter: [www.pfaff-berlin.de/kursangebote](http://www.pfaff-berlin.de/kursangebote)



# Quik-Tip™ in XP Technology

**Geld sparen und Abfall reduzieren mit  
unseren austauschbaren Spitzen**

- Handgriffe in verschiedenen Farben
- Erhältlich für Scaler, Küretten und Gracey Küretten
- Bei Verschleiß tauschen Sie nur das abgenutzte Arbeitsende aus
- Zusammengebaute Instrumente werden problemlos im TDI aufbereitet

XP Technology® ist ein patentiertes Verfahren zur Oberflächenbehandlung.

Die nanooptimierte Technologie macht die Instrumente wesentlich haltbarer und ermöglicht die Herstellung dünnerer Instrumentenspitzen mit schärferen Klingen. Das zeitintensive Schleifen der Instrumente entfällt.

Neugierig? Wir beraten Sie gerne

José Muñoz | +49 174 694 56 75 | [info@ydnt.eu](mailto:info@ydnt.eu) | [www.am-eagle.de](http://www.am-eagle.de)

**YOUNG**®  
INNOVATIONS

# Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten\*in (ZMP)

## Intensivseminar für organisierte Individualprophylaxe

Prävention ist ein wichtiger Bestandteil zum Erhalt der Gesundheit und die Zahnarztpraxis ist der primäre Ansprechpartner zum Thema Zahngesundheit. Hier gilt es, durch Fachkompetenz Vertrauen zu schaffen. Die Individualprophylaxe bietet jedem interessierten Patienten umfangreiche Informationen und praktische Hinweise zur häuslichen Mundhygiene und die regelmäßige individuelle professionelle Reinigung aller Zahnflächen an.

Seit 1989 hat das Philipp-Pfaff-Institut für Zahnarzhelfer\*innen (ZAH) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) die Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten\*in (ZMP) im Fortbildungsprogramm.

Diese nebenberufliche Fortbildung umfasst ca. 400 Unterrichtsstunden und erstreckt sich über ca. sechs Monate. Der theoretische Unterricht findet entweder mittwochs und samstags oder freitags und samstags statt. Hinzu kommen für jeden Teilnehmer drei voneinander getrennte Intensiv-Wochenblöcke.

Der Kurs gliedert sich in die Vermittlung theoretischer Inhalte und die Durchführung praktischer Übungen am Phantomkopf, gegenseitig und vor allem am Patien-

ten. Die Fähigkeit zur Organisation und Ausübung einer umfassenden Individualprophylaxe in allen Altersstufen inkl. der professionellen Zahnreinigung bildet das Kernziel dieser Fortbildung. Integrierte Seminare zur Psychologie und Kommunikation vermitteln Kenntnisse über Gesprächsführung, Rhetorik, Motivierungstechnik und Angstmanagement.

Neben den praktischen Übungen wird ein fundiertes Hintergrundwissen aufgebaut, aus dem die Teilnehmer\*innen später bei ihrer täglichen Arbeit viel Sicherheit und Kompetenz beziehen können.

Die Aufstiegsfortbildung wird mit einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung beendet.

**Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer\*innen das Zeugnis und eine gesiegelte Urkunde von der Zahnärztekammer Berlin bzw. der Landeszahnärztekammer Brandenburg.**



*22 Jahre nach meiner Ausbildung habe ich meinen Wunsch ZMP zu werden, 2019 nun endlich in die Tat umgesetzt.*

*Wenn ich heute gefragt werde: „Würdest du es wieder so machen?“, würde ich jedem raten, so früh wie möglich mit einer Aufstiegsfortbildung am Philipp-Pfaff-Institut zu beginnen. Dennoch musste ich feststellen, dass*

*eine gewisse Anzahl an Berufsjahren sehr förderlich ist für den positiven Verlauf des Kurses.*

*Der sehr hohe Anspruch der Fortbildung erfordert zu jeder Zeit volle Konzentration und Engagement. Der Weg war steinig und sehr anstrengend. Es wurde in dieser Zeit geweint und gezweifelt, aber auch sehr viel gelacht. Ich habe sehr viele liebe Menschen kennengelernt, die auch nach dem Kurs*

*in meinem Leben eine große Rolle spielen werden. Schon das allein möchte ich nicht mehr missen.*

*Rückblickend muss man sagen, dass ich es nur mit der Unterstützung meiner Familie, Freunde und meiner lieben Kolleginnen/Chefin geschafft habe. Diesen Menschen gilt mein besonderer Dank. Ohne euch wäre es nicht möglich gewesen. Es erfordert nämlich schon sehr viel logistische/organisatorische Geschicklichkeit alles unter einem Hut zu bekommen (Arbeit, Familie, Haushalt und das Lernen, Lernen, Lernen...).*

*Die Zeit im Philipp-Pfaff-Institut hat mir gezeigt, dass man auch mit 42 Jahren über sich hinaus wachsen kann und es sich zu jeder Zeit lohnt sich fortzubilden.*

*Fazit: Das Gefühl und der unendliche Stolz den man in sich trägt, wenn man dann endlich die Urkunde in den Händen hält und für seine besondere Leistung dann noch zusätzlich ausgezeichnet wird, ist unbezahlbar.*

**ZMP Nadine Sukowski | März 2020**

# Alles auf einem Blick



<b>Kurs</b>	AFB-ZMP 2302	Bewerbungsschluss 08.05.2023
<b>Termin</b>	August 2023 - Februar 2024	
<b>Kurs</b>	AFB-ZMP 2401	Bewerbungsschluss 09.10.2023
<b>Termin</b>	Januar 2024 - Juli 2024	
<b>Kurszeiten</b>	Wählen Sie aus folgenden Kombinationen: Mittwoch oder Freitag <sup>1</sup> 14:00 - ca. 20:00 Uhr und Samstag <sup>2</sup> 09:00 - ca. 17:30 Uhr	
<b>Kursgebühr</b>	4.875,- € * (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr inkl. Kenntnisstandprüfung 35,- € <sup>1</sup> Präsenzveranstaltung, <sup>2</sup> Online Live-Seminar	



\* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der zuständigen Zahnärztekammer erhoben.

## Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Berufsausbildung zum\*r ZFA/ZAH
2. Nachweis über die mind. 1-jährige Berufstätigkeit als ZFA/ZAH
3. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung  
in der jeweils geltenden Fassung
4. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang)  
(9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
5. Erfolgreich absolvierte Kenntnisstandprüfung

## Bewerbungsunterlagen

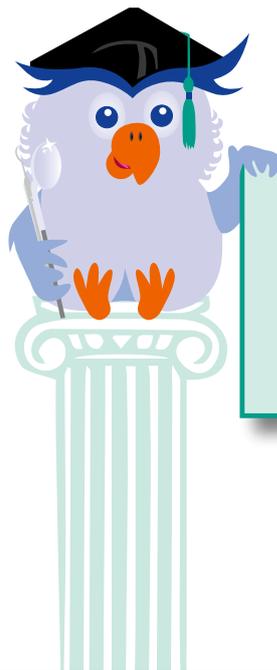
1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZFA/ZAH
2. Nachweis über die mind. 1-jährige Berufstätigkeit als ZFA/ZAH
3. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
4. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung  
in der jeweils geltenden Fassung
5. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung  
(EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
6. Nachweis einer arbeitsmedizinischen Untersuchung (G42)  
(Nicht älter als zwei Jahre)

### Kenntnisstandprüfung – gut zu wissen

Für AFB-ZMP 2302 melden Sie sich für  
folgende Prüfung an:  
AFB-ZMP-B 2301

Für AFB-ZMP 2401 melden Sie sich für  
folgende Prüfung an:  
AFB-ZMP-B 2302

Die Prüfung wird online durchgeführt.  
Weitere Informationen entnehmen Sie  
unserer Website (siehe QR-Code).



### Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut  
Herrn Felix Dörfert  
Aßmannshäuser Straße 4–6  
14197 Berlin

oder per E-Mail an [felix.doerfert@pfaff-berlin.de](mailto:felix.doerfert@pfaff-berlin.de)

## Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Mittwoch 29.03.2023, 19:30 Uhr  
Kurs: AFB-ZMP-IA 2301

Mittwoch 06.09.2023, 19:30 Uhr  
Kurs: AFB-ZMP-IA 2302

*hier  
anmelden*



## Nach der Aufstiegsfortbildung

# Fortbildung für ZMPs

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen die Möglichkeit, regelmäßig Ihr Wissen aufzufrischen und weiter zu vertiefen.  
Hier eine Kursauswahl:

### Aufstiegsfortbildung zum\*r DH

Exzellente Referenten aus Bereichen der Medizin und Zahnmedizin • Kursgebühr: 15.000,- €

**April 2023 - März 2024 • Kurs: AFB-DH 2301 • weitere Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten dieses Kataloges (Seite 77)**

### Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit praktischen Übungen



Hybridveranstaltung

DH Simone Klein, Berlin und PD Dr. Nicole Pischon, Berlin und DH Veronika Martens, Berlin • Kursgebühr: 595,- €

**Di/Mi/Do 14./15./16.02.2023, jeweils 16:00 - 19:00 Uhr und Do/Fr 23./24.02.2023, jeweils 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-UPT 2301**

**Di/Mi/Do 05./06./07.09.2023, jeweils 16:00 - 19:00 Uhr und Do/Fr 14./15.09.2023, jeweils 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-UPT 2302**

### Die Parodontitistherapie – Ein Spezial für den Praxisalltag

DH Simone Klein, Berlin • Kursgebühr: 335,- €

**Sa 25.02.2023, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-S3 2301**

### Wandel durch Fortschritt: Von der parodontalen Vorbehandlung zur Therapiestufe 1



DH Simone Klein, Berlin • Kursgebühr: 335,- €

**Sa 25.03.2023, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-Vorbehandlung 2301**

### Entspannungstechniken und Kommunikation in der Kinderprophylaxe

ZMF Stefanie Kurzschinkel, Hanau-Steinheim • Kursgebühr: 205,- €

**Mi 26.04.2023, 13:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-Entspannung 2301 (Online Live-Seminar)**

### Periimplantitis vorbeugen - konsequent nachsorgen



Dr. med. dent. Jan Müller, Berlin • Kursgebühr: 189,- €

**Mi 17.05.2023, 15:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-Peri 2301**

### Fit in Zungen- und Speicheldiagnostik

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi, Basel • Kursgebühr: 175,- €

**Mi 14.06.2023, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Zunge 2301 (Online Live-Seminar)**

### Refresher 2023 für ZMP: Ernährungs- oder Mundhygieneberatung: Was wirkt wann?

DH Ulrike Wiedenmann, Aitrach • Kursgebühr: 289,- €

**Sa 17.06.2023, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-ZMP-Re-2023 2301**

### Parodontitistherapie: Ein praktischer Intensivkurs für ZMP mit Interesse an der DH-Aufstiegsfortbildung

DH Simone Klein, Berlin • Kursgebühr: 395,- €

**Fr 01.09.2023, 14:00 - 19:00 Uhr und Sa 02.09.2023, 09:00 - 16:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-PAR 2301**



### Prophylaxe- Auf- und Ausbau aus betriebswirtschaftlicher Sicht

ZMF Stefanie Kurzschinkel, Hanau-Steinheim • Kursgebühr: 205,- €

**Mi 13.09.2023, 13:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-BWL 2301 (Online Live-Seminar)**

### Mundtrockenheit, was tun?

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi, Basel • Kursgebühr: 325,- €

**Do 07.12.2023, 14:30 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Mundtrocken 2301**

Weitere Informationen zu den Kursen erhalten Sie auf Anfrage per E-Mail an [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de)

Eine Anmeldung ist auch im Internet möglich unter: [www.pfaff-berlin.de/kursangebote](http://www.pfaff-berlin.de/kursangebote)



# Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Fachassistenten\*in (ZMF)

## Intensivseminar für Praxismanagement, Prophylaxe und perfekte Assistenz

Zunehmend mehr Zahnmedizinische Prophylaxeassistenten\*innen nutzen nach langjähriger Berufstätigkeit als ZMP die Möglichkeit, mit der ZMV-Aufstiegsfortbildung den Verwaltungsbereich in den beruflichen Alltag zu integrieren.

Bereits tätige ZMVs vermissen im Bereich der Verwaltung den direkten Kontakt zum Patienten im Rahmen einer Behandlungssituation. Da die Interessenten\*innen die in der Verwaltung erlebte selbstständige Tätigkeit in den neuen Bereich mitnehmen wollen, bietet sich das Aufgabengebiet der ZMP besonders an. Für ZMVs und ZMPs bedeutet diese Neuorientierung die gesuchte Herausforderung, um die berufliche Tätigkeit über einen langen Zeitraum attraktiv zu halten. Für die zahnärztliche Praxis bedeutet diese Entscheidung, fortgebildete Mitarbeiter\*innen vielseitig in der Praxis einsetzen zu können – um auch kurzfristige personelle Engpässe zu umschiffen.

Aussicht auf eine weitere berufliche Qualifikation fördert sicherlich auch die Praxisbindung und damit eine Kontinuität in der Zusammensetzung des Teams. Diese Möglichkeit wollen wir im Philipp-Pfaff-Institut unterstützen und bieten den Interessenten\*innen eine weitere Möglichkeit der Aufstiegsfortbildung an.

Die Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Fachassistenten\*in (ZMF) gliedert sich in folgende Handlungs- und Kompetenzfelder:

1. Allgemeinmedizinische Grundlagen
2. Zahnmedizinische Grundlagen
3. Ernährungslehre
4. Prophylaxe oraler Erkrankungen
5. Zahnmedizinische Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf
6. Klinische Dokumentation
7. Kommunikation, Rhetorik, Psychologie

8. Arbeitssicherheit und Ergonomie
9. Unterstützung bei kieferorthopädischen Behandlungen
10. Grundlagen Abrechnungswesen
11. Grundlagen Praxisorganisation und -management, Qualitätsmanagement
12. Grundlagen Rechts- und Wirtschaftskunde
13. Grundlagen Informations- und Kommunikationstechnologie
14. Grundlagen Ausbildungswesen, Fortbildung, Pädagogik

Um das Ziel „Zahnmedizinische Fachassistent\*in (ZMF)“ erreichen zu können, benötigen Sie den erfolgreichen Abschluss von drei unabhängigen Modulen:

- ZMV
- ZMP
- ZMF-Modul

Das neue ZMF-Modul vermittelt die „Unterstützende Tätigkeit im Rahmen von zahnärztlichen Behandlungsmaßnahmen in den Fachgebieten KFO und ZE“. Es beinhaltet u. a. das Anfertigen von Situationsabformungen, die Herstellung von Provisorien, die Herstellung von Medikamententrägern, Vermittlung von Fachwissen zum Thema KFO und die Durchführung KFO-begleitender spezieller prophylaktischer Maßnahmen.

Im Rahmen der modularen Fortbildung ist der vollständige und erfolgreiche Abschluss der jeweiligen Module innerhalb eines Zeitraumes von – in der Regel – drei Jahren erforderlich! Um Ihnen eine möglichst große Flexibilität in der Gestaltung Ihrer beruflichen Fortbildung zu bieten, ist es Ihnen freigestellt, in welcher Reihenfolge Sie die drei Module absolvieren.



*So vielfältig, herausfordernd und anspruchsvoll wie heute war der Beruf ZFA noch nie. Die damit verbundene schnelle Weiterentwicklung einzelner Bereiche in der Zahnarztpraxis verlangt nach kontinuierlicher und strukturierter Fortbildung. Nutzen Sie nicht zu lang die Standspur, sondern schauen Sie rechtzeitig was Ihnen die Überholspur bietet. Wir freuen uns sehr, Ihnen jetzt den vorerst letzten Baustein im Rahmen der bundesweit anerkannten Aufstiegsfortbildungen in unserem Bildungsinstitut präsentieren zu können. Sie haben damit die Möglichkeit ZMV und ZMP miteinander zu verknüpfen, um im Praxisalltag möglichst vielseitig einsetzbar zu sein. Zudem eröffnet Ihnen dieser Weg zur ZMF den Zugang zur DH und/oder FZP-Aufstiegsfortbildung. Lebenslanges Lernen ist für die ZFA der Gegenwart die Zukunft! Diese vollständig modulare Form der Fortbildung bietet Ihnen die Freiheit den Weg zum Ziel mitgestalten zu können. Fortbildung, Familie und Berufstätigkeit miteinander zu koordinieren ist somit machbar.*

*Sie sind bereit für die Zukunft und wünschen sich neue Herausforderungen? Dann freuen wir uns, Sie in unserem Institut begrüßen zu können.*

**ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring | Leitung Stabsstelle berufliche Bildung und QM**



# Alles auf einem Blick

<b>Kurs</b>	AFB-ZMF 2301
<b>Kursdauer</b>	ca. 18 Monate
<b>Termin</b>	Je nachdem, in welcher Reihenfolge Sie die Module (ZMP, ZMV, ZMF) am Philipp-Pfaff-Institut absolvieren wollen, werden die Kurszeiten mit Ihnen abgestimmt. Jedes Modul muss vollständig absolviert werden.
<b>Kurszeiten</b>	abhängig vom Start des gewählten Moduls <b>Beispiel:</b> Start mit Modul ZMP (AFB-ZMP 2302) – August 2023 bis März 2024 nachfolgendes Modul ZMF (Einzelkurse) – Zeitraum März bis August 2024 abschließendes Modul ZMV (AFB-ZMV 2402) – August 2024 bis März 2025
<b>Kursgebühr</b>	8.610,- € * (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr inkl. Kenntnisstandprüfung 35,- €

\* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zu den jeweiligen Prüfungen (ZMP, ZMV) werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der zuständigen Zahnärztekammer erhoben.

## Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Berufsausbildung zum\*r ZFA/ZAH
2. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
3. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
4. Erfolgreich absolvierte Kenntnisstandprüfung

## Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZFA/ZAH
2. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
3. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
4. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
5. Nachweis einer arbeitsmedizinischen Untersuchung (G42) (Nicht älter als zwei Jahre)

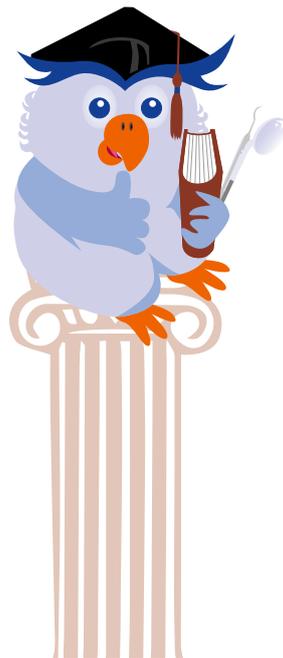
### Kennisstandprüfung – gut zu wissen

Anmeldung zur Prüfung erfolgt individuell für das gewählte Modul.

Die Prüfung wird online durchgeführt. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Website (siehe QR-Code).

### Bitte um Beachtung - ZMF-Module

Qualifizierte Assistenz: KFO (s. Seite 131)  
Qualifizierte Assistenz: ZE (s. Seite 183)



### Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut  
Herrn Felix Dörfert  
Aßmannshäuser Straße 4–6  
14197 Berlin

oder per E-Mail an [felix.doerfert@pfaff-berlin.de](mailto:felix.doerfert@pfaff-berlin.de)

## Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Mittwoch 26.04.2023, 19:30 Uhr • AFB-ZMF-IA 2301

*hier  
anmelden*



# Kostenfreie Informationsveranstaltungen zu den Aufstiegsfortbildungen am Pfaff-Institut



Bitte kreuzen Sie den Informationsabend an, an dem Sie teilnehmen möchten.  
Alternativ nutzen Sie bitte den QR-Code für die Anmeldung.

**ZMV SEMINAR** für ZFA / ZAH / ZMP / DH  
PFAFF BERLIN

**Kursdauer** ca. 7 Monate / ca. 9 Monate  
**Kurszeiten Variante I** Fr 13:30 – 18:30 Uhr und Sa 08:30 – 17:15 Uhr  
**Kurszeiten Variante II** Fr 18:45 – 22:00 Uhr und Sa 10:15 – 17:15 Uhr und jeweils 1x pro Monat So 10:00 – 15:00 Uhr

Kostenfreie Informationsveranstaltung: ZMV \*  
Fr 31.03.2023, ab 19:30 Uhr

\* Dies ist ein kombinierter Informationsabend für die Aufstiegsfortbildungen ZMV und FZP.

**FZP SEMINAR** für ZFA / ZAH / ZMP / ZMF / DH  
PFAFF BERLIN

**Kursdauer** ca. 17 Monate inklusive Projektarbeit  
**Kurs Modul 1**  
**Kurszeiten Variante I** Fr 13:30 – 18:30 Uhr und Sa 08:30 – 17:15 Uhr  
**Kurszeiten Variante II** Fr 18:45 – 22:00 Uhr und Sa 10:15 – 17:15 Uhr und jeweils 1x pro Monat So 10:00 – 15:00 Uhr

**Kurs Modul 2**  
**Kursdauer** ca. 10 Monate inklusive Projektarbeit, 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten  
**Kurszeiten** Fr 15:00 – 20:00 Uhr und Sa 08:30 – 15:30 Uhr und So 10:00 – 15:00 Uhr (1x monatlich)

Kostenfreie Informationsveranstaltung: FZP \*  
Fr 31.03.2023, ab 19:30 Uhr

**FZP Aufbau SEMINAR** für ZMV / ZMF  
PFAFF BERLIN

**Kursdauer** ca. 10 Monate inkl. Projektarbeit, ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 UE  
**Kurszeiten** Fr 15:00 – 20:00 Uhr und Sa 08:30 – 15:30 Uhr und So 10:00 – 15:00 Uhr (1x monatlich)

Kostenfreie Informationsveranstaltung: FZP-Aufbau  
Fr 28.04.2023, ab 19:30 Uhr



**ZMP SEMINAR** für ZFA / ZAH / ZMV / FZP  
PFAFF BERLIN

**Kursdauer** ca. 6 Monate  
**Kurszeiten** Mi 14:00 – ca. 20:00 Uhr oder Fr 14:00 – ca. 20:00 Uhr (Präsenz) und Sa 09:00 – ca. 17:30 Uhr (online)

Kostenfreie Informationsveranstaltung: ZMP  
Mi 29.03.2023, ab 19:30 Uhr

**DH SEMINAR** für ZMP / ZMF  
PFAFF BERLIN

**Kursdauer** ca. 12 Monate  
**Kurszeiten** Do, Fr, Sa jeweils 08:30 – ca. 17:45 Uhr

Kostenfreie Informationsveranstaltung: DH  
Fr 29.09.2023, ab 19:30 Uhr

**ZMF SEMINAR** für ZFA / ZAH / ZMP / ZMV / FZP  
PFAFF BERLIN

**Kurszeiten (abhängig vom Start des gewählten Moduls)**  
 Beispiel: Start mit Modul ZMP (AFB-ZMP 2302) – August 2023 bis März 2024  
 nachfolgendes Modul ZMF (Einzelkurse) – Zeitraum März bis August 2024  
 abschließendes Modul ZMV (AFB-ZMV 2402) – August 2024 bis März 2025

Kostenfreie Informationsveranstaltung: ZMF  
Mi 26.04.2023, ab 19:30 Uhr

**Anmeldeformular** Fax 030 4148967 | E-Mail: [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de) | Beratung unter 030 414725-0

**PFAFF BERLIN**

**Datenschutz-Information:** Das Philipp-Pfaff-Institut verarbeitet Ihre Daten zur Durchführung von Fortbildungen und zur Information über unsere Angebote gemäß Art. 6 Abs. 1a, b DSGVO. Ohne Ihre Angaben können wir Anmeldungen nicht bearbeiten. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter, außer wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder es liegt Ihre Einwilligung vor. Sofern der Zweck erfüllt ist und keine Aufbewahrungspflichten bestehen, löschen wir die Daten. Sie sind berechtigt, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten sowie die Berichtigung, die Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit zu beantragen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie: [datschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de](mailto:datschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de). Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzbehörde. Die erteilten Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ja, mit Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich in die Kommunikation per Mail ein.

Ja, ich akzeptiere die AGB, die Hygieneregeln sowie die Datenschutzbestimmungen des Philipp-Pfaff-Institutes (<https://www.pfaff-berlin.de/wichtige-informationen/>) und melde mich hiermit verbindlich für den/die oben angekreuzten Kurs/e an.

Titel | Name | ggf. Geburtsname \* | Vorname des Teilnehmers

\* falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

Meine Kontaktdaten sind  Privat  Praxis

Telefon | Fax

E-Mail (freiwillige Angabe)

Geburtsdatum



DIN EN ISO 9001  
REG.-NR. Q1 0410015

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

Ort | Datum | Unterschrift



# Aufstiegsfortbildung zum\* Fachwirt\*in für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP)



## Intensivseminar zur Vorbereitung auf spezielle Fach- und Führungsaufgaben in der Zahnarztpraxis

Von vielen Praxisinhabern\*innen angeregt und häufig von Mitarbeitern\*innen nachgefragt: jetzt ist sie da, eine weitere offizielle, kammerzertifizierte Aufstiegsfortbildung: der\*die Fachwirt\*in für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP). Die entsprechenden Fortbildungs- und Prüfungsordnungen wurden im Herbst 2015 von der Zahnärztekammer Berlin beschlossen und von der Senatsverwaltung genehmigt. Diese Aufstiegsfortbildung erweitert nun die anderen bewährten und staatlich anerkannten Kammer-Aufstiegsfortbildungen zur ZMV, ZMP und DH am Philipp-Pfaff-Institut. Wir freuen uns darüber!

Es gibt zwei Wege, diese neue berufliche Qualifikation zu erwerben:

- zum einen als eigenständige Aufstiegsfortbildung (Voraussetzung: ZFA-Abschluss)
- zum anderen als Aufbau und Ergänzung nach erfolgreichem Abschluss zur ZMV.

Der erste Weg führt Neustarter direkt zum erfolgreichen Abschluss (für diesen Weg ist eine Förderung über das Aufstiegs-BAföG, ehemals Meister-BAföG, möglich). Mit dem zweiten Weg ermöglichen wir den vielen, bereits praxiserfahrenen ZMVs eine weitere berufliche Aufstiegsmöglichkeit. In beiden Fällen sind die Kurszeiten so gestaltet, dass der berufliche Aufstieg auch gut mit Familie und Beruf zu koordinieren ist.

Die Tätigkeiten einer\*s FZP sind vielfältig. Schwerpunkte sind das selbstständige Erkennen von qualitätssteigernden Arbeitsprozessen und die anschließende Umsetzung in den Praxisalltag. Strukturen schaffen, Optimierungen ermöglichen, Lernen, ein Team zu führen: das sind die Herausforderungen, die ein\*e FZP annimmt, um

gemeinsam mit den Praxisinhabern\*innen die Praxis nicht nur zu tollen Behandlungsergebnissen, sondern auch zum wirtschaftlichen Erfolg zu führen.

Folgende spannende Themen ergänzen die Lehrinhalte der ZMV:

- Überprüfung, Koordination und Überwachung etablierter QM-Systeme
- Förderung des Qualitätsbewusstseins des gesamten Praxisteam
- Förderung der Kommunikations- und Kooperationsbereitschaft des Teams zur Lösung betrieblicher Probleme und sozialer Konflikte
- Steuerung und Förderung von Lernprozessen in der Praxis
- Entwicklung von Auswahlkriterien sowie Anforderungs- und Stellenprofilen für die Personalgewinnung und -einstellung
- Organisation von Geschäfts- und Verwaltungsprozessen unter besonderer Berücksichtigung wirtschaftlicher und rechtlicher Aspekte
- Organisation von Fehler- und Beschwerdemanagement
- Aktive Umsetzung von Methoden zum Zeit-, Selbst- und Projektmanagement
- Unterstützung bei der Organisation von ÜBAGs
- Entwicklung von Personalförderungsstrategien
- Erlangung der Qualifikation als Ausbilder\*in (Ausbildereignungsprüfung)

**Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer\*innen das Zeugnis und eine gesiegelte Urkunde von der Zahnärztekammer Berlin.**



*Ich habe 2019 am Philipp-Pfaff-Institut die Aufstiegsfortbildung zur Fachwirtin für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP) mit sehr gut abgeschlossen. Nach der Beendigung meiner Fortbildung zur ZFA habe ich direkt diese Aufstiegsfortbildung angestrebt.*

*Alles in allem bin ich sehr froh, diese Möglichkeit genutzt zu haben. Ich hätte am Anfang des Kurses nie gedacht, dass ich Spaß daran finden würde, solch eine 20-seitige Facharbeit zu schreiben. Es war ein einmaliges Erlebnis. Die ganze Mühe hat sich ausgezahlt und jetzt freue ich mich auf die neuen beruflichen Möglichkeiten, die mir nun offen stehen.*

FZP Lisa Bagsada | November 2019



# Alles auf einem Blick


**FZP SEMINAR** für ZFA/ZAH  
 PFAFF BERLIN


## Kursvariante 1

**Kurs** AFB-FZP 2302 Bewerbungsschluss 08.05.2023  
**Kursdauer** ca. 19 Monate  
**Termin** August 2023 - Juli 2025

### Modul 1 (hybrid)

**Kurszeiten** Freitag 13:30 - 18:30 Uhr und Samstag 08:30 - 17:15 Uhr (identisch mit den Kurszeiten ZMV Variante I)

### Modul 2 (online)

**Kurszeiten** ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 - 20:00 Uhr und Samstag 08:30 - 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 - 15:00 Uhr  
 ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten

## Kursvariante 2

**Kurs** AFB-FZP 2303 Bewerbungsschluss 08.05.2023  
**Kursdauer** ca. 19 Monate  
**Termin** September 2023 - Juli 2025

### Modul 1 (online)

**Kurszeiten** Freitag 18:45 - 22:00 Uhr und Samstag 10:15 - 17:15 Uhr sowie jeweils 1x pro Monat  
 Sonntag 10:00 - 15:00 Uhr (identisch Kurszeiten ZMV Variante II)

### Modul 2 (online)

**Kurszeiten** ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 - 20:00 Uhr und Samstag 08:30 - 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 - 15:00 Uhr  
 ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten

## Kursvariante 1

**Kurs** AFB-FZP 2401 Bewerbungsschluss 09.10.2023  
**Kursdauer** ca. 17 Monate  
**Termin** Januar 2024 - Juli 2025

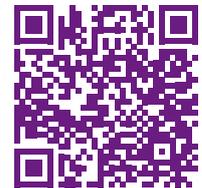
### Modul 1 (hybrid)

**Kurszeiten** Freitag 13:30 - 18:30 Uhr und Samstag 08:30 - 17:15 Uhr (identisch Kurszeiten ZMV Variante I)

### Modul 2 (online)

**Kurszeiten** ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 - 20:00 Uhr und Samstag 08:30 - 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 - 15:00 Uhr  
 ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten  
 Darüber hinaus inkludiert die Fortbildungszeit eine Projektarbeit sowie Aufgaben, die im Selbststudium zu erfüllen sind.

**Kursgebühr** 5.595,- € \* (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr inkl. Kenntnisstandprüfung 35,- €



\* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der Zahnärztekammer Berlin erhoben.

## Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Berufsausbildung zum\*r ZFA/ZAH
2. Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
3. Erfolgreich absolvierte Eignungsprüfung

## Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZFA/ZAH
2. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
3. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild

## Kenntnisstandprüfung – gut zu wissen

Für AFB-FZP 2302 und 2303 melden Sie sich für folgende Prüfung an:  
 AFB-FZP-B 2301

Für AFB-FZP 2401 melden Sie sich für folgende Prüfung an: AFB-FZP-B 2302

Die Prüfung wird online durchgeführt.

Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Website (siehe QR-Code).

## Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut • Herrn Felix Dörfert • Alßmannshauer Straße 4-6 •  
 14197 Berlin **oder per E-Mail an** felix.doerfert@pfaff-berlin.de

## Kostenfreie Infoveranstaltung (Hybridver.)

**Freitag 31.03.2023, 19:30 Uhr**  
 AFB-FZP-IA 2301

**Freitag 08.09.2023, 19:30 Uhr**  
 AFB-FZP-IA 2302

# Alles auf einem Blick



<b>Kurs</b>	AFB-FZP-A 2301	Bewerbungsschluss 12.06.2023
<b>Kursdauer</b>	ca. 10 Monate inklusive Projektarbeit, ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten	
<b>Termin</b>	September 2023 - Juli 2024, 10 Monate inklusive Projektarbeit	
<b>Kurszeiten</b>	ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 - 20:00 Uhr und Samstag 08:30 - 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 - 15:00 Uhr	
<b>Kurs</b>	AFB-FZP-A 2401	Bewerbungsschluss 10.6.2024
<b>Kursdauer</b>	ca. 10 Monate inklusive Projektarbeit, ca. 10 Vorlesungsblöcke à 20 Unterrichtseinheiten	
<b>Termin</b>	September 2024 - Juli 2025, 10 Monate inklusive Projektarbeit	
<b>Kurszeiten</b>	ca. 1 Kurswochenende pro Monat: Freitag 15:00 - 20:00 Uhr und Samstag 08:30 - 15:30 Uhr und Sonntag 10:00 - 15:00 Uhr	
<b>Kursgebühr</b>	2.295,- €* (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr 35,- €	

\* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der Zahnärztekammer Berlin erhoben.

## Zulassungsvoraussetzungen

1. Erfolgreicher Abschluss der Aufstiegsfortbildung zum\*r ZMV
2. Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als 2 Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)

Liegt die Aufstiegsfortbildung zur ZMV länger als 5 Jahre zurück, ist eine zusätzliche Zulassungsvoraussetzung das erfolgreiche Absolvieren eines Eignungsgespräches.

## Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses zum\*r ZMV
2. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
3. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild

## Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Freitag 28.04.2023, 19:30 Uhr • AFB-FZP-A-IA-2301

## Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut  
Herrn Felix Dörfert  
Aßmannshäuser Straße 4-6 • 14197 Berlin

oder per E-Mail an [felix.doerfert@pfaff-berlin.de](mailto:felix.doerfert@pfaff-berlin.de)



# Seit Herbst 2016 bietet das Philipp-Pfaff-Institut diese Aufstiegsfortbildung zum\*r Fachwirt\*in für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP) an.

## ZFA, ZAH, Stomalogische Schwester oder ZMV?

Es gibt 3 Wege, den Abschluss als Fachwirt\*in für Zahnärztliches Praxismanagement zu erlangen. Wenn Sie ZAH, Stomalogische Schwester oder ZFA sind, können Sie sich zum\*r ZMV fortbilden (ca. 400 Unterrichtsstunden) und zu einem späteren Zeitpunkt das FZP-Aufbauseminar (ca. 200 Unterrichtsstunden) besuchen. Oder Sie starten gleich mit dem FZP-Seminar (ca. 600 Unterrichtsstunden).

Wenn Sie bereits ZMV sind, qualifizieren Sie sich über das FZP-Aufbauseminar (ca. 200 Unterrichtsstunden) weiter. Welchen Weg Sie auch wählen, Ihr Abschluss ist „Fachwirt\*in“, ein mittlerweile auch in anderen Bereichen etablierter und anerkannter Begriff.

## Nebenberufliche Fortbildung

Die Kurszeiten sind in allen Fällen bewusst so flexibel gestaltet, dass der fachliche Aufstieg auch mit Familie und Beruf möglich ist. Die Seminare finden freitags, samstags und sonntags statt und bieten dadurch den Teilnehmern die Möglichkeit, das Wissen aus den Seminarblöcken parallel in der Praxis anzuwenden und die dabei gewonnenen Erfahrungen wiederum unmittelbar in den Kursen diskutieren zu können.

## Was unterscheidet die FZP- von der ZMV-Fortbildung?

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Verwaltungsassistenz werden in allen Bereichen weiter vertieft und ausgebaut. Nicht nur Verwaltung und Abrechnung zählen zum Aufgabenspektrum der Fachwirte\*innen, sondern auch Qualitätssicherung, Personalwesen und Kommunikationsmanagement. Darüber hinaus werden Kenntnisse in Betriebswirtschaft und Recht vermittelt und auch der Umgang mit der sich ständig wandelnden Informationstechnologie fehlt nicht. Der Bereich Ausbildungswesen spielt ebenfalls eine sehr wichtige Rolle. Innerhalb der Aufstiegsfortbildung kann ein Ausbildernachweis erlangt werden, so dass der\*die FZP später innerhalb der Praxis die Ausbilderposition leitend übernehmen kann und zum\*r Ansprechpartner\*in für Auszubildende wird.

## Warum die Fortbildung am „Pfaff“?

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen seit über 25 Jahren die Möglichkeit, Ihren beruflichen Aufstieg in Etappen umzusetzen, dabei wird die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Fortbildung gewährleistet. Profitieren Sie von dieser umfangreichen Erfahrung und einem engagierten Referenten-Team, das Sie auf Ihrem Weg kompetent begleitet.

## Erfahrungsberichte unserer Teilnehmer



*Nachdem ich im Jahr 2012 die Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygienikerin (DH) am Philipp-Pfaff-Institut erfolgreich absolviert hatte und seit 2015 dort auch die Aufstiegsfortbildung Fachwirt/in für Zahnmedizinisches Praxismanagement (FZP) angeboten wird, wusste ich, dass ich mich auch dieser Herausforderung stellen werde, da ich seit vielen Jahren sowohl im Bereich der Dentalhygiene als auch in der Verwaltung tätig bin.*

*Gut qualifiziertes Fachpersonal gewinnt in der Zahnmedizin zunehmend an Bedeutung. Beide Aufstiegsfortbildungen geben mir die Möglichkeit, den neuen Anforderungen gerecht zu werden und meinen Beruf durch fundierte Kenntnisse zu bereichern und aufzuwerten.*

*Trotz des straffen Pensums sowie des Anfahrtsweges aus Mecklenburg/Vorpommern habe ich die Zeit in Berlin erneut sehr genossen und freue mich auf die Refresher des Philipp-Pfaff-Institutes für beide Fachrichtungen.*

**DH/FZP Christine Deckert | November 2019**



*Im Jahr 2010 beendete ich meine Ausbildung zur ZFA. Mich stets fortzubilden und immer up to date zu sein, war schon frühzeitig meine Zielsetzung. Aus diesem Grund absolvierte ich 2012 die Aufstiegsfortbildung zur ZMP. In den nachfolgenden Jahren konnte ich meine Leidenschaft in der Patientenbehandlung ausleben. Doch ich wollte mehr Verantwortung, Kompetenzen und Fähigkeiten erlangen. Da war die Aufstiegsfortbildung zur FZP die richtige Wahl. Ich entschied mich, dies innerhalb von zwei Jahren zu bewältigen und das Philipp-Pfaff-Institut war dabei der richtige Ort.*

*Im Modul 1 erlernte ich die Lerninhalte einer ZMV und im Modul 2 wurde mein Wissen im Bereich des Personalmanagements und der EDV-Anwendung erweitert. Zudem wurde tiefgehender auf die Betriebswirtschaft eingegangen und nötige rechtliche Grundlagen gehörten ab jetzt zum alltäglichen Geschehen. Der Unterricht war von dem Themen vielseitig und viele Referenten berichteten mit Enthusiasmus über ihre Erfahrungen und vermittelten ihr Wissen. Die Facharbeit verlangte zum Abschluss dann nochmal alle Fähig- und Fertigkeiten, die man sich in der langen Zeit angeeignet hat.*

*Die zwei Jahre am Pfaff-Institut habe ich mit Bravour gemeistert und ohne die Hilfe der Familie, Freunde und Arbeitskollegen wäre das alles nicht möglich gewesen. Dafür danke ich allen ganz herzlich und freue mich auf meinen weiteren Berufsweg als frischgebackene FZP!*

**FZP Stefanie Kolander | Oktober 2018**



## Aufstiegsfortbildung zum\*r Dentalhygieniker\*in (DH)

### Intensivseminar für die Betreuung und Behandlung von Patienten\*innen mit Parodontitis

Seit April 2006 bietet das Philipp-Pfaff-Institut für Zahnmedizinische Fachassistenten\*innen (ZMF) und Zahnmedizinische Prophylaxeassistenten\*innen (ZMP) die Möglichkeit, nach mind. 1-jähriger Berufserfahrung eine weitere berufliche Qualifikation zu erreichen: die Aufstiegsfortbildung zum\*r Dentalhygieniker\*in (DH).

Den Zahnarztpraxen – insbesondere denen mit den Schwerpunkten Prävention und/oder Parodontologie – steht somit eine hoch qualifizierte Fachkraft zur Unterstützung und Behandlung von Patienten\*innen mit Parodontitis zur Seite.

Diese nebenberuflich strukturierte Aufstiegsfortbildung bietet den Interessenten\*innen die Möglichkeit, eine höhere fachliche Qualifikation zu erreichen und trotzdem weiterhin in ihrem beruflichen Alltag eingebunden zu bleiben.

Das Aufgabengebiet der\*des DH umfasst im Rahmen der nicht-chirurgischen Parodontaltherapie die Aufklärung der Patienten\*innen, die Diagnose und Therapie der Parodontitis sowie die kontinuierliche Patientennachsorge. Dies geschieht im rechtlich zulässigen Rahmen nach Delegation sowie unter Aufsicht und Verantwortung der Zahnärzte\*innen.

Die Anforderungen an die Kursteilnehmer\*innen sind vielfältig. Es beginnt mit der Freude an der Zusammenarbeit mit Patienten, starkem Verantwortungsbewusstsein und großem Einfühlungsvermögen. Es werden manuelle Fähigkeiten, Eigeninitiative und die Bereitschaft, viel Neues zu erlernen, vorausgesetzt. Die ca. 800 Unterrichtsstunden umfassende Aufstiegsfortbildung wird in einen vorklinischen und in einen klinischen Teil unterteilt. Der vorklinische Bereich beinhaltet die Vermittlung der theoretischen Kenntnisse in Form von Vorlesungen und Workshops sowie die Vertiefung der praktischen Fähigkeiten im Rahmen eines Phantomkopfkurses.

Die umfassende klinische Fortbildung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Zahnmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin. Diese beinhaltet eine intensive und umfassende Patientenbetreuung und -behandlung, die von Zahnärzten\*innen und fertig ausgebildeten DHs betreut wird.

Die gesamte Kursdauer beträgt ca. 11 Monate. Die Aufstiegsfortbildung wird mit einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung beendet.

**Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer\*innen das Zeugnis und eine gesiegelte Urkunde von der Zahnärztekammer Berlin.**



*Vor knapp drei Jahren schloss ich meine Weiterbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin am Philipp-Pfaff-Institut ab, doch ich wollte noch mehr davon. Noch mehr Fachwissen, eine noch qualifiziertere Behandlung meiner Patienten, noch mehr Verantwortung. Ich wollte mich der Herausforderung stellen, Dentalhygienikerin zu werden. Mit der Unterstützung und Zustimmung meiner Freunde, Familie, Kolleginnen und Chefs habe ich mich auf diesen großen Schritt eingelassen. An meinem ersten Tag lernte ich 20 tolle Kolleginnen kennen und wir starteten gemeinsam in die theoretische Phase. Viel Wissen, nicht nur aus dem Bereich der Parodontologie, sondern aus allen Bereichen der Humanmedizin, die für unsere Behandlung notwendig sind, wurde uns von zahlreichen Referenten vermittelt. Dieses Wissen galt es bald anzuwenden – nach wenigen Monaten ging es an die Patientenbehandlungen. Wir verbrachten sehr viel Zeit in den Klinikräumen der Charité und bekamen hier die Möglichkeit, bereits Behandlungen von Patienten unter Aufsicht von Zahnärztinnen und Zahnärzten durchzuführen und uns somit auf unseren Alltag in der Praxis vorzubereiten. Dann standen auch schon die ersten Prüfungen an.*

*Meine größte Herausforderung während dieser Fortbildung war jedoch das Halten eines Fachvortrages auf der Bühne eines gut gefüllten Hörsaals. „Das schaffe ich niemals“, dachte ich noch zu Beginn. Doch mit Hilfe der großartigen Dozenten, intensiver Vorbereitung und durch den Zusammenhalt unter uns Teilnehmerinnen, meisterte ich auch diesen. Ich kann nun mit neu gewonnenem Wissen und Selbstbewusstsein das nächste Kapitel meines Berufslebens beginnen und freue mich schon sehr darauf!*

**DH Melanie Driesener | März 2020**

## Alles auf einem Blick

<b>Kurs</b>	AFB-DH 2301	
<b>Termin</b>	April 2023 - März 2024	
<b>Kurszeiten</b>	Donnerstag, Freitag, Samstag 08:30 - ca. 17:45 Uhr	
<b>Kurs</b>	AFB-DH 2401	Bewerbungsschluss 06.11.2023
<b>Termin</b>	April 2024 - März 2025	
<b>Kurszeiten</b>	Donnerstag, Freitag, Samstag 08:30 - ca. 17:45 Uhr	
<b>Termin Eignungsprüfung</b>	24.11.2023 - 25.11.2023	
<b>Kursgebühr</b>	15.000,- €* (inklusive aller Skripte), Bewerbungsbearbeitungsgebühr 150,- € (inklusive Eignungsprüfung)	



Lehrgangs- und Prüfungsgebühren bis zu

**15.000 €**

Zuschussanteil bis zu

**75 Prozent**

möglich! Eine Beispielerrechnung finden sie direkt unter diesem Kasten.

Quelle: BMBF (Stand Oktober 2020)

\* Prüfungsgebühr: Bei der Anmeldung zur Prüfung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der zuständigen Zahnärztekammer erhoben.

### Beispielrechnung für die Kursgebühr mit Förderung über das Aufstiegs-BAföG

Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren des DH-Seminars betragen 15.000 €. Im Optimalfall ist über das neue Aufstiegs-BAföG ein nicht rückzahlbarer Zuschussanteil bis zu ca. 75 Prozent möglich! Dies entspricht in diesem Fall insgesamt 11.250,00 €.

Daher ergibt sich für den Teilnehmer ein **Eigenanteil von 3.750,00 €** (s. a. nebenstehende Beispielrechnung).

Quelle: BMBF (Stand September 2022)

### Beispielrechnung

15.000,00 €

– 7.500,00 €

(50 % Zuschussanteil)

= 7.500,00 €

– 3.750,00 €

(50 % Darlehenserlass bei Prüfungserfolg)

= 3.750,00 €

(Eigenanteil bei Förderung im Optimalfall)

### Zulassungsvoraussetzungen

1. Abgeschlossene Aufstiegsfortbildung zum\*r ZMF/ZMP
2. Mind. 1-jährige ununterbrochene Berufstätigkeit als ZMF/ZMP
3. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
4. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung)
5. Erfolgreich absolvierte Eignungsprüfung

### Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Fotokopie des Prüfungszeugnisses ZMF/ZMP
2. Beglaubigte Fotokopie des Nachweises der erfolgreichen Teilnahme an einer Aufstiegsfortbildung zum\*r ZMF/ZMP
3. Nachweis über eine mind. 1-jährige Berufstätigkeit als ZMF/ZMP
4. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
5. Nachweis der Kenntnisse nach der Röntgenverordnung in der jeweils geltenden Fassung
6. Nachweis der Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (EH-Lehrgang) (9 h, nicht älter als ein Jahr)
7. Nachweis einer arbeitsmedizinischen Untersuchung (G42) (Nicht älter als zwei Jahre)

#### Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte an

Philipp-Pfaff-Institut  
 Herrn Felix Dörfert • Aßmannshauer Straße 4–6 • 14197 Berlin  
 oder per E-Mail an [felix.doerfert@pfaff-berlin.de](mailto:felix.doerfert@pfaff-berlin.de)



### Kostenfreie Informationsveranstaltung (Hybridveranstaltung)

Freitag 29.09.2023, 19:30 Uhr • AFB-DH-IA 2301





## Nach der Aufstiegsfortbildung

# Fortbildung für DHs

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet Ihnen die Möglichkeit, regelmäßig Ihr Wissen aufzufrischen und weiter zu vertiefen.

### Die Parodontitistherapie – Ein Erfahrungsbericht aus der Praxis

DH Simone Klein, Berlin • Kursgebühr: 335,- €

**Sa 25.02.2023, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-S3 2301**

### Lachgas Zertifizierungskurs: Einsatz in der Zahnheilkunde



Hands-on-Kurs

Univ.-Prof. Dr. med. dent. C. H. Splieth, Greifswald • Dr. med. dent. R. Otto, Jena • R. De Groot, AB Oosterwijk • Dr. Y. Kautner, Berlin • Kursgebühr: 1.075,- €

**Mi 10.05.2023, 17:30 - 20:30 Uhr und Fr 12.05.2023, 14:00 - 19:00 Uhr und Sa 13.05.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Lachgas 2301**

### Periimplantitis vorbeugen – konsequent nachsorgen



Hands-on-Kurs

Dr. Jan Müller, Berlin • Kursgebühr: 189,- €

**Mi 17.05.2023, 15:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-Peri 2301**

### Fit in Zungen- und Speicheldiagnostik

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi, Basel • Kursgebühr: 175,- €

**Mi 14.06.2023, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Zunge 2301 (Online Live-Seminar)**

### Mundgesundheit, Immunsystem und Ernährung

Dr. med. dent. Andrea Diehl, M. Sc., Berlin • Kursgebühr: 175,- €

**Fr 07.07.2023, 14:00 - 18:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Ernährung 2301 (Online Live-Seminar)**

### Ergonomisches Arbeiten in der Zahnarztpraxis für mehr Wohlbefinden



Hands-on-Kurs

ZMF Alexandra Ott, Schlagenbad • Kursgebühr: 225,- €

**Sa 16.09.2023, 09:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Ergo 2301**

### Mundtrockenheit, was tun?

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi, Basel • Kursgebühr: 325,- €

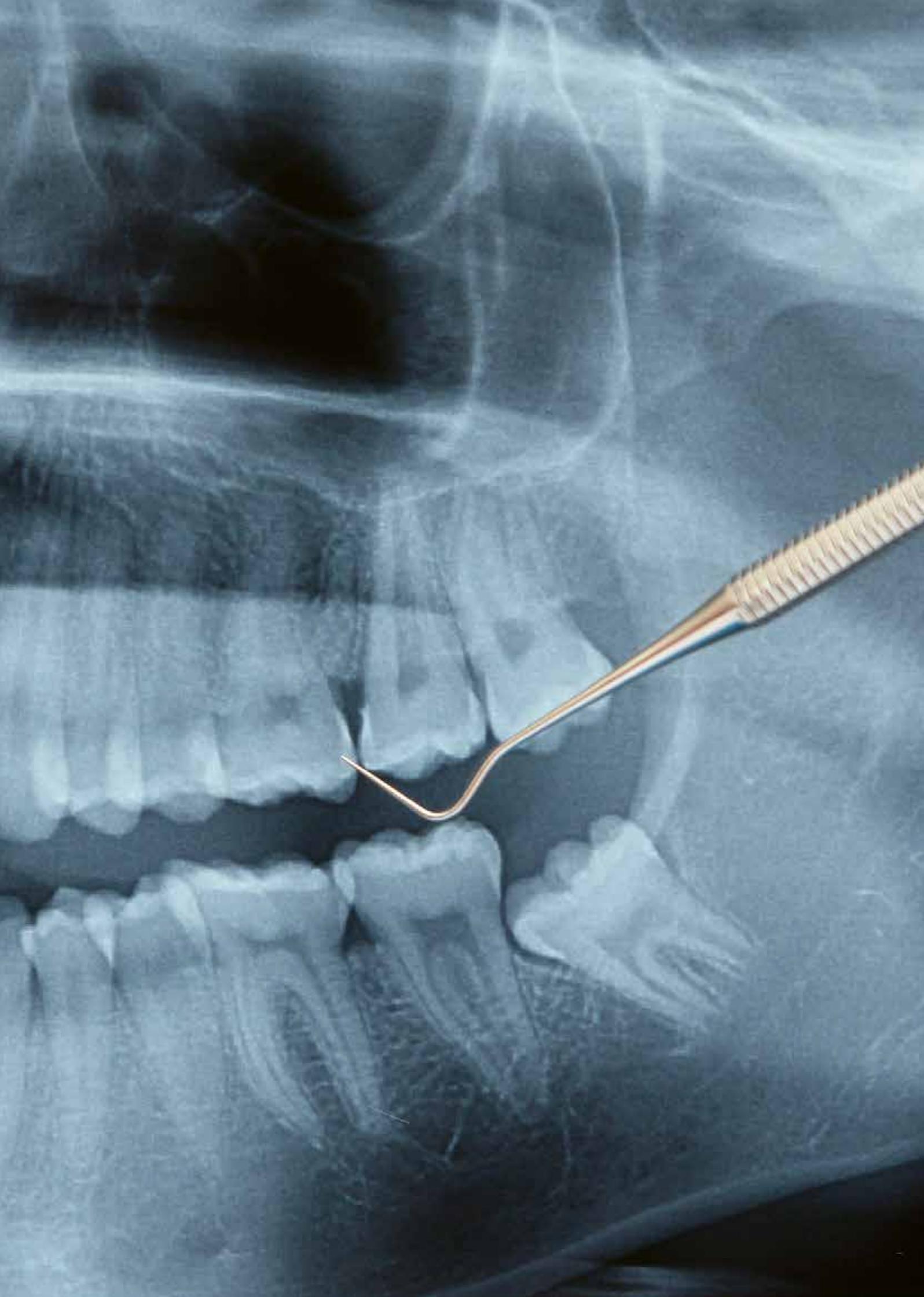
**Do 07.12.2023, 14:30 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Mundtrocken 2301**

Hybridveranstaltung

### Auch für 2023 planen wir wieder unseren Refresher für Dentalhygieniker\*innen

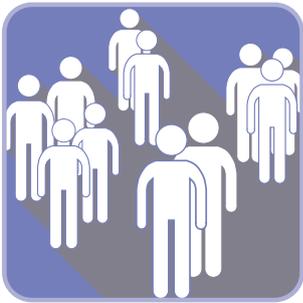
Es wird wieder eine interessante Fortbildung zu einem spannenden Thema, speziell auf Ihre Qualifikation und Ihr Tätigkeitsfeld zugeschnitten, konzipiert. Möchten Sie weitere Informationen erhalten? Dann senden Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Betreff „DH-Refresher“ an [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de)

**Wir freuen uns auf Sie!**





**Prophylaxetag &  
Online Live-Seminare**



Save the Date!

# 27. Berliner Prophylaxetag

Mit begleitender Dentalausstellung

Fr / Sa 01./02.12.2023



**Programm anfordern!** Fax 030 4148967 | E-Mail: [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de) | Beratung unter 030 414725-0

PFÄFF  BERLIN

Bitte senden Sie mir das Programm für den 27. Berliner Prophylaxetag (01. und 02. Dezember 2023) zu.

**Datenschutz-Information:** Das Philipp-Pfaff-Institut, Abmannshäuser Str. 4-6, 14197 Berlin, erhebt und verarbeitet Ihre Daten im Rahmen der Durchführung von Kursen und Seminaren, gemäß Artikel 6 Abs. 1a) und b) DSGVO. Ohne Ihre Angaben könne wir die Anmeldung leider nicht ordnungsgemäß verarbeiten. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sofern der Zweck erfüllt ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten gelöscht. Sie sind berechtigt, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten sowie die Berichtigung, die Löschung und die Datenübertragbarkeit zu beantragen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie über [datenschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de](mailto:datenschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de). Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu.

Mit Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich in die Kommunikation im Rahmen der Kursorganisation per Mail ein. Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Titel | Name | ggf. Geburtsname \* | Vorname des Teilnehmers  
\* falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

Meine Kontaktdaten sind  Privat  Praxis

Telefon | Fax

E-Mail (freiwillige Angabe)

Geburtsdatum



DIN EN ISO 9001  
REG.-NR. Q1 0410015

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

Ort | Datum | Unterschrift

# Online Live-Seminare

Bitte kreuzen Sie den/die gewünschten Kurs/e an.

**Kinderzahnheilkunde Update: Alternativen zur klassischen Füllung im Milchgebiss**

Dr. med. dent. Julian Schmoedel, Greifswald • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 147,- €  
Mi 18.01.2023, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-KIZ-Update 2301

**Kommunikation und Körpersprache**

ZMF Stefanie Kurzschel, Hanau-Steinheim • Kurspunkte: 5 • Kursgebühr: 205,- €  
Mi 08.02.2023, 13:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Sprache 2301

**Robuste IT-Infrastruktur für Ihre Praxis**

Bankbetriebswirt (B.A.) Steffen Lehmann, Berlin u. Kevin Schmitt, Berlin u. Franco Tafuro, Berlin • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 45,- €  
Mi 15.02.2023, 17:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-IT 2301

**Update Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation: von Diagnostik zur Therapie**

PD Dr. med. dent. Ruth Santamaria, M Sc. Ph.D., Greifswald • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 147,- €  
Mi 22.02.2023, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-KIZ-MIH Update 2301

**Englisch in der Zahnarztpraxis**

Anke Roux, Paris • Kurspunkte: 5+1+5+1+6+1 • Kursgebühr: 275,- €  
Do 02.03.2023 und Fr. 03.03.2023, jeweils 15:00 - 19:00 Uhr und Sa 04.03.2023, 10:00 - 15:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Eng-Z 2301

**Ab- und Berechnung intensiv: Parodontologie**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 147,- €  
Mi 15.03.2023, 16:00 - 19:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Paro 2021 2301

**Minimalinvasive festsitzende Prothetik - Behandlungskonzepte für die moderne Praxis**

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Daniel Edelhoff, München • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 147,- €  
Di 21.03.2023, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-ZE-Minimal 2301

**Ab- und Berechnung intensiv: Schnittstellen zwischen BEMA & GOZ**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kurspunkte: 7 • Kursgebühr: 235,- €  
Mi 19.04.2023, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-BemaGOZ 2301

**Einfache Dinge, die kluge Zahnärzte tun: Optimierte Kariestherapien in der Kinderzahnheilkunde**

PD Dr. med. dent. Ruth Santamaria, M Sc. Ph.D., Greifswald • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 147,- €  
Mi 26.04.2023, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-KIZ-Karies 2301



**Anmeldeformular** Fax 030 4148967 | E-Mail: [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de) | Beratung unter 030 414725-0

**PFÄFF BERLIN**

**Datenschutz-Information:** Das Philipp-Pfaff-Institut verarbeitet Ihre Daten zur Durchführung von Fortbildungen und zur Information über unsere Angebote gemäß Art. 6 Abs. 1a, b DSGVO. Ohne Ihre Angaben können wir Anmeldungen nicht bearbeiten. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter, außer wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder es liegt Ihre Einwilligung vor. Sofern der Zweck erfüllt ist und keine Aufbewahrungspflichten bestehen, löschen wir die Daten. Sie sind berechtigt, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten sowie die Berichtigung, die Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit zu beantragen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie: [datschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de](mailto:datschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de). Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzbehörde. Die erteilten Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ja, mit Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich in die Kommunikation per Mail ein.

Ja, ich akzeptiere die AGB, die Hygieneregeln sowie die Datenschutzbestimmungen des Philipp-Pfaff-Institutes (<https://www.pfaff-berlin.de/wichtige-informationen/>) und melde mich hiermit verbindlich für den/die oben angekreuzten Kurs/e an.

Titel | Name | ggf. Geburtsname \* | Vorname des Teilnehmers

\* falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

Meine Kontaktdaten sind

Privat

Praxis

Telefon | Fax

E-Mail (freiwillige Angabe)

Geburtsdatum



DIN EN ISO 9001  
REG.-NR. Q1 0410015

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

Ort | Datum | Unterschrift

# Online Live-Seminare

Bitte kreuzen Sie den/die gewünschten Kurs/e an.

**Entspannungstechniken und Kommunikation in der Kinderprophylaxe**

ZMF Stefanie Kurzschinkel, Hanau-Steinheim • Kursgebühr: 205,- €  
Mi 26.04.2023, 13:00 - 17:00 Uhr • Kurs: FOBI-PX-Entspannung 2301

**Grundlagen der Revision**

ZA Georg Benjamin, Berlin • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 147,- €  
Mi 10.05.2023, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-Kons-Revision 2301

**Fit in Zungen- und Speicheldiagnostik**

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi, Basel • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 175,- €  
Mi 14.06.2023, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Zunge 2301

**Die richtige Planung der Liquidität Ihrer Praxis sowie Ihren persönlichen Entnahmen**

Franco Tafuro, Berlin • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 45,- €  
Mi 21.06.2023, 17:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Orga-Liquidität 2301

**Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kurspunkte: 7 • Kursgebühr: 235,- €  
Mi 28.06.2023, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Endo 2301

**Ab- und Berechnung intensiv: Suprakonstruktion**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kurspunkte: 7 • Kursgebühr: 235,- €  
Mi 05.07.2023, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Supra 2301

**Mundgesundheit, Immunsystem und Ernährung**

Dr. med. dent. Andrea Diehl, M. Sc., Berlin • Kurspunkte: 5 • Kursgebühr: 175,- €  
Fr 07.07.2023, 14:00 - 18:00 Uhr • Kurs: FOBI-Allg-Ernährung 2301

**Ab- und Berechnung intensiv: Implantologie**

ZMV Emine Parlak, Berlin • Kurspunkte: 7 • Kursgebühr: 235,- €  
Mi 23.08.2023, 14:00 - 20:00 Uhr • Kurs: FOBI-Abr-Impla 2301

**Be-SMART: innovative Kariestherapieoptionen in der Kinderzahnheilkunde**

PD Dr. med. dent. Ruth Santamaria, M Sc. Ph.D., Greifswald • Kurspunkte: 4 • Kursgebühr: 147,- €  
Mi 30.08.2023, 18:00 - 21:00 Uhr • Kurs: FOBI-KIZ-SMART 2301



und viele weitere... Schauen Sie auf unserer Website unter [www.pfaff-berlin.de/online](http://www.pfaff-berlin.de/online)

**Anmeldeformular** Fax 030 4148967 | E-Mail: [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de) | Beratung unter 030 414725-0

PFÄFF  BERLIN

**Datenschutz-Information:** Das Philipp-Pfaff-Institut verarbeitet Ihre Daten zur Durchführung von Fortbildungen und zur Information über unsere Angebote gemäß Art. 6 Abs. 1a, b DSGVO. Ohne Ihre Angaben können wir Anmeldungen nicht bearbeiten. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter, außer wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder es liegt Ihre Einwilligung vor. Sofern der Zweck erfüllt ist und keine Aufbewahrungspflichten bestehen, löschen wir die Daten. Sie sind berechtigt, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten sowie die Berichtigung, die Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit zu beantragen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie: [datschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de](mailto:datschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de). Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzbehörde. Die erteilten Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ja, mit Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich in die Kommunikation per Mail ein.

Ja, ich akzeptiere die AGB, die Hygieneregeln sowie die Datenschutzbestimmungen des Philipp-Pfaff-Institutes (<https://www.pfaff-berlin.de/wichtige-informationen/>) und melde mich hiermit verbindlich für den/die oben angekreuzten Kurs/e an.

Titel | Name | ggf. Geburtsname \* | Vorname des Teilnehmers

\* falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

Meine Kontaktdaten sind

Privat

Praxis

Telefon | Fax

E-Mail (freiwillige Angabe)

Geburtsdatum



DIN EN ISO 9001  
REG.-NR. 01 0410015

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

Ort | Datum | Unterschrift

# Das Pfaff auf dem Weg zu Ihnen – Fortbildung exklusiv

Der Alltag verlangt von uns allen sehr viel. Neue Herausforderungen denen wir uns immer wieder stellen müssen. Die Digitalisierung der zahnärztlichen Praxis ist auf den Weg zu bringen. So manche Kurve gilt es bei hohem Tempo zu nehmen. Veränderungen der uns bisher bekannten Arbeitsabläufe führen zur Verunsicherung im TEAM und zu Irritationen bei unseren Patienten. Das Ziel muss wiederholt neu gesteckt werden. Der vorhandene Mangel an Fachpersonal führt zu Engpässen und stellt einen weiteren Stressfaktor für das ganze TEAM da.

Damit wir das Tempo halten können und nicht außer Atem auf halber Strecke stehen bleiben, bleibt kaum Zeit für Fortbildung. Fortbildungsveranstaltungen online anzubieten ist eine Möglichkeit Wissen zügig zu Ihnen zu bringen, sind aber für einige Themen nur unterstützend nutzbar. Mobilität ist in Zukunft sicherlich ein weiterer Kostenfaktor – die Tagespreise an den Tankstellen sagen uns alles.

Alles Gründe, um über ein neues Konzept nachzudenken. Die letzten Jahre haben uns gezeigt, dass Herausforderungen im Alltag auch Fortschritt bedeuten können. Packen wir es gemeinsam an und suchen nach Alternativen.

Wir haben eine Idee! Exklusive In-house Schulung vor Ort in Ihrer Praxis für das ganze TEAM. Gemeinsam Neues aufnehmen und im Praxialltag umsetzen.

Das Philipp-Pfaff-Institut ist für Sie da.

Wir kommen zu Ihnen. Sie nennen uns Ihr gewünschtes Thema und das mögliche Zeitfenster (wir sind zu (fast) allem bereit). Wir erstellen das Konzept und bieten Ihnen dazu die Fachreferenten.

Folgende Themenbereiche haben wir vorerst für Sie ausgewählt:

- Motivation im Alltag – ein TEAM, ein WEG, ein ZIEL!
- Prävention - von Mundhygieneinstruktion bis zur professionellen Zahnreinigung - individuelle Konzepte für verschiedene Altersgruppen.

Sie sind neugierig – Sie wollen mehr zum Projekt wissen – Sie haben Ideen – wir freuen wir uns auf eine interessante Zusammenarbeit.



**PFAFF**  **BERLIN**



**FOBI-Allg-UHP 2301****UHP-Kurs: Unterstützende Hilfe zur Prüfungsvorbereitung für die ZFA-Auszubildenden**Referentinnen **ZÄ Ilona von Schwedler • Berlin**  
**FZP Stefanie Röder • Berlin**Termin **Mittwoch 04.01.2023 • 16:00 - 19:00 Uhr**Kursgebühr **89,- €**Zielgruppe **Auszubildende****Weitere Kurse****FOBI-Allg-UHP 2302**Termin **Dienstag 07.06.2023 • 15:00 - 18:00 Uhr****FOBI-Allg-UHP 2303**Termin **Dienstag 14.06.2023 • 16:00 - 19:00 Uhr**

Ziel soll es sein, die Auszubildenden kurz vor der praktischen Prüfung zum Thema „Assistieren und Dokumentieren von zahnärztlichen Maßnahmen“ nochmals auf wesentliche Punkte aufmerksam zu machen und den Ablauf einer solchen Prüfungssituation kennen zu lernen und zu üben.

Wir wollen dieses Kursangebot als Unterstützung der Zahnarztpraxen verstehen und den angehenden ZFAs eine Möglichkeit der betreuten Prüfungsvorbereitung im Rahmen der praktischen Prüfung bieten.

Gemeinsam ist das Ziel die Prüfung erfolgreich zu absolvieren und durch diesen Erfolg motivierte Mitarbeiter\*innen in den Zahnarztpraxen zu halten.

Ab August 2022 ist ein erweitertes Angebot geplant. Zusätzlich wird auf den Prüfungsbereich Teil 1 „Durchführen von Hygienemaßnahmen und Aufbereiten von Medizinprodukten“ und „Empfangen und Aufnehmen von Patientinnen und Patienten“ vorbereitet. Da es sich hierbei um zentrale Themen im Rahmen der Tätigkeit als ZFA handelt, ist ein fundiertes Grundwissen eine Voraussetzung für spätere Delegation von Aufgaben in diesen Bereichen.

Ziel ist es auch hier zu unterstützen, um das Prüfungsziel zu erreichen und das vorhandenen Wissen zu festigen.

**FOBI-Rö-ZFA 2301****Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrSchV für ZAH/ZFA**

Für Zahnarzthelferinnen (ZAH) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

Referentinnen **Dr. Petra Schönherr • Berlin**  
**Dr. Susanne Hefer • Berlin**Termine **Samstag 21.01.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr**Kursgebühr **65,- €**Zielgruppe **ZFA/ZAH**

Kursinhalte:

- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Neue Entwicklungen der Gerätetechnik und deren Anwendung
- Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung
- Erfahrungen der zahnärztlichen Stellen
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen

Bitte beachten:

Bei Erstanmeldung des Aktualisierungskurses müssen Sie uns bitte die letzte Strahlenschutzbescheinigung (roentgen@pfaff-berlin.de) zuschicken, sonst kann Ihre Anmeldung nicht bearbeitet werden.

**Weitere Kurse****FOBI-Rö-ZFA 2302**Termin **Samstag 11.02.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr****FOBI-Rö-ZFA 2303**Termin **Samstag 18.02.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr****FOBI-Rö-ZFA 2304**Termin **Samstag 04.03.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr****FOBI-Rö-ZFA 2305**Termin **Samstag 11.03.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr****FOBI-Rö-ZFA 2306**Termin **Samstag 22.04.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr****FOBI-Rö-ZFA 2307**Termin **Samstag 06.05.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr****FOBI-Rö-ZFA 2308**Termin **Samstag 10.06.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr****FOBI-Rö-ZFA 2309**Termin **Samstag 23.09.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr****FOBI-Rö-ZFA 2310**Termin **Samstag 23.10.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr****FOBI-Rö-ZFA 2311**Termin **Samstag 11.11.2023 • 09:00 - 14:00 Uhr**

**FOBI-PX-Einstieg 2301****Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung**

Referentin	<b>ZMP Geneveva Schmid • Berlin</b>	
Termine	<b>Freitag</b>	<b>03.02.2023 • 14:00 - 18:00 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>04.02.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>525,- €</b>	
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>	

**Weitere Kurse****FOBI-PX-Einstieg 2302**

Termine	<b>Montag</b>	<b>17.04.2023 • 14:00 - 18:00 Uhr</b>
	<b>Dienstag</b>	<b>18.04.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr</b>

**FOBI-PX-Einstieg 2303**

Termine	<b>Montag</b>	<b>08.05.2023 • 14:00 - 18:00 Uhr</b>
	<b>Dienstag</b>	<b>09.05.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr</b>

**FOBI-PX-Einstieg 2304**

Termine	<b>Montag</b>	<b>21.08.2023 • 14:00 - 18:00 Uhr</b>
	<b>Dienstag</b>	<b>22.08.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr</b>

**FOBI-PX-Einstieg 2305**

Termine	<b>Freitag</b>	<b>20.10.2023 • 14:00 - 18:00 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>21.10.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr</b>

**FOBI-PX-Einstieg 2306**

Termine	<b>Montag</b>	<b>06.11.2023 • 14:00 - 18:00 Uhr</b>
	<b>Dienstag</b>	<b>07.11.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr</b>

Was bedeutet „professionelle Zahnreinigung“? Was muss alles beachtet werden? Was gehört dazu? Ein Einstiegskurs für alle, die wissen wollen, wie es richtig geht.

Kursinhalte:

- Alles zu Instrumenten und Geräten im Zusammenhang mit der PZR
- Die Anwendungssystematik
- Der Ablauf einer professionellen Zahnreinigung
- Die richtige Anwendung der Luft-Pulver-Wasser-Strahl-Geräte
- Was gehört zur Glattflächenpolitur mit Polierpasten?
- Interdentalraumreinigung
- Praktische Übungen:
- Die Anwendung von Scalern
- Die richtige Handhabung der Ultraschallgeräte
- Die Glattflächenpolitur
- Der Einsatz von Materialien und Hilfsmitteln

Fachkenntnisse über Zahnaufbau, Zahnhalteapparat und Erkrankungen werden vorausgesetzt.

**Hands-on-Kurs****FOBI-Orga-Sprache 2301****5 Punkte****Kommunikation und Körpersprache**

Wecke den Körpersprache- und Kommunikationsexperten in DIR.

Online Live-Seminar



Referentin	<b>ZMF Stefanie Kurzschinkel • Hanau-Steinheim</b>	
Termin	<b>Mittwoch</b>	<b>08.02.2023 • 13:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>205,- €</b>	
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>	

Von Geburt an kommunizieren wir über Zeichen und dann auch Sprache. Welche Kommunikationstheorien entdecken wir in unserem Alltag und nutzen wir bereits? Lernen Sie diese in der Kommunikation zu PatientInnen, MitarbeiterInnen und KollegInnen gekonnt einzusetzen. Zeige mir Deine Körpersprache und „ich sag Dir wer Du bist“. Typologien gibt es sehr viele. Wie können wir diese auf einfache Weise im Praxisalltag einbeziehen? Erfahren Sie viele Hintergründe unserer komplexen Kommunikation und erhalten Sie einen Werkzeugkoffer zur Umsetzung.

Kursinhalte:

- Kommunikationstheorien und deren Umsetzung
- Auftreten und Kommunikation in Übungsbeispielen
- Körpersprache und deren Signale im Zusammenhang
- Typologien und Auswirkungen auf Kommunikation und Körpersprache

Die Teilnehmer\*innen lernen die Kommunikationstheorien kennen und können diese später im Praxisalltag umsetzen. Sie erhalten Einblick in die verschiedenen Körpersprachesignale und können diese gekonnt einsetzen.

**FOBI-Abr-KFO1 2301****8 Punkte****Abrechnung KFO**

Referentin	<b>ZT Monika Harman • Bad Homburg</b>
Termin	<b>Samstag 11.02.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>235,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Das Seminar ist für Kieferorthopäden, Zahnärzte, Abrechnungsbeauftragte ohne Vorkenntnisse geeignet oder zur Auffrischung des Wissens. Sie erhalten umfassende Informationen zu den Grundlagen einer erfolgreichen kieferorthopädischen Abrechnung.

Kursinhalte:

- BEMA Gebührenpositionen
- Rechtliche Grundlagen
- KIG / Antragstellung GKV
- Außervertragliche Leistungen / Mehrkosten
- GOZ Gebührenpositionen
- Behandlungsplan PKV / Beihilfe
- GOZ Faktorensteigerung und deren Begründung
- Erstattungsproblematik PKV / Beihilfe

Ein 1:1 Skript gibt jedem Teilnehmer die Sicherheit, die erworbenen Kenntnisse sofort in den Praxisalltag zu implementieren. Praxispezifische Fragen können der Referentin bis eine Woche vor Kurstermin gesendet werden.

**FOBI-Allg-Hyg 2301****8 Punkte****Hygiene einfach – einfach Hygiene**

Update zur Aufbereitung von Medizinprodukten

Referentin	<b>FZP Stefanie Röder • Berlin</b>
Termin	<b>Samstag 18.02.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>265,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

**Weiterer Kurs****FOBI-Allg-Hyg 2302****8 Punkte**

Termin	<b>Samstag 18.11.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
--------	---

Im Praxisalltag begegnen uns immer häufiger eine Vielzahl von Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien, die wir bei der Aufbereitung von Medizinprodukten beachten müssen.

Was bedeutet es, Medizinprodukte rechtssicher aufzubereiten?

Von der Kontamination bis zur Sterilgutlagerung – Wie erfolgt die praxisbezogene Aufbereitung von Medizinprodukten anhand des Instrumentenkreislaufes (DGSV)?

Welche Neuerungen kommen auf uns zu? Werden wir in der Praxis etwas ändern müssen?

Bakterien, Viren oder Pilze? – Wo lauern die Gefahren in der Praxis, für uns als Mitarbeiter oder als Patient?

Sind Normen einfach nur Zahlen oder was steckt eigentlich dahinter?

Manchmal erfordern aktuelle Ereignisse schnelles Handeln: Welche Hygienemaßnahmen sollten während einer Pandemie an die eigene Praxisorganisation angepasst werden?

Dieser Kurs soll Ihnen helfen, die Aufbereitung von Medizinprodukten in Ihrer Praxis möglichst einfach, praxisnah und rechtskonform umzusetzen.

Dieser Kurs ist für alle Zahnärzte und Praxismitarbeiter, die ihre Kenntnisse hinsichtlich der Bestimmungen des Medizinproduktegesetzes auffrischen möchten. Alle Helfer/innen, welche vor dem Sommer 2007 ihre Ausbildung abgeschlossen haben, müssen einmalig den sogenannten „MPG-Kurs“ mit abschließender Prüfung absolvieren – hier reicht dieser Kurs nicht aus.

## FOBI-PX-UPT 2301

**Die UPT – Einstieg in die unterstützende parodontale Therapie mit prakt. Übungen**

Die UPT – Sprungbrett zum\*r Dentalhygieniker\*in

Referentinnen **DH Simone Klein • Berlin, DH Veronika Martens • Berlin, PD Dr. Nicole Pischon • Berlin**Termine **Di/Mi/Do 14.02./15.02./16.02.2023 • jeweils 16:00 - 19:00 Uhr (Online Live-Seminar)**  
**Do/Fr 23.02./24.02.2023 • jeweils 09:00 - 17:00 Uhr (Präsenz)**Kursgebühr **595,- €**Zielgruppe **ZMP****Weitere Kurse**

## FOBI-PX-UPT 2302

Termine **Di/Mi/Do 05.09./06.09./07.09.2023 • jeweils 16:00 - 19:00 Uhr (Online Live-Seminar)**  
**Do/Fr 14.09./15.09.2023 • jeweils 09:00 - 17:00 Uhr (Präsenz)**

Mit der veränderten parodontalen Behandlungstrecke ist die Behandlung der Parodontitis noch stärker in den täglichen Praxisalltag eingezogen. Ein ganz neuer Bereich im Rahmen der Leistung der gesetzlichen Krankenkassen ist die regelmäßige Betreuung der Patienten in der Unterstützenden Parodontitis-therapie (UPT). Chronisch erkrankte Parodontitispatienten benötigen mehr als Prophylaxe. Ein gut organisiertes Praxiskonzept, Fachwissen, praktisches Können und eine hohe Motivation sind notwendig, um nach erfolgter Parodontitis-therapie das Behandlungsergebnis langfristig zu sichern und den Patienten ein Stück Lebensqualität dauerhaft zu erhalten. Der Behandlungsbedarf ist riesig, eine gute Versorgung der Patienten ist hier eine gemeinsame Aufgabe des gesamten Praxisteam. Als erfahrene ZMP können Sie wichtige (Teil-)Aufgaben in der Beratung und Motivation, der Befunderhebung und Dokumentation sowie der professionellen mechanischen Plaquerreduktion (PMPR) im Rahmen der UPT übernehmen und so die Zahnärzte/innen und Dentalhygieniker/innen ganz wesentlich unterstützen und entlasten.

Um diese Aufgaben mit Sicherheit und Kompetenz übernehmen zu können, bieten wir Ihnen einen fünftägigen Intensivkurs für ZMPs an. In drei Online-Live-Seminaren erfahren Sie alles zum theoretischen Hintergrund. Ein zweitägiges praktisches Intensivtraining am Phantomkopf, mit dem Ziel, Sie für die Langzeitbetreuung der stabilen Parodontitispatienten ( $ST \leq 4\text{mm}$ ) zu schulen, rundet das Seminar ab.

Als Referentinnen werden die erfahrene Parodontologin Frau PD Dr. Nicole Pischon und die langjährige versierte DH und Ausbilderin im ZMP und DH Kurs Frau Simone Klein ihr Wissen und Können zu diesem wichtigen Thema mit Ihnen teilen.

Im theoretischen Teil mit Frau PD Dr. Nicole Pischon erweitern Sie Ihr Wissen über die Entstehung und Behandlung der Parodontitis, zur aktuellen Klassifikation der parodontalen Erkrankungen und über die Wichtigkeit einer regelmäßigen UPT-Behandlung für den langfristigen Zahnerhalt für Ihre Patienten. Die Möglichkeiten und Grenzen der Delegation zahnärztlicher Leistungen im Rahmen der UPT werden aufgezeigt.



Dentalhygienikerin Frau Simone Klein erläutert Ihnen in zwei Online-Live-Seminaren ein umsetzbares Praxiskonzept für die UPT. Sie erarbeiten eine Checkliste, mit der Ihre Praxis die UPT sicher konzipieren, planen und durchführen kann. Gemeinsam schauen Sie mit ihr auf Ihren Aufgaben- und Kompetenzbereich. Sie erhalten Tipps für die Durchführung und Dokumentation angemessener Indizes und für eine erfolgreiche wissenschaftsbasierte Mundhygieneinstruktion. Die parodontalen Befunde, sowie ein Update zur Anwendung der für die UPT geeigneten Instrumente und Geräte gehören ebenso dazu, wie das individuelle Festlegen eines UPT-Intervalls, jenseits der Vorgaben der GKV. Sie bekommen ein Basiswissen zur Abrechnung der UPT Leistungen vermittelt.

An den praktischen Tagen werden Sie mit DH Frau Simone Klein und DH Frau Veronika Martens die Erhebung parodontaler Befunde trainieren. Sie bekommen die Möglichkeit, Ihre Fertigkeiten beim Einsatz aller Instrumente und Geräte zu verfeinern und Neues kennenzulernen. So können Sie die Abläufe der PMPR aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen, sowie den individuellen Bedürfnissen Ihrer Patienten anpassen.

**Hands-on-Kurs**

**FOBI-KIZ-MIH Update 2301****4 Punkte****Update Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation: von Diagnostik zur Therapie**

Online Live-Seminar



Referentin	<b>PD Dr. Ruth Santamaria • Greifswald</b>
Termin	<b>Mittwoch 22.02.2023 • 18:00 - 21:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>147,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Mit einer weltweiten Prävalenz von ca. 14 % ist die Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation (MIH) eine häufige Alltagserkrankung in der klinischen Praxis. Die Ätiologie dieser Erkrankung wird inzwischen besser verstanden, da sie eindeutig auf einem multifaktoriellen Modell beruht. Für die Therapie von MIH-betroffenen Zähnen gibt es inzwischen erfolgreiche Präventions- und Behandlungsmöglichkeiten, wobei der Schweregrad des Defekts und das Alter des Patienten häufig die Wahl der Therapie beeinflussen.

Die Auswahl der Behandlungsmethode für MIH-Zähne sollte unter Berücksichtigung der Notwendigkeit einer wirksamen und schmerzfreien Therapieoption getroffen werden. Darüber hinaus ist das zahnmedizinische, orale, medizinische und soziale Wohlbefinden unserer jungen Patienten bei der Wahl der Therapie entscheidend.

Dieser Kurs bietet einen praktischen Überblick über die aktuellen Daten zu Epidemiologie, Ätiologie, Diagnose, Differentialdiagnose und Behandlungsmöglichkeiten von MIH-Zähnen.

Kursinhalte:

- Epidemiologie und Ätiologie von MIH
- Klassifikation, Nomenklatur & Verteilungsmuster
  - EAPD
  - MIH-TNI (Würzburger Konzept)
- Diagnostik und Differentialdiagnostik
- Therapiespektrum und Therapiekonzepte
- Fallbeispiele

**FOBI-Kons-Koffer 2301****5+1 Punkte****Kofferdamtechnik aktuell: Anwendung routinieren – Zeit sparen**

Referent	<b>ZA Georg Benjamin • Berlin</b>
Termin	<b>Freitag 24.02.2023 • 14:30 - 19:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>205,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Die Isolation mit Kofferdam erlebt gerade eine Renaissance. Im Internet liefern sich Zahnärzte auf Facebook & Co. einen Wettbewerb darum, wer am besten das Arbeitsgebiet trockenlegt – alleine oder im Team.

Selbst Kronen und Veneers werden mittlerweile unter Kofferdam befestigt. Und dieses nicht ohne Grund: Ist das Arbeitsfeld erst isoliert, bietet es dem Patienten und Zahnarzt viele Vorteile. Nicht nur, dass verschiedene Adhäsivtechniken ohne absolutes Trockenlegen versagen und somit der Behandlungserfolg gefährdet wäre, sondern auch der Schutz vor Aspiration und Kontakt mit gewebschädigenden Substanzen für den Patienten sind für die Anwendung von Kofferdam wichtige Argumente. Nicht zuletzt die Eindämmung der Gefahr einer Re-Infektion des Wurzelkanals bei endodontologischer Behandlung.

Der Kurs beschäftigt sich mit den Herausforderungen der täglichen Praxis:

- die Isolation von Kompositfüllungen im Front- und Seitenzahnbereich
- die Isolation bei Wurzelkanalbehandlungen und Revisionen
- die Isolation von Prothetischen Arbeiten (Teilkronen, Veneers)

Folgende Themen werden wir intensiv bearbeiten und praktisch üben:

- Mit wenig Klammern viel erreichen
- Mit Teflonband oder Faden auch tiefe kariöse Situationen und Klasse V Füllungen isolieren
- Isolation von stark zerstörten oder präparierten Zähnen
- Klammerlose Kofferdamanwendung mit Zahnseideligaturen
- Individualisierung von Kofferdamklammern für Fortgeschrittene

Freuen Sie sich auf die Vorteile eines trockenen und übersichtlichen Arbeitsfeldes bei der Nutzung von Kofferdam.

**Hands-on-Kurs**

## FOBI-PX-S3 2301

## Die Parodontitistherapie – Ein Spezial für den Praxisalltag

Ein Update für die ZMP und DH

Referentin	<b>DH Simone Klein • Berlin</b>
Termin	<b>Samstag 25.02.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>335,- €</b>
Zielgruppe	<b>DH+ZMP</b>

Die Betreuung der chronisch erkrankten Parodontitispatienten ist eine große Herausforderung für das gesamte Praxisteam. Die in Deutschland implementierten S3-Leitlinien der European Federation of Periodontology (EFP) zur Behandlung von Parodontitis ermöglichen eine strukturierte, wissenschaftlich basierte und nachhaltige Therapie.

Die PAR-Richtlinie ist dabei die Behandlungsgrundlage für den GKV-Patienten. Welche Erfahrungen haben Sie im Praxisalltag gemacht? Was läuft gut? Wo hakt es? Wie wäre es für Sie, wenn Sie neuen Input suchen und diesen auch erhalten? Oder wenn Sie den Austausch vermissen, nun aber fachliche Dinge besprechen können?

Erleben Sie in dieser Fortbildung einen Erfahrungsaustausch auf hohem Niveau, erhalten Sie Tipps aus der Praxis für die Praxis. Gemeinsam erstellen wir Checklisten zur Ablaufplanung und schauen dabei ganz besonders auf Ihren Aufgaben- und Kompetenzbereich.

Kursinhalte:

Theoretischer Hintergrund

- Wie entsteht Parodontitis? Welche Risikofaktoren gibt es?
- Wie wirkt sich eine Parodontitis auf die Allgemeingesundheit aus?
- Wie laufen die Behandlungsstufen ab? Was beinhalten sie?
- Wie lassen sich die Therapieempfehlungen aus den Leitlinien bedarfsgerecht und richtlinienkonform umsetzen?

Praktischer Hintergrund

- Wie gestalten wir, als Praxisteam, den Ablauf sinnvoll? Wer macht was?
- allgemeine und zahnärztliche Anamnese
- Parodontalstatus, Antragstellung
- Parodontologisches Aufklärungs- und Therapiesgespräch (ATG)
- Patientenindividuelle Mundhygieneunterweisung (MHU)
  - S3 Leitlinien zum mechanischen und chemischen Biofilmmangement
  - Antiinfektiöse Therapie (AIT)
  - Befundevaluation (BEV)
  - Chirurgische Therapie (CPT)
- unterstützende Parodontitistherapie (UPT)

## FOBI-Orga-Eng-Z 2301

5+1+5+1+6+1 Punkte

## Englisch in der Zahnarztpraxis

Online Live-Seminar 

Referentin	<b>Anke Roux • Paris</b>
Termine	<b>Donnerstag 02.03.2023 • 15:00 - 19:00 Uhr</b> <b>Freitag 03.03.2023 • 15:00 - 19:00 Uhr</b> <b>Samstag 04.03.2023 • 10:00 - 15:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>275,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

## Weiterer Kurs

## FOBI-Orga-Eng-Z 2302

6+1+8+1 Punkte

Termine	<b>Freitag 25.08.2023 • 14:00 - 19:00 Uhr</b> <b>Samstag 26.08.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
---------	--

Es kommen immer mehr Patienten in die Zahnarztpraxen, die statt der deutschen die englische Sprache zur Kommunikation nutzen. Mit unseren Workshops bieten wir Ihnen die Möglichkeit, auf lebendige Art für die Zahnarztpraxis relevante Englischkenntnisse zu erwerben und/oder Ihre Vorkenntnisse aufzufrischen bzw. zu vertiefen.

Dies geschieht sowohl durch die Vermittlung des spezifischen Vokabulars, durch didaktisch aufbereitete Übungen als auch durch Simulationen von typischen Praxis-situationen.

Workshop für das gesamte Team der Zahnarztpraxis zur Auffrischung von verschütteten Englischkenntnissen und zur Einführung von fachspezifischem Vokabular und berufsorientierter Kommunikation.

Folgende Themen werden u. a. behandelt:

- „Willkommen in unserer Praxis“
- Terminvereinbarungen
- Einholen von Patientendaten
- Bonusheft und Versichertenkarte
- Erklärungen von Praxis- und Behandlungsabläufen

Schwerpunkt ist die mündliche Kommunikation, d. h. das Führen von Gesprächen mit Patienten. Sie lernen in kleinen Gruppen und in entspannter Atmosphäre.

We hope to see you soon!

**Hinweis:**

- Dieser Kurs findet im 3-tägigen Format online, im 2-tägigen Format voraussichtlich in Präsenz statt.
- Beim Online Live-Seminar ist es zwingend notwendig mit Kamera und Mikrofon teilzunehmen, da es sich um einen sehr interaktiven Kurs handelt

**FOBI-ZE-Malen 2301****8+1 Punkte****Malkurs für gefräste Keramikrestorationen**Referent **Dr. Thorsten Wilde • Berlin**Termin **Freitag 03.03.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr**Kursgebühr **989,- €**Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter****Weiterer Kurs****FOBI-ZE-Malen 2302****8+1 Punkte**Termin **Freitag 15.09.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr**

CAD/CAM-Verfahren sind aus der modernen Praxis nicht mehr wegzudenken. Mit Hilfe einer digitalen Prozesskette wird vom Praxistechniker, der Stuhlassistenz oder dem Behandler selbst, aus einem Keramikblock eine Krone, Inlay oder eine Brücke ausgeschliffen.

Die finale Oberflächenvergütung und die individuelle Farbgebung muss aber nach dem Fräsprozess per Hand durchgeführt werden.

Die Teilnehmer erfahren in diesem Kurs Grundsätzliches über die verschiedenen Keramiksysteme, von Feldspat bis zu Multi-Layer Zirkonoxid.

In dem praktischen Teil werden anhand des CEREC-Systems die unterschiedlichen Einstellmöglichkeiten der Fräsparameter gezeigt.

Alle wichtigen Mal- und Glasurtechniken für Seiten- und für Frontzähne, aber auch für Einzelkronen und Keramikbrücken werden intensiv praktisch von den Kursteilnehmern erlernt.

Besonders die Individualisierung von Frontzähnen mit der Gestaltung von Lichtreflexion, Transluzenz, Marmelons und Schmelzsprünge wird ausführlich praktisch geübt.

**In kleinen Hands-On Arbeitsgruppen werden alle Teilnehmer/-innen von CEREC-Spezialisten betreut und durch jeden einzelnen Arbeitsschritt begleitet.**

**Alle Arbeitsmaterialien, wie Malpaletten, Pinsel, Modelle, gesinterte Keramikkrone und –brücken, sowie sämtliche Glasuren und Malfarben werden den Teilnehmern gestellt und sind im Kurspreis bereits enthalten.**

**Hands-on-Kurs****FOBI-Abr-Paro 2021 2301****4 Punkte****Ab- und Berechnung intensiv: Parodontologie**

Online Live-Seminar

Referentin **ZMV Emine Parlak • Berlin**Termin **Mittwoch 15.03.2023 • 16:00 - 19:00 Uhr**Kursgebühr **147,- €**Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

Mit der neuen PAR-Richtlinie wurde die gesamte parodontologische Versorgung auf eine neue Grundlage gestellt.

Die „sprechende Zahnmedizin“, die mit neuen Bema-Abrechnungspositionen Einzug in den BEMA gefunden hat, ist nun fast 1 Jahr alt.

In den Praxen wurden neue Abläufe integriert und neu organisiert.

Wie es jedoch aktuell mit der Umsetzung aussieht, lernen Sie in diesem Seminar.

Kursinhalte:

- Umsetzung der PAR Richtlinie im Praxisalltag
- Umsetzung Behandlungsstrecke
- PAR Bestimmungen und Gebührenziffern vs. GOZ Leistungen
- Fallbeispiele

## FOBI-Orga-WP 2301

6 Punkte

## Hilfe, ich bin in der Wirtschaftlichkeitsprüfung!

Referent	<b>Rainer Linke • Potsdam</b>
Termin	<b>Freitag 17.03.2023 • 14:00 - 19:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>205,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Sie lauert!

Mit jeder Abrechnung füttert man sie!

Eines Tages fällt sie über die Praxen her!

Entweder in Form einer Zufälligkeitprüfung aufgrund einer Stichprobenprüfung!

Oder in Form einer Auffälligkeitprüfung!

Jederzeit können Sie in Prüfverfahren geraten. Prüfverfahren, vollgestopft mit anonymem Zahlenmaterial = Durchschnittsprüfung. Oder solche Prüfverfahren, die sich ergeben aufgrund von Auffälligkeiten aus anderen Prüfungen (z. B. Plausibilitätsprüfung, Gutachterverfahren, verdächtige Abrechnungspositionen).

Nun sind Sie plötzlich konfrontiert mit einer Prüfungsstelle, mit zahnärztlichen Sachverständigen als Prüfer, ggf. mit einem Beschwerdeausschuss und leider auch mit Statistiken.

Folgende Begriffe haben zwar recht wenig mit unserem „freien Heilberuf“ zu tun, werden jedoch zwangsläufig fortan Ihren Praxisalltag begleiten: Leistungsspiegel, durchschnittliche Abrechnungshäufigkeit, Negativstatistik, Umkehr der Beweislast, Mitwirkungspflicht, Praxisbesonderheiten, Bedeutung des Gesamtfallwertes. Außerdem Prüfmethoden wie strenge Einzelfallprüfung, eingeschränkte Einzelfallprüfung, repräsentative Einzelfallprüfung, Durchschnittsprüfung und intellektuelle Prüfung.

Zielsetzung des Seminars:

- Die Spielregeln des Wirtschaftlichkeitsprüfepokers durchleuchten
- Sie zu einem gleichberechtigten Player machen

Anhand praktischer Beispiele wird im Wechsel von Vortrag, Diskussion und einer „fiktiven Sitzung“ dargestellt, wie Sie sich vorbereiten können (sollen). Sie werden über Ihre Rechtsansprüche informiert. Sie werden aufmerksam gemacht auf alle „Fallstricke“ des „Prüfgeschäftes“.

Sie können mit Ihrer Anmeldung auch gerne Ihre praxisbezogenen Fragen einreichen.

## FOBI-Orga-Gespräche 2301

## Gelungene Patientenkommunikation – eine Herausforderung

Referentin	<b>ZMV Brigitte Kühn • Tutzing</b>
Termin	<b>Donnerstag 23.03.2023 • 13:00 - 19:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>245,- €</b>
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>

Wertschätzung und Respekt sind der Anfang guter Praxis und die Grundlage dauerhafter Patienten-Beziehungen. Dafür sind Ihre Menschlichkeit, Ihre Persönlichkeit und Ihr fachliches Wissen gefragt. Das sagt sich leichter, als es manchmal im Alltag gelebt werden kann. Sie müssen sich ständig wachsenden Anforderungen stellen, dennoch das Gleichgewicht bewahren. Denn Ihre richtige Einstellung und positive Verfassung tragen maßgeblich dazu bei, ob sich der Patient wohl fühlt.

Üben Sie mit mir Situationen aus dem Praxisalltag:

Der persönliche Kontakt

Der Patient als Beziehungsaufgabe

Umgangsformen prägen die Beziehung

Erwartungen erkennen und beantworten

Wahrnehmungen reflektieren

Kosten der Behandlung

Kostentransparenz bildet Vertrauen

Das Team braucht eine stringente Angebots-Strategie

Geld für Gesundheit schafft Lebensqualität

Kritik als Chance

Die Person ernst nehmen, die Beschwerde prüfen

Die eigene Sozialkompetenz stärken

Lösungsorientiert argumentieren

Positive Schlüsselworte für erfolgreiche Kommunikation

**FOBI-Orga-Brand 2301****3+4+1 Punkte****Brandschutzhelfer-Ausbildung für die Zahnarztpraxis**

Referentin	<b>Ivonne Mewes • Brandenburg an der Havel</b>	
Termine	<b>Freitag</b>	<b>24.03.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>25.03.2023 - 10:00 - 13:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>189,- €</b>	
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>	

**Freitag: Online Live-Seminar**  
**Samstag: Präsenzkurs**

Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Personen zu benennen, die im Notfall dafür zuständig sind, Erste Hilfe zu leisten, einen Brand zu bekämpfen oder eine Evakuierung einzuleiten. Diese müssen in Gefahrensituationen die Ruhe bewahren sowie souverän und verantwortungsbewusst handeln können.

Gesetzliche Grundlage sind § 10 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) und die neue Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“). Danach ist die Brandschutzhelfer-Ausbildung in jedem Unternehmen vorgeschrieben. Die notwendige Anzahl der Personen, die durch eine Ausbildung Brandschutzhelfer-Funktionen übernehmen können, ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. In der Regel ist ein Anteil von fünf Prozent, gemessen an der Gesamtzahl der Beschäftigten, ausreichend.

Hierzu bieten wir die praxisorientierte Brandschutzhelfer-Ausbildung als zweitägiges Seminar an.

Teil 1: Theorie (Online Live-Seminar)

- Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Teil 2: Feuerlöschtraining (Praktische Übung)

- Vorführung verschiedener Löschmittel (Demonstration)
- Löschtaktik
- Handhabung der vorhandenen Löschgeräte (Erklärung)
- Praktische Übung mit Übungsfeuerlöschern am Gasbetriebenen Feuerlöschtrainer

**Hands-on-Kurs****Weitere Kurse**

<b>FOBI-Orga-Brand 2302</b>		<b>3+4+1 Punkte</b>
Termine	<b>Freitag</b>	<b>21.04.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>22.04.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr</b>
<b>FOBI-Orga-Brand 2303</b>		<b>3+4+1 Punkte</b>
Termine	<b>Freitag</b>	<b>12.05.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>13.05.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr</b>
<b>FOBI-Orga-Brand 2304</b>		<b>3+4+1 Punkte</b>
Termine	<b>Freitag</b>	<b>23.06.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>24.06.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr</b>
<b>FOBI-Orga-Brand 2305</b>		<b>3+4+1 Punkte</b>
Termine	<b>Freitag</b>	<b>21.07.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>22.07.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr</b>
<b>FOBI-Orga-Brand 2306</b>		<b>3+4+1 Punkte</b>
Termine	<b>Freitag</b>	<b>01.09.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>02.09.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr</b>
<b>FOBI-Orga-Brand 2307</b>		<b>3+4+1 Punkte</b>
Termine	<b>Freitag</b>	<b>20.10.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>21.10.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr</b>
<b>FOBI-Orga-Brand 2308</b>		<b>3+4+1 Punkte</b>
Termine	<b>Freitag</b>	<b>17.11.2023 • 16:00 - 18:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>18.11.2023 • 10:00 - 13:00 Uhr</b>



## FOBI-Orga-QM 2301

**Gelebtes Qualitätsmanagement: Praktische Umsetzung für Mitarbeiter/innen**

Referentin	<b>ZMV Brigitte Kühn • Tutzing</b>	
Termin	<b>Freitag</b>	<b>24.03.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>245,- €</b>	
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>	

Sie sind an den Grundlagen und der Weiterentwicklung interessiert? Sie suchen Unterstützung für die individuelle und praktische Umsetzung? Sie wissen um Ihre Ressourcen und wünschen diese einzusetzen?

In diesem Training sind Sie richtig: Schaffen Sie ein individuelles und schlüssiges Qualitätsmanagement für Ihre Praxis.

## Grundlagen des QM

Aktuelle Richtlinien G-BA - § 92 i. V. m. § 136 Absatz 1 Nummer 1 SGB V

Wer übernimmt welche QM-relevanten Aufgaben?

Vorteile erkennen und umsetzen

## Einführen des QM

Voraussetzungen

Ist-Zustand bis Soll-Zustand: Hilfsmittel SWOT-Analyse

Verantwortlichkeiten festlegen – Einbindung aller Mitarbeiter

## Umsetzen des QM

Arbeitsabläufe festlegen

Arbeitsabläufe implementieren

Arbeitsabläufe sichern

Praxisleitbild, Praxisziele

Prozesse

Organigramm, Flussdiagramme

Arbeitsanweisungen und Checklisten

Dokumentation und Aufwand

## FOBI-Abr-Grundl 2301

5+8 Punkte

**Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Die Grundlagen**

Referentinnen	<b>ZFA Annette Göpfert • Berlin</b> <b>FZP Claudia Gramenz • Berlin</b>	
Termine	<b>Freitag</b>	<b>24.03.2023 • 15:00 - 19:00 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>25.03.2023 - 09:00 - 16:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>289,- €</b>	
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>	

Gleichgültig ob Sie vorwiegend in der Assistenz tätig waren, ob Sie Berufsanfänger, Einsteiger/Wiedereinsteiger oder vielleicht sogar Quereinsteiger sind.

Dieser Kurs bietet Ihnen oder dem gesamten Praxisteam die Möglichkeit, Ihre Kenntnisse auf den aktuellen Stand zu bringen.

In angenehmer Atmosphäre und bei begrenzter Teilnehmerzahl geht es um alles was uns täglich in der Praxis begegnet, dabei wird der Kursinhalt ständig aktualisiert.

Vermittlung sämtlicher praktischer Tätigkeiten im Rezeptionsbereich

- Aktuelles rund um die Telematikinfrastruktur – den digitalen Praxisalltag  
Was ist noch „Zukunftsmusik“ – womit arbeiten wir bereits in den Praxen?
- Unterschiedliche Formen des Versicherungsnachweises
- Wann und wie wende ich das manuelle Ersatzverfahren an?
- Nicht alltägliches wird oft zeitaufwändig: Umgang mit Unfallversicherungen, „sonstigen Kostenträgern“, Bundeswehr, EU-Patienten und Asylbewerbern
- Aktuelles rund um das Formularwesen: Noch analog oder schon digital?
- Einblicke in die aktuelle Heilmittelverordnung/Narkoserichtlinien

Aktueller Stand der BEMA-Richtlinien

- „Mal wieder aufgefrischt“ sämtliche konservierend-chirurgische Leistungen
- Die neue PAR-Richtlinie seit Juli 2021, welche Leistungen sind hinzugekommen?  
Was ist bei der Beantragung zu beachten und was versteht man unter der neuen „Versorgungsstrecke“?
- Schienentherapien/bei welchen Krankenkassen ist eine Genehmigung erforderlich?
- Einblicke in die Festzuschüsse ZE Regel- gleich und andersartige Versorgung/ Zahnersatzrichtlinien/Einführung mit praktischen Übungen/Workshop

Monats- und Quartalsabrechnung DTA

- damit alles „glatt“ läuft, vorbereitende Maßnahmen, Zusammenstellung der monatlichen Abrechnung ZE/PA/KB  
Auftragsnummern, XML-Dateien

Entlastung des Zahnarztes/Aufklärung des Patienten

- Mehrkostenvereinbarungen bei Füllungstherapien/Wunschleistungen
- Zusammenarbeit mit Abrechnungsinstituten, Finanzierungsmöglichkeiten/ Wissenswertes über Zahnzusatzversicherungen
- Kostenerstattung

Ein Seminar von Kolleginnen für Kollegen/innen.

**FOBI-PX-Vorbehandlung 2301****Wandel durch Fortschritt: Von der parodontalen Vorbehandlung zur Therapiestufe 1**

Ein Update für ZMP mit praktischen Übungen

Referentin	<b>DH Simone Klein • Berlin</b>
Termin	<b>Samstag 25.03.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>335,- €</b>
Zielgruppe	<b>ZMP</b>

Die deutsche Implementierung der S3-Leitlinien der European Federation of Periodontology (EFP) ermöglichen es den Zahnarztpraxen, eine strukturierte, evidenzbasierte Behandlung der chronisch erkrankten Patienten umzusetzen. Nach Inkrafttreten der PAR-Richtlinie im Juli 2021 ist dies auch, in wesentlichen Teilen, für den GKV-Patienten möglich. Die Therapiestufe 1 hat zum Ziel, durch Krankheitsaufklärung, Kontrolle lokaler und systemischer Risikofaktoren und Mundhygieneoptimierung den Grundstein für eine erfolgreiche, nachhaltige Parodontistherapie zu legen. Mit Konzept und fundierten Fachkenntnissen ist sie auch die Chance auf eine lebenslange Patientenbindung.

Erfahren Sie in diesem Seminar alles über den Inhalt der Therapiestufe 1 und Ihren Aufgaben- und Kompetenzbereich. Sie erhalten Tipps aus der Praxis und eine Checkliste zur Ablaufplanung.

Kursinhalte:

- Theoretischer Hintergrund
- Was muss ich über Ursachen und Therapie der Parodontitis wissen?
- Was ist Inhalt der Therapiestufe 1 und wie gestalten wir, als Team, den Ablauf sinnvoll?
- Welche Aufgaben übernehme ich, als ZMP?
- Wie motiviere ich die Patienten nachhaltig für eine optimierte Mundhygiene?

Praktischer Training am Phantom

- Welche Informationen und Befunde benötige ich von meinen Patienten? Wie setze ich dies praktisch um?
- Welche Geräte und Instrumente sind für die professionelle mechanische Plaquerreduktion (PMPR) im Rahmen der Therapiestufe 1 sinnvoll? Wie setze ich sie effektiv ein?

**Hands-on-Kurs****FOBI-Abr-BemaGOZ 2301****7 Punkte****Ab- und Berechnung intensiv: Schnittstellen zwischen BEMA & GOZ**

Online Live-Seminar



Referentin	<b>ZMV Emine Parlak • Berlin</b>
Termin	<b>Mittwoch 19.04.2023 • 14:00 - 20:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>235,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Wie sieht es aus mit der Abrechnung einer Zahnarztpraxis? Auf den ersten Blick recht einfach.

Die gesetzlich Versicherten und die privat Versicherten. Die einen werden nach BEMA (& GOÄ) und die anderen nach GOZ (& GOÄ) abgerechnet!

Doch wann kann ein gesetzlich versicherter Patient das streng angeordnete System der gesetzlichen Krankenversicherung verlassen, um auch private Leistungen in Anspruch zu nehmen?

Wie führe ich ein kompetentes Beratungsgespräch mit dem Patienten, um ihn davon zu überzeugen?

Was muss ich hierbei beachten und welche Vereinbarungen muss ich mit dem Patienten treffen, wenn ich bei der „Schnittstelle zwischen BEMA & GOZ“ angekommen bin?

Nach diesem Seminar haben Sie gelernt, die zahnmedizinischen Sachleistung mit modernen Therapieangeboten zu kombinieren, dabei ein angemessenes und adäquates Honorar für hochwertige Leistungen zu erzielen und die Leistung korrekt abzurechnen.

Kursinhalte:

- Auszüge aus dem Patientenrechtegesetz
- GKV- Richtlinien und rechtliche Hintergründe
- Auszüge aus den GOZ-Paragrafen
- Leistungen, die einem GKV-Patienten privat angeboten und berechnet werden können
- Vereinbarungen bei GKV und bei Privatpatienten
- Beispiele mit Gegenüberstellung BEMA & GOZ

FOBI-Abr-HKP1 2301

8 Punkte

## Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Basis HKP I – Ein Kurs für (Wieder-) Einsteiger/innen

Workshop

Referentinnen **ZFA Annette Göpfert • Berlin**  
**FZP Claudia Gramenz • Berlin**

Termin **Samstag 22.04.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr**

Kursgebühr **249,- €**

Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

„Sage es mir und ich werde es vergessen. Zeige es mir und ich werde es vielleicht behalten. Lass es mich tun und ich werde es können“. Konfuzius

In diesem Seminar setzen wir gemeinsam Ihr in dem Auffrischungsseminar erworbenes Wissen in die Tat um. In angenehmer Atmosphäre und bei begrenzter Teilnehmerzahl erarbeiten wir mit Ihnen praxisbezogene Heil- und Kostenpläne und tauschen Praxiserfahrungen aus.

Dabei haben Sie Kolleginnen an Ihrer Seite die Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

- Reparaturen
- Kronen
- Brücken/Adhäsivbrücken
- Modellgussprothesen
- Totalem Zahnersatz
- Kombinierte Versorgungen
- Interimsversorgungen/Valplastprothesen
- Suprakonstruktionen
- Regel- gleich- und andersartige Versorgungen

Vertieft werden hier fallbezogene abrechenbare Leistungen der BEMA/GOZ sowie sämtliche Festzuschüsse. Erste Zahnersatzrichtlinien finden Anwendung.

Erfolg ist wenn Sie auf einmal Behandlungsfälle interessant finden.

Das Seminar entstand auf vielfachen Wunsch unser Kursteilnehmer aus unserem Auffrischungsseminar und ist besonders für diese Zielgruppe geeignet – die Teilnahme an den Grundkursen ist jedoch nicht Voraussetzung.

Ein Seminar von Kolleginnen für Kollegen/innen.

FOBI-PX-Entspannung 2301

## Entspannungstechniken und Kommunikation in der Kinderprophylaxe

Den Vertrauensaufbau bei Kindern in jeder Entwicklungsstufe durch Kommunikation und Entspannungstechniken fördern.

Online Live-Seminar 

Referentin **ZMF Stefanie Kurzschenkel • Hanau-Steinheim**

Termin **Mittwoch 26.04.2023 • 13:00 - 17:00 Uhr**

Kursgebühr **205,- €**

Zielgruppe **ZFA/ZAH**

Die weitreichenden Kommunikationstheorien sind gute Grundkenntnisse für den Umgang mit Patienten in der Zahnarztpraxis. Gelten diese ebenfalls für unsere kleinen Patienten? Welche Entwicklungsstufen gibt es und welche Auswirkung hat es auf die Kommunikation. In erster Linie wollen wir Vertrauen erlangen und aufbauen. Wie und welche Entspannungstechniken können wir erfolgreich in der Behandlung einsetzen. Kommen Sie mit auf eine Entspannungsreise und erhalten einen Koffer mit wertvollen Inhalten.

Kursinhalte:

- Kommunikationstheorien für Kinder
- Entwicklungsstufen von unseren ganz Kleinen bis Heranwachsenden
- Entspannungstechniken und ihre positiven Auswirkungen
- Umsetzung in der zahnmedizinischen Behandlung

Die Teilnehmer\*innen lernen die grundsätzlichen Kommunikationstheorien kennen, erhalten Einblick in die Entwicklungsstufen und können Entspannungstechniken in der Behandlung mit einsetzen.

**FOBI-PX-IP 2301****Kinder- und Jugendprophylaxe mit FU, IP1-IP4, KFO-Betreuung und Fissurenversiegelung (IP5)**

Referentin	<b>DH Sabrina Dogan • Hoffenheim</b>	
Termine	<b>Freitag</b>	<b>28.04.2023 • 09:00 - 17:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>29.04.2023 - 09:00 - 16:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>475,- €</b>	
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>	

**Weiterer Kurs****FOBI-PX-IP 2302**

Termine	<b>Freitag</b>	<b>22.09.2023 • 09:00 - 17:30 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>23.09.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr</b>

Motivation ist der Schlüssel zum Erfolg bei Kindern und Jugendlichen! Sie bekommen zahlreiche Tipps und Tricks im Umgang mit oft schwierigen jungen Patienten.

Kursinhalte:

- Theoretische Grundlagen zur Gingivitis- und Kariesentstehung
- Säulen der traditionellen Prophylaxe
- Indizes
- Belagsanfärbung
- Kariesrisikoeinstufung
- Fluoridierung und CHX
- Prophylaxe bei Risikopatienten
- Fissurenversiegelung
- Laserfluoreszenzmessung
- Abrechnung im Rahmen der GKV und GOZ, Möglichkeiten der zusätzlichen privaten Behandlungsvereinbarung
- Aufbau eines Recallprogramms für FU und IP1, IP4 Positionen

Praktische Übungen:

- PSI
- Belagsanfärbung und Erstellung der Indizes
- Oberflächenpolitur
- Applikation von Fluorid und CHX Produkten
- Praktische Motivation und Instruktion Laserfluoreszenzmessung
- Fissurenversiegelung der mitgebrachten extrahierten Zähne

Durch eine hochwertige Kinder- und Jugendprophylaxe sichern Sie sich ein weiteres Standbein für die Praxis. Kinder sind Ihre PZR-Patienten von morgen.

Bitte bringen Sie zum Kurs folgendes mit:

- 1 Gipsmodell, in dem 6 extrahierte Molaren oder Prämolaren eingebettet sind

**Hands-on-Kurs****FOBI-Chir-Ass 2301****Qualifizierte Assistenz: Implantologie und Chirurgie**

Referent	<b>PD Dr. Dr. Meikel Vesper • Eberswalde</b>	
Termin	<b>Samstag</b>	<b>29.04.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>295,- €</b>	
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>	

Mit den neuen Hygienerichtlinien sind die Anforderungen an die Instrumentation und Assistenz in der modernen, chirurgisch orientierten Praxis gestiegen. In diesem Kurs soll das notwendige Hintergrundwissen erarbeitet werden, um die entsprechenden Eingriffe instrumentell und von materialtechnischer Seite vorzubereiten.

Auf Verbrauchsmaterialien wird eingegangen und auch entsprechende Probleme werden angesprochen, die während eines chirurgischen Eingriffes auftreten können, sowie ihre Lösungen dargestellt.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die entsprechende Dokumentation des Eingriffes. Die Frage, wie gehe ich auf den Patienten während der Operation zu, stellt sich immer wieder aufs Neue.

Im praktischen Teil sollen Sie die theoretisch erworbenen Kenntnisse anwenden und überprüfen. Dies wird von Ihrer und der ärztlichen Seite aus ausführlich praktisch geübt. Ihre persönlichen Fragen sollen umfassend diskutiert werden. Individuelle Situationen werden dargestellt und damit Ihre Kompetenz und Perfektion in der Chirurgie und Implantologie gestärkt.

Kursinhalte:

Theoretischer Teil:

- Osteotomien
- Wurzelspitzenresektion
- Weichteileingriffe (Probeexcision, Bänder, Vestibulumplastik usw.)
- Verschluss einer Mund-Antrum-Verbindung
- Implantate
- Spezielle Probleme der Eingriffe

Praktischer Teil:

Instrumente

- Verbrauchsmaterialien
- Eindecken der Tische für die verschiedenen Eingriffe
- Wie reagiere ich schnell auf Probleme?
- Patientenmanagement
- Vor- und Nachbereitung der Eingriffe

**Hands-on-Kurs**

## FOBI-ZE-CAM 2301

## CAD/CAM – Assistenz der Zahnheilkunde

Referent **Dr. Thorsten Wilde • Berlin**

Termine **Kursblock A:**  
**Freitag 05.05.2023 - 09:00 - 18:00 Uhr**  
**Samstag 06.05.2023 - 08:30 - 16:00 Uhr**  
**Kursblock B:**  
**Freitag 30.06.2023 - 08:30 - 18:00 Uhr**  
**Samstag 01.07.2023 - 09:00 - 16:00 Uhr**

Kursgebühr **3.300,- € oder je Modul 1.650,- €**Zielgruppe **ZFA/ZAH**

Dieses neue Kursangebot bietet Praxismitarbeiter\*innen - mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Behandlungsassistenz - eine anspruchsvolle und intensive Fortbildung (2 Module) in Bereichen der praktischen, digitalen Zahnmedizin - mit Schwerpunkt CEREC. Die delegierbaren Aufgaben im Rahmen der Herstellung vollkeramischer Restaurationen werden unter zahnärztlicher Anleitung in Mikrogruppen zu je 4 Teilnehmern mit jeweils einem Co-Trainer trainiert.

Im Kursverlauf erfolgt die praktische Umsetzung einzelner ausgesuchter Arbeitsschritte bei der Herstellung von einer Seitenzahn-, eine Frontzahn-, einer okklusal verschraubte Implantatkronen sowie einer Vollkeramikbrücke.

Die Wartung und Kalibrierung aller Systemkomponenten (Scanner, Fräsen, Öfen) wird demonstriert und erlernt.

Alle aktuellen digitalen Behandlungsoptionen (Implantatplanung, KFO-Lignertherapie, 3D-Druck für Bohrschablonen, Kiefergelenkdiagnostik, etc.) werden - z.T. live - demonstriert und angewendet.

Die Kursteilnehmer\*innen sind sofort nach Abschluss des Kurses in der Lage, die Herausforderungen des digitalen Workflows in der zahnärztlichen Praxis zu bewältigen, Arbeitsschritte im Rahmen der Herstellung von vollkeramischem Zahnersatz teilweise und nach Delegation zu übernehmen und Troublemangement zu leisten. Die Module A und B sind auch einzeln buchbar.

## Hands-on-Kurs



## Inhalte Kursblock A:

- Einführung in die Grundlagen digitaler CAD/CAM-Prozesse
- Selbständiges Konstruieren von Seitenzahnkronen
- Optimierung der CAM-Schleifparameter an den individuellen workflow
- Welche Keramik wofür? Ausführliche Material- und Werkstoffkunde
- Selbständiges Ausarbeiten und Kristallisieren von Keramikronen im Dentallabor
- Oberflächenvergütung keramischer Restaurationen: Politur und Glasur
- Wartung, Kalibrierung und Pflege von CNC-Fräsmaschinen (MCXL und Primemill), mit vielen Tipps und Tricks
- Abrechnung digital hergestellter Prothetik (GOZ, BEB, Materialkosten)
- Scan-Training für alleiniges, effizientes full-arch scannen am Patient, mit vielen Tipps & Tricks
- Einführung in die Prozessketten digitaler Implantologie: 3D-Planung, matchen verschiedener Dateiformate (stl, 3D-Dicom), vollnavigierte Implantologie
- Konstruktion von CEREC-Guide Bohrschablonen für die vollnavigierte Implantation
- Selbständige Konstruktion und Herstellung einer okklusal verschraubten Implantatkronen, mit Verklebung der Titan-Basis
- Gestaltung des Emergenz-Profiles
- Regeln der Oberflächenvergütung in der Implantatprothetik
- Wartung, Service und Pflege von intraoralen Scannern (Primescan), mit vielen Tipps und Tricks

## Inhalte Kursblock B:

- Digitale Erfassung dreidimensionaler Kieferbewegung (ZebriS)
- Anwendung des digitalen individuellen Artikulators (CEREC 5.2)
- Gestaltung einer funktionellen Kauflächenanatomie, ohne nachträgliches Einschleifen im Mund
- Werkstoffkunde und Indikation zahnfarbener Brücken: provisorische Kunststoffe, Lithiumdisilikat, mit Schwerpunkt auf Zirkonoxid
- Konstruktion und Herstellung einer dreigliedrigen, monolithischen Brücke aus multilayer Zirkonoxid
- Workflow digitaler Kieferorthopädie im Praxisalltag (Lignertherapie)
- 3D-Druck in der Zahnmedizin: Stand der Technik, praktische Anwendung
- Versenden von Scandaten an externe Dentallabore
- Ästhetik: Gestaltung von Frontzähnen, Form und Lichtverhalten
- Selbständige Konstruktion und Herstellung einer vollkeramischen Frontzahnkrone
- Politur-, Glasur- und Maltechniken für Front- und Seitenzähne
- Troublemangement: Fehlerkorrektur, Zeitfresser, Hotline, etc.

**Die Module A und B sind auch einzeln buchbar.**



**FOBI-Allg-Hypnose 2301****8+1 Punkte****Einführung in die zahnärztliche Hypnose und Kommunikation: Ein Kurs für das gesamte Praxisteam**Referentin **Dr. Jeannine Radmann • Berlin**Termin **Samstag 06.05.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr**Kursgebühr **279,- €**Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

Stress in der Praxis kennt wahrscheinlich jeder. Zum ängstlichen Schmerzpatienten gesellen sich noch Probleme mit dem Labor, Telematik und Co., zu Hause bleibt alles liegen und dann tut auch noch der Rücken weh. Zum Glück kommt selten alles auf einmal.

In diesem Kurs soll gezeigt werden, wie Sie mit hypnotischen Techniken und bewusster Kommunikation die Herausforderungen unseres Lebens als Zahnärztin oder Zahnarzt, Mitarbeiterin oder Mitarbeiter gelassener meistern.

Kleine Elemente der zahnärztlichen Hypnose zu beherrschen, kann nicht nur bei Angstpatienten sehr hilfreich sein. Hypnotische Kommunikation kann mehr. Alle Patienten profitieren von Ihrem Wissen um eine elegante Praxisführung. Sie werden sich noch wohler bei Ihnen fühlen und davon schwärmen, dass es bei Ihnen ganz anders ist als sonst beim Zahnarzt.

Praktische, einfache und leicht erlernbare Tools und Minitechniken der verbalen und nonverbalen Kommunikation haben oft eine verblüffende Wirkung. Eine kleine Veränderung des Blickwinkels und eine kurze Selbstwahrnehmung können Situationen entschärfen oder elegant umschiffen.

Dabei werden typische Situationen der drei Beziehungsbereiche Patientenbehandlung, Kommunikation im Team und Selbstcoaching betrachtet.

Alle gezeigten Techniken können sofort angewendet werden. Sie lernen,

- Wie man einen guten Draht zum Patienten aufbaut.
- Praktische Techniken für ängstliche Schmerzpatienten.
- Wie ihre Mitarbeiterin im Sprechzimmer auch nonverbal helfen kann.
- hilfreiche Redewendungen für ihre Arzt-Patienten-Gespräche.
- Mit smarten Fragetechniken schneller ans Ziel zu kommen.

Bewusster mit sich selbst und anderen zu kommunizieren lohnt sich. Tauchen Sie ein in die Welt der Suggestionen und lassen Sie sich aus dem langjährigen Erfahrungsschatz einer Hypnosezahnärztin viele nützliche Tipps für den Praxisalltag verraten.

**Hands-on-Kurs****FOBI-Orga-Eng-B 2301****6+8 Punkte****Englisch im Behandlungszimmer**Referentin **Anke Roux • Paris**Termine **Freitag 05.05.2023 • 14:00 - 19:00 Uhr**  
**Samstag 06.05.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr**Kursgebühr **275,- €**Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

Es kommen immer mehr Patienten in die Zahnarztpraxen, die statt der deutschen die englische Sprache zur Kommunikation nutzen. Mit unseren Workshops bieten wir Ihnen die Möglichkeit, auf lebendige Art für die Zahnarztpraxis relevante Englischkenntnisse zu erwerben und/oder Ihre Vorkenntnisse aufzufrischen bzw. zu vertiefen.

Dies geschieht sowohl durch die Vermittlung des spezifischen Vokabulars, durch didaktisch aufbereitete Übungen als auch durch Simulationen von typischen Praxis-situationen.

Workshop für das Behandler-Team (Zahnärzte, ZMPs, DHs) der Zahnarztpraxis zur Auffrischung von verschütteten Englischkenntnissen und zur Einführung von fach-spezifischem Vokabular und berufsorientierter Kommunikation.

Folgende Themen werden u. a. behandelt:

- Einrichtung und Ausstattung des Behandlungszimmers
- die Untersuchung
- die Behandlung
- die Abrechnung (inkl. Versicherungssystem in Deutschland)
- Professionelle Zahnreinigung

Schwerpunkt ist die mündliche Kommunikation, d. h. das Führen von Gesprächen mit Patienten. Sie lernen in kleinen Gruppen und in entspannter Atmosphäre.

We hope to see you soon!

## FOBI-PX-Baby 2301

**Kind in Sicht = Prophylaxe ist Pflicht!**

Schwangerschaft – Stillzeit: Rundumwohlühl-Prophylaxe-Konzept mit Elterntermin für Baby- & Kleinkinderzähne

Referentinnen **DH Katrin Busch • Wildau**  
**ZMF Nicole Grau • Berlin**

Termin **Samstag 13.05.2023 • 10:00 - 17:00 Uhr**

Kursgebühr **265,- €**

Zielgruppe **ZFA/ZA**

Wir – Katrin & Nicole, das leidenschaftliche Frauenpowerduo, seit 15 Jahren gemeinsam in der Referententätigkeit, laden Sie herzlich zu einem wundervollen intensiven Kurstag ein.

Im Fokus steht das Wohlfühlen, die Prävention & das Unterstützen, Begleiten & Beraten Eurer Patientinnen & Familien in freudiger Erwartung!

In diesem Intensivworkshop geht es um ein Schwangerschaft -Stillzeit Rundumwohlühl-Prophylaxe-Konzept mit Elterntermin für Baby- & Kleinkinderzähne.

Der bis heute existierenden Volksglauben „Jede Schwangerschaft kostet der Frau einen Zahn“ ist heute längst überholt. Das war einmal...

Wie, mit was & womit betreuen wir werdende Eltern? Was macht die Prophylaxe anders vor der Schwangerschaft, in der Schwangerschaft, Stillzeit & Beikost-Zeit? Was brauchen unsere Babys und Kleinkinder an Mundhygiene & Co., damit keine Karies entsteht? Eine Schwangerschaft hat Auswirkungen auf den gesamten Körper, Zähne und Zahnfleisch bilden hier keine Ausnahme! Wir inspirieren Sie und gestalten mit Ihnen in positiver Sprache im Rahmen einer auf Ihre speziellen Bedürfnisse zugeschnittenen Schwangerschaft- und Baby/ Kleinkind-Prophylaxe für den Mehrwert Ihrer Prophylaxepraxis mit folgenden Themen von A-Z:

- A – Anamnese, allgemeine Gesundheit, Abrechnung, Angstpatienten
- B – Behandlungskonzept, Beratungsgespräche, Beikostzeit, Beisring, BPA frei Schnuller
- C – Chlorhexidintherapie pro und Contra ggf. Alternativen, charismatische Ausstrahlung
- D – Demineralisation, Diabetes in der Schwangerschaft
- E – Embryo, Ernährung, Erosionen, Erbrechen, Einschlaftrunk, Eisenmangel, Elterntermin
- F – Familiendiagnostik, Frühgeburtsrisiko, Fluoride, Frauenarztpraxiskooperation
- G – Gingivitis, Gesichtsnerv Lähmung was tun (Fazialisparese ab der 30. SW möglich)?
- H – Halitosis, Haltung bewahren, Humor und Leichtigkeit versprühen, Homöopathie und Schüssler Salze
- I – Intensivprophylaxe, Infektionserkrankung Karies stoppen
- J – Jodsatz, JA zur Kariesprävention
- K – Kinderwunsch, Kariesrisiko, Keimübertragung, Kinderpass, positive Kommunikation
- L – Laktobazillen, Lebensqualität
- M – Mundhygiene, Medikamente, mikrobiologische-parodontale Diagnostik, Motivation, MIH
- N – Nahrungsmittel, Nuckelflaschenkaries
- O – ökologische Nischen
- P – Parodontitis, Professionalität, PZR wann & wie oft, Partnerschaftsprophylaxe
- Q – QH-Index, Qualität & Mehrwert Ihrer Prophylaxe- und Präventionsarbeit
- R – Remineralisation, Remotivation, Reevaluation, Rundumwohlühlprophylaxe-Konzept
- S – Schwangerschaftsgingivitis, Saccharose > Süßstoffe und die Alternativen, Speichel, Schnullerfläschchen, Schnuller-Protokoll-Abschied vom Nucki, Stillzeit
- T – Therapieempfehlung während der Schwangerschaft, Tablettenfluoridierung
- U – UPT, Ultraschall, Überempfindlichkeiten
- V – Vorsorge „Wahnsinn-Spätgebärende“, Vena-Cava-Syndrom, Vitamin D Prophylaxe
- W – White Spots, Wissen und Gewinnen, Wirkstoffe ZP, Würgereiz, Wohlfühlbehandlung
- X – Xerostomie, Xylit
- Y – Yoga in der Schwangerschaft, YIN & YANG
- Z – Zahnhalteapparat, Zahnpflege und Hilfsmittel, Zukunftsvision (Mission) Kariesfreiheit

Lassen Sie sich von unser herzlichen Frauenpowerart mit einem vielfältigem Wissen anstecken, geben Sie die Leichtigkeit und den Mehrwert des Kursprogramms in der Praxis ans Team und Ihre Patienten positiv weiter! Die kleinen Patienten von heute, sind die großen Patienten von Morgen!



**FOBI-Kons-FraktInstr 2301****4+8+1 Punkte****Fragmententfernung**

Praktischer Team-Kurs mit Arbeitsplatzmikroskopen

Referent	<b>Dr. Sebastian Riedel • Berlin</b>
Termine	<b>Freitag 12.05.2023 • 17:00 - 20:00 Uhr</b> (Online Live-Seminar) <b>Samstag 13.05.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>475,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>
Besonderheit	<b>Jeder Teilnehmende kann kostenfrei eine Assistenz zum 2. Kurstag mitbringen.</b>

Die Entfernung von im Wurzelkanal frakturierten Instrumenten stellt in der Endodontie eine der komplexesten Tätigkeiten dar.

In diesem Kurs wird ein praktisch nachvollziehbares Konzept vorgestellt, um erfolgreich von der Diagnostik bis zur eigentlichen Instrumentenentfernung die einzelnen Schritte zu trainieren.

Er richtet sich an endodontisch interessierte Kollegen, die ihre Fehlerquellen reduzieren und den Fundus an praktischen Fähigkeiten erweitern möchten.

Der Fokus liegt auf einem ausgedehnten praktischen Teil, in dem am vorbereiteten Echtzahn-Modell Fragmente durch den Einsatz unterschiedlicher Techniken entfernt werden sollen.

Es werden auch auf dem Markt verfügbare Geräte bereit gestellt, die die Fragmententfernung erleichtern können.

Der Kurs spricht als Team-Kurs auch die Einbeziehung der Behandlungsassistenz an, so dass auch Themen wie Instrumentenübergaben, Ergonomie und die stärkere Nutzung der „Ressource“ Assistenz geübt werden sollen.

Inhalt Theorie (diese findet am ersten Tag online statt):

- Diagnostik und Befunderhebung DVT vs. Einzelbild
- Fehleranalyse und Behandlungsplanung
- Instrumentelle Ausstattung als optimale Grundlage
- Theorie der Fragmententfernung
- Techniken und Ihre Grenzen
- Fallbesprechungen
- Liquidation

Inhalt Praxis (am Dentalmikroskop):

- Entfernung verschiedener, am Echtzahnmodell vorbereiteter Fragmente
- Nutzung der verschiedenen möglichen Techniken
- Bereitstellung und Ausprobieren existierender Geräte zur Fragmententfernung
- Ergonomie und Teameinsatz für effizientes Arbeiten
- separater Praxisteil für die Assistenz unter Anleitung erfahrener ZFAs

**Gerne können Teilnehmende kostenfrei Ihre Assistenz mitbringen.**

**Hands-on-Kurs**

Foto: Dr. Riedel, ENDOVERSUM / Dr. Riedel & Team, Die Praxis für Endodontie

**FOBI-Allg-Lachgas 2301** 4+6+8+1+1 Punkte**Lachgas Zertifizierungskurs:  
Einsatz in der Zahnheilkunde**

Referenten	<b>Univ.-Prof. Dr. Christian H. Splieth • Greifswald Dr. Rebecca Otto • Jena, Dr. Yvonne Käutner • Berlin Rob De Groot • AB Oisterwijk</b>
Termine	<b>Mittwoch 10.05.2023 • 17:30 - 20:30 Uhr</b> (Online Live-Seminar) <b>Freitag 12.05.2023 • 14:00 - 19:00 Uhr</b> <b>Samstag 13.05.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>1.075,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und DH</b>

Seit Juni 2013 hat die Lachgassedierung durch die gemeinsame Stellungnahme der DGZMK und DGKIZ mit den Anästhesisten wieder ihren Platz in der Zahnmedizin. Insbesondere bei Patienten mit Spritzenphobien, Angst vor chirurgischen Eingriffen und Kindern bieten sich neben der Verhaltensformung/-führung auch Sedierungsverfahren wie z. B. mit Lachgas an.

In diesem Kurs werden die Möglichkeiten und Grenzen der Verhaltensführung und Indikationen von Lachgas erläutert. Die Möglichkeiten der Sedierung mit Lachgas wird systematisch von Alternativen wie der Narkose abgegrenzt. Neben der Vorstellung der Voraussetzungen für die einzelnen Verfahren aus kinderzahnärztlicher und chirurgischer Sicht wird die Lachgassedierung in gegenseitigen Übungen intensiv trainiert. Zusätzlich werden die gängigen Verfahren – insbesondere der Kinderzahnheilkunde – die sich für die Lachgassedierung anbieten, im Licht der aktuellen Literatur und im Rahmen eines modernen Praxiskonzeptes präsentiert.

Mit kompetenten Referenten aus Wissenschaft, Kinderzahnheilkunde und Anästhesiologie werden alle Aspekte des Lachgaseinsatzes in der Zahnmedizin abgedeckt.

Mit dem Alleinstellungsmerkmal in Ostdeutschland wird der Lachgaskurs von zwei DGKIZ zertifizierten Referenten durchgeführt und ist damit anrechnungsfähig für ein zusätzliches Zertifikat der DGKIZ.

Dieser Kurs ist analog zu den europäischen Zertifizierungsanforderungen für Lachgassedierung (CED).

Bitte beachten Sie, dass der Zertifizierungskurs auch für DHs geeignet ist, aber diese nicht berechtigt sind, selbstständig eine Lachgassedierung durchzuführen.

Eine bestehende Schwangerschaft schließt die Kursteilnahme aus.

**Hands-on-Kurs****FOBI-PX-Peri 2301** 5+1 Punkte**Periimplantitis vorbeugen – konsequent  
nachsorgen**

**Hands-On-Workshop für alle, die Implantatpatienten professionell betreuen**

Referent	<b>Dr. Jan Müller • Berlin</b>
Termin	<b>Mittwoch 17.05.2023 • 15:00 - 19:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>189,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Die Zahnücke ist endlich wieder geschlossen oder die Prothese hat endlich wieder Halt. In Deutschland werden jährlich vermutlich über eine Million Implantate gesetzt. Sie sind der Mercedes unter dem Zahnersatz, weisen viele Vorteile auf. Doch was passiert nach der Implantatinsertion? Wie kann der Behandlungserfolg langjährig erhalten und Komplikationen möglichst vermieden werden? Eine der häufigsten Komplikation ist die Periimplantitis die bis zum Implantatverlust führen kann. Um als Zahnmedizinisches Fachpersonal diesen Misserfolg möglichst zu verhindern, bedarf es eines sicheren Nachsorgeprogrammes für alle Implantatpatienten. Der Referent stellt die dafür notwendigen Vorgehensweisen, Instrumente und Geräte vor. Im (unmittelbar zuvor aufgezeichneten) Video-Stream können die Kursteilnehmer die Behandlung am Patienten mit verfolgen. Im Anschluss kann an Periimplantitismodellen unter Anleitung selbst trainiert werden.

Kursinhalte:

- Ursache und Diagnostik von periimplantären Erkrankungen
- Vorstellung der Instrumente, Schall-, Ultraschallgeräte und LPWS-Systeme zur professionellen Reinigung der Implantate
- Behandlung am Patienten (per Videoeinspielung)
- ausführliche Hands-on-Übungen mit verschiedenen Geräten am Periimplantitismodell
- Möglichkeiten des Einsatzes von lokalen Antiseptika und Antibiotika

**Hands-on-Kurs**

**FOBI-Allg-Senior 2301****8 Punkte****Prävention bei Senioren – Deutschland wird alt und grau**

Referentin	<b>DH Nicole Graw • Hamburg</b>
Termin	<b>Mittwoch 14.06.2023 • 11:00 - 18:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>245,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Die geburtenreichen Jahrgänge der Baby-Boomer-Generation von 1955 bis 1970 stellt bis heute einer der größten Altersgruppen in Deutschland dar, mittlerweile befindet sich die Generation jedoch im Rentenalter. Die gegenwärtige Geburtenrate kann das Defizit gegenüber den Sterbefällen nicht kompensieren. Deutschland wird alt und grau – mit Konsequenzen für die zahnärztliche Betreuung.

Multimorbidität, Einschränkungen in der Mobilität oder Demenz können dafür verantwortlich sein, dass erst wenn Schmerzen oder eine Minderung der Kaufunktionen auftreten, Zahnärzte: innen kontaktiert werden.

Präventive Konzepte zur Betreuung von Senioren (auch) im Pflegeheim unterstützen eine lebenslange (Mund) Gesundheit und können gut und wirtschaftlich umgesetzt werden. Pflegeeinrichtungen werden zukünftig verpflichtet sein, einen Expertenstandard (Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege) zur Mundhygiene in der Umsetzung zu implementieren. Hierbei können zahnärztliche Praxen wunderbar mit Altenheimen zusammenarbeiten.

Kursinhalte:

- Wie kann die mundgesundheitsbezogene Lebensqualität verbessert werden?
- Warum es leicht sein kann im Pflegeheim zu arbeiten: Ein Tag im Pflegeheim der Zukunft: – Organisation – Konzept
- Wie fit sind ältere Menschen und welche Erkrankungen stehen im Fokus?
- Bedarfsbezogene Maßnahmen zur Prävention von oralen Erkrankungen
- Update Pflegeutensilien und Wirkstoffe
- Fallbeispiele

Profitieren Sie von der fachlichen Expertise der Initiatorin „Zahnarzt auf Rädern“. Zahlreiche Beispiele, Dokumente und Erfahrungswerte helfen Ihnen bei einer leichten Umsetzung im eigenen Praxisalltag.

**FOBI-PX-ZMP-Re-2023 2301****Refresher 2023 für ZMP: Ernährungs- oder Mundhygieneberatung: Was wirkt wann?**

Referentin	<b>DH Ulrike Wiedenmann • Aitrach</b>
Termin	<b>Samstag 17.06.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>289,- €</b>
Zielgruppe	<b>ZMP</b>

**Weiterer Kurs****FOBI-PX-ZMP-Re-2023 2302**

Termin	<b>Samstag 07.10.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
--------	---

Die S3-Leitlinien „Mechanisches und chemisches BiofilmManagement“ haben drei Fakten auf den Punkt gebracht:

Wie lange ist zu putzen?

Wie ist zu putzen?

Wer kann es am besten erklären bzw. üben?

Parallel wird in immer mehr Veröffentlichungen deutlich, dass der ständige Zuckerkonsum entzündliche Prozesse im Körper begünstigt.

Der PATIENTENPART ist die Herausforderung:

„Soll ich putzen, spülen oder warten? Was können Sie mir denn so raten?“

Zahnbürsten – Hand versus Elektrische mit unterschiedlichem Antrieb

Zahnpasten – Muss- und Kann-Inhaltsstoffe

Interdentales – „... damit Ihnen nichts dazwischen kommt.“

Spüllösungen – Voodoo Voodoo oder unterstützend

ERNÄHRUNG

Orale Erkrankungen

Nahrung, Nährstoffe und ihre Gesundheits-Beratung

Karies-Prävention

Paro-Prävention

**FOBI-FA-CMD-Ass 2301****Qualifizierte Assistenz: CMD**

Referentin	<b>Dr. Andrea Diehl • Berlin</b>	
Termin	<b>Freitag</b>	<b>23.06.2023 • 13:00 - 18:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>215,- €</b>	
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>	

Der craniomandibulären Dysfunktion kommt zunehmend eine größere Bedeutung in der Zahnarztpraxis zu. Sie wird in Zusammenhang mit Kiefergelenkschmerzen, Kopfschmerzen, Nackenschmerzen und etlichen weiteren Symptomen in Zusammenhang gebracht. Die Patienten rufen in den Praxen an, um sich zu erkundigen, welche Behandlungsmöglichkeiten dafür bestehen. Da die gesetzlichen Krankenkassen nur das MRT, die „Kassenschiene“ und Physiotherapie/Osteopathie bezahlen, besteht das Problem, dass keine Diagnostik bezahlt wird und dieses als Privatleistung berechnet werden muss. Die Praxismitarbeiter werden am Telefon über Kosten, Behandlungsmöglichkeiten und Erfolgsaussichten befragt.

In der Assistenz gilt es, die Erfassungsbögen der Manuellen Funktionsanalyse und Manuellen Strukturanalyse richtig auszufüllen, den Gesichtsbogen korrekt anzulegen und die Registrate vorzubereiten.

Dieser Kurs richtet sich an Praxismitarbeiter mit dem Schwerpunkt, den interessierten Patienten fachkompetent zum Thema Craniomandibuläre Dysfunktion zu beraten. Das Ausfüllen der Dokumentationsbögen und die Arbeitsvorbereitung werden praktisch geübt.

Kursinhalte:

- Grundlagen der Craniomandibulären Dysfunktion
- Grundlagen für eine Aufklärung und Gespräch mit dem interessierten/betroffenen Patienten am Telefon
- Kostenaufklärung – Zusammensetzung der Kosten GKV - PKV, was übernimmt die GKV/PKV, was zahlt der Patient selbst
- Ausfüllung von Erfassungsbögen der Manuellen Funktionsanalyse und Manuellen Strukturanalyse der DGFDT
- Hands-on: Gesichtsbogen anlegen und Registrate vorbereiten

Kursziel:

Grundkenntnisse der Craniomandibulären Dysfunktion, Therapieoptionen und Assistenz bei der Funktionsanalyse

**Hands-on-Kurs****FOBI-Abr-Endo 2301**

7 Punkte

**Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie**

Online Live-Seminar 

Referentin	<b>ZMV Emine Parlak • Berlin</b>	
Termin	<b>Mittwoch</b>	<b>28.06.2023 • 14:00 - 20:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>235,- €</b>	
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>	

Extraktion ist schon lange EX ! In der heutigen Zeit wird Zahnerhaltung großgeschrieben!

Das führt dazu, dass der damit verbundene komplexe Bereich der Endodontie immer mehr ins Gewicht fällt.

Ist eine volle Wertschöpfung bei der Abrechnung gewährleistet?

Sind die Kassenrichtlinien gem. BEMA BIII9 - 9.1 erfüllt?

Darf ich GOZ- und BEMA-Gebühren kombinieren und wenn ja, um welche Zusatzleistungen handelt es sich dabei?

Wie gehe ich mit Leistungen um, die in der BEMA oder GOZ nicht enthalten sind und wie kann ich dennoch adäquat liquidieren?

Welche Vereinbarungen sind im Vorfeld mit dem Patienten zu treffen?

Mit praxisnahen Beispielen (auch Spezialfälle; Revision, abgebrochene Wurzelkanalinstrumente u.v.m.) lernen Sie, wie leistungsgerecht abgerechnet wird und können auch gut vorbereitet in die Wirtschaftlichkeitsprüfung gehen.

Kursinhalte:

- Auszüge aus dem Patientenrechtegesetz
- GKV- Richtlinien und rechtliche Hintergründe
- Kostenerstattung und Selektivverträge
- Ab- und Berechnung BEMA und GOZ
- Auszüge aus den GOZ-Paragrafen (u. a. Analogie)

**FOBI-Abr-Supra 2301****7 Punkte****Ab- und Berechnung intensiv:  
Suprakonstruktion**

Online Live-Seminar

Referentin **ZMV Emine Parlak • Berlin**Termin **Mittwoch 05.07.2023 • 14:00 - 20:00 Uhr**Kursgebühr **235,- €**Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

Bei Erneuerung und Wiederherstellung von Suprakonstruktionen hat ein gesetzlich versicherter Patient Anspruch auf einen Festzuschuss aus der Befundklasse 7. Handelt es sich um eine identische Erneuerung oder Wiederherstellung? Handelt es sich um eine Befundveränderung und ist dann immer noch Befundklasse 7 anzusetzen?

Fazit: Die Erneuerung von Hybrid- und implantatgetragenen Zahnersatz wirft immer wieder Fragen bei der Abrechnung auf.

Auf diese Fragen erhalten Sie ausgiebige Antworten! Sie können Ihr Wissen unmittelbar nach dem Seminar einsetzen und optimale Abrechnung gewährleisten.

Kursinhalte:

- Implantatbehandlungen bei gesetzlich versicherten Patienten
- Grundlagen von Suprakonstruktionen bei gesetzlich versicherten Patienten
- Auszüge aus den Richtlinien
- Befundklassen im Rahmen der Erstversorgung, Identische- und Nichtidentische Erneuerung

**FOBI-Allg-Ernährung 2301****5 Punkte****Mundgesundheit, Immunsystem und  
Ernährung**

Online Live-Seminar

Referentin **Dr. Andrea Diehl • Berlin**Termin **Freitag 07.07.2023 • 14:00 - 18:00 Uhr**Kursgebühr **175,- €**Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

Ernährung und Verdauung sind in unserer heutigen Zeit Themen, die sehr kontrovers diskutiert werden. Viele Ernährungsphilosophien werden propagiert und mit wissenschaftlichen Studien unterlegt. Ernährung ist ein sehr wichtiger Faktor in der Genesung aller Krankheiten. Eine ausgewogene Ernährung und eine gesunde Darmflora sind Voraussetzung für langfristige Therapieerfolge bei der Behandlung von Erosionen/Karies, Parodontitis, Halitosis und kranio-mandibulärer Dysfunktion.

Die Schleimhäute des Körpers sind immunologisch vernetzt und können miteinander kommunizieren. Die Gesamtheit dieser eng verknüpften Schleimhäute wird als MALT (mucosa associated lymph tissue) = Mucosa assoziiertes Immunsystem bezeichnet. Das Immunsystem der Mundschleimhaut ist ein Subsystem des MALT. Daher hat die Ernährung einen positiven Einfluss auf die Gesundheit der Mundschleimhaut.

Dagegen ist Stress unstrittig der größte Negativfaktor in unserer heutigen Zeit.

Die Veränderungen des menschlichen Stoffwechsels unter Stress zu verstehen ist der Schlüssel für ein sinnvolles Ernährungsmanagement.

**FOBI-PX-Start 2301****Der richtige Start in die Prophylaxe:  
Die Basics**

Referentin	<b>DH Monique Becken • Norderstedt</b>	
Termine	<b>Freitag</b>	<b>14.07.2023 • 13:00 - 19:00 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>15.07.2023 - 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>389,- €</b>	
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>	

Vor der Prophylaxe:

- Risikobestimmung von den kleinen Patienten bis zu den 50+-Patienten
- Indikation für bedarfsbezogene Wirkstoffe
- Patientenmotivation
- Diagnostic (Aufnahme von verschiedenen Indices, Speicheltest)
- Mundhygieneinstruktion - der neueste Stand

Während der Prophylaxe:

- Unterschiede Ultraschallansätze
- Ablauf einer PZR bei Kindern und Erwachsenen
- Praktisches Arbeiten am Phantomkopf
- Mit welchen Materialien arbeitet man heute?

Nach der Prophylaxe:

- Worauf ist nach der Behandlung zu achten?
- „pro“ - Argumente für ein viertel- und halbjährliches Recall
- Recallsystem mit Erfolg

**Hands-on-Kurs****FOBI-Abr-Impla 2301****7 Punkte****Ab- und Berechnung intensiv: Implantologie**Online Live-Seminar 

Referentin	<b>ZMV Emine Parlak • Berlin</b>	
Termin	<b>Mittwoch</b>	<b>23.08.2023 • 14:00 - 20:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>235,- €</b>	
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>	

Kennen Sie das Gefühl? Sie sollen einen Kostenvoranschlag für eine Implantation schreiben und wissen gar nicht, aus welchen Einzelschritten die Implantation besteht?

Die korrekte und vollständige Berechnung einer Implantation mit Knochenaufbau, Sinusbodenelevation und viel mehr gehen wir in diesem Seminar Schritt für Schritt durch!

Chronologisch und übersichtlich incl. Materialberechnung.

Auf diese Fragen erhalten Sie ausgiebige Antworten! Sie können Ihr Wissen unmittelbar nach dem Seminar einsetzen und optimale Abrechnung gewährleisten.

Kursinhalte:

- Auszüge aus dem Patientenrechtegesetz
- Auszüge aus den GOZ-Paragrafen
- Vereinbarungen bei GKV und bei Privatpatienten
- Berechnung anfallender GOZ-Leistungen aus dem Abschnitt K & L
- Zugriff auf die GOÄ
- Ausnahmeindikation implantologischer Leistungen bei GKV-Patienten

**FOBI-Orga-Mitarbeiter 2301****8 Punkte****Die richtigen Mitarbeiter finden und behalten**

Führungsqualität für stressfreies, erfolgreiches Arbeiten

Referentin	<b>Dr. Martina Obermeyer • Schlehdorf</b>
Termin	<b>Freitag 25.08.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>289,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Wir sind, speziell als Zahnärzte, nur so gut wie das Team, das uns den Rücken freihält! Wo und wie finde ich die passenden Damen und Praxispartner? Wie halte ich sie als Team stabil?

Eine gute Praxislogistik ist nicht nur sehr entspannend, sondern ein Haupt-Marketing-Instrument und absolut entscheidend für den wirtschaftlichen Erfolg einer Praxis.

Zufriedene und begeisterte Patienten, die pünktlich drankommen und pünktlich fertig werden, sind eine maximal vertrauensbildende Maßnahme und der Grundstein für einen langfristigen Erfolg.

Wie regelt man die Terminierung optimal?

Wie viele Mitarbeiterinnen brauche ich und was kann ich alles delegieren?

Welche Persönlichkeitstypen brauche ich dafür?

Wie geht man als Team mit komplizierten und zeitintensiven Patienten um?

Was ist meine Aufgabe als Praxischef, um die Mitarbeiter entsprechend mit ins Boot zu holen und zu motivieren?

Teamarbeit bedeutet zunächst Zeitaufwand – was bekomme ich am Ende dafür?

Sonderfall: die Azubinen! Sie sind die Säulen der Zukunft in der Praxis. Wie erkenne ich das Potenzial einer Auszubildenden und wie wird sie am besten gefördert und an die Praxis gebunden?

In diesem Kurs bekommen Sie viele Instrumente mit an die Hand, die Sie sofort in Ihrer Praxis umsetzen können – das Ganze wird ausgesprochen praxisnah und humorvoll vermittelt.

**FOBI-Orga-Psyche 2301****8 Punkte****Praxisführung und Psychologie im Praxisteam**

Referentin	<b>Dr. Martina Obermeyer • Schlehdorf</b>
Termin	<b>Samstag 26.08.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>289,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Was ist eigentlich echter „Teamgeist“ und ist es wirklich ein entscheidender Erfolgsfaktor in einer Zahnarztpraxis?

Als Zahnarzt lernt man weder im Studium noch später automatisch die Mechanismen, die ein Team erfolgreich machen und bleiben lassen. Der differenzierte Umgang mit dem Einzelnen, die individuellen Bedürfnisse und Erwartungen von Mitarbeitern und Patienten stellen hohe Anforderungen an die emotionale Kompetenz der Führungspersönlichkeiten.

Es ist eine permanente Balance zwischen persönlicher Nähe und Distanz zu Patienten, Praxispartnern und den Mitarbeitern. Dieses gilt ganz besonders in Zahnarztpraxen, wo das Arbeiten am Patienten in unmittelbarer körperlicher Nähe abläuft.

Das Coaching der Referentin richtet sich an Führungskräfte in den Praxen, die die individuellen Potenziale ihrer Teammitglieder erkennen und freisetzen möchten und gleichzeitig die Mitarbeiter bei der Übernahme von Verantwortung unterstützen. So kann ein Team mit hoher Motivation und der Fähigkeit zu effektiver Zusammenarbeit entstehen. Dieses ist besonders in Zeiten mit hohem Patientenaufkommen wichtig und ein gut eingespieltes Praxisteam zeigt dann seine besondere Stärke. Die Meisterung spezieller Arbeitssituationen fördert wiederum den Zusammenhalt in der Gruppe und die Weiterentwicklung eines erfolgreichen Praxiskonzeptes.

Kursinhalte:

- Führungsverhalten in der Zahnarztpraxis/ Was für ein Führungstyp bin ich?
- Motivation im Team: Was tun, damit alle motiviert werden bzw. bleiben?
- Tipps für wirksames und effizientes Teambuilding im Praxisalltag
- Kommunikation im Team: Regeln für zielführende Teammeetings
- Der professionelle Umgang mit Konflikten

Die Themen werden anhand vieler praktischer und interaktiver Beispiele erarbeitet und gerne an Ihren persönlichen Fragestellungen erörtert.

## FOBI-PX-PAR 2301

## Parodontitistherapie: Ein praktischer Intensivkurs für ZMP mit Interesse an der DH-Aufstiegsfortbildung

Referentin	<b>DH Simone Klein • Berlin</b>	
Termine	<b>Freitag</b>	<b>01.09.2023 • 14:00 - 19:00 Uhr</b>
	<b>Samstag</b>	<b>02.09.2023 - 09:00 - 16:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>395,- €</b>	
Zielgruppe	<b>ZMP</b>	

Sie sind Prophylaxe-Profi und schon lange erfolgreich in der Praxis tätig. Doch die Betreuung von Parodontitispatienten läuft nicht immer rund.

Die in Deutschland implementierten S3-Leitlinien der European Federation of Periodontology (EFP) zur Behandlung von Parodontitis, ermöglichen es den Zahnarztpraxen die Therapie der chronisch erkrankten Patienten strukturiert, wissenschaftlich basiert und nachhaltig in den Praxisalltag zu integrieren. Die PAR-Richtlinie stellt dabei die Behandlungsgrundlage für den GKV-Patienten dar. Ein modernes und praxistaugliches Konzept, eine klare Kommunikation sowie Fach- und Sozialkompetenz garantieren einen Langzeiterfolg.

Wie wäre es, wenn sich Ihre Patienten über eine wahrnehmbare Verbesserung und Nachhaltigkeit Ihrer Behandlungsqualität freuen? Und wie wäre es für Sie selbst, wenn Sie neuen Input suchen und diesen auch erhalten? Oder wenn Sie den Austausch mit Kolleginnen vermissen, nun aber fachliche Dinge besprechen können?

Erleben Sie in dieser Fortbildung einen Erfahrungsaustausch auf hohem Niveau, erhalten Sie Tipps aus der Praxis für die Praxis und optimieren Sie vorhandene Fertigkeiten durch praktische Übungen. Schauen Sie sich den Aufgaben- und Kompetenzbereich einer DH an und planen Sie Ihre berufliche Zukunft.

### Kursinhalte:

#### Theoretischer Hintergrund

- Was ist bei der Ätiopathogenese wichtig und wie erkenne ich Risikofaktoren für Parodontitis?
- Wie wirkt sich eine Parodontitis auf die Allgemeingesundheit aus?
- Was bedeutet das Stufenkonzept der Parodontitistherapie für den Praxisablauf?
- Wie laufen die Therapiestufen ab? Was beinhalten sie?
- Wie lassen sich die Therapieempfehlungen aus den Leitlinien richtlinienkonform umsetzen?
- Welche Grenzen gibt es für mich als ZMP und wie verändert die DH-Aufstiegsfortbildung meinen Aufgaben- und Kompetenzbereich?

#### Praktisches Training am Phantom

- Wie nehme ich den parodontalen Befund auf?
- Wie gehe ich befundorientiert mit Geräten und Instrumenten zur Zahnstein- und Biofilmentfernung um?
- Gibt es neue Technologien? Und wie verändern sie meine Abläufe?

### Hands-on-Kurs

## FOBI-Kons-Ass-Endo 2301

## Qualifizierte Assistenz: Endodontie

Referent	<b>Dr. Oliver Stamm • Berlin</b>	
Termin	<b>Samstag</b>	<b>02.09.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>265,- €</b>	
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>	

Die Wurzelkanalbehandlung ist eine der aufwendigeren und anstrengenderen Tätigkeiten in der Zahnmedizin – für den Patienten, aber auch für das Team. Mit guter Vorbereitung und der Vier-Hand-Technik kann eine Wurzelkanalbehandlung aber entspannter und effizienter durchgeführt werden.

Ziel ist eine Entlastung der Behandlerin/des Behandlers durch eine gute Organisation und gekonnte Assistenz. Dadurch wird ein angenehmeres Arbeitsklima und eine bessere Qualität der Wurzelkanalbehandlung ermöglicht. Viele technische Neuentwicklungen auf diesem Gebiet machen es dem Praxisteam leichter, Wurzelkanalbehandlungen durchzuführen. Aber auch einige in Vergessenheit geratene Hilfsmittel sollen wieder angesprochen werden.

### Kursinhalte:

- Grundlagen der Endodontie
- Der gut vorbereitete Arbeitsplatz
- Instrumente, Materialien und andere Hilfsmittel
- Aufbereitung und Sterilisation der Instrumente
- Patientenmanagement
- Notfallpatienten
- Praktische Übungen:
- Anlegen von Kofferdam
- Üben der Vier-Hand-Technik

In der abschließenden Diskussion können praxisspezifische Probleme besprochen, mögliche Lösungsvorschläge erörtert sowie Tipps und Tricks ausgetauscht werden.

Gekonnte Assistenz in der Endodontie – Ihre Patienten und Ihr Chef werden es Ihnen danken.

### Hands-on-Kurs

**FOBI-ZE-Ass-Provi 2301****Qualifizierte Assistenz:  
Provisorienherstellung**

Referent	<b>OA Dr. Wolfgang Hannak • Berlin</b>
Termin	<b>Samstag 02.09.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>265,- €</b>
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>

Die Ansprüche der Patienten, gerade in Bezug auf die Ästhetik, werden immer größer. Um einerseits die Patienten zufrieden zu stellen und andererseits die zahnärztliche Tätigkeit zu entlasten, kann dieser Arbeitsschritt delegiert werden.

Kursinhalte:

- Die Erarbeitung der theoretischen Grundlagen zur Erstellung von perfekten Provisorien.
- Intensive praktische Übungen zur Erstellung von Provisorien für die Versorgung mit Inlays, Kronen und Brücken.
- Bei den praktischen Übungen werden unterschiedliche Techniken vorgestellt und geübt.

Ziel dieses Kurses ist es, dass jeder Teilnehmer selbstständig und selbstkritisch Provisorien erstellen kann.

**Hands-on-Kurs****FOBI-Abr-Labor 2301****8 Punkte****KFO-Laborabrechnung**

Referentin	<b>ZT Monika Harman • Bad Homburg</b>
Termin	<b>Samstag 09.09.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>235,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Das Intensivseminar ist für Kieferorthopäden, Zahnärzte, Zahntechniker, Abrechnungsbeauftragte ohne Vorkenntnisse geeignet oder zur Auffrischung des Wissens. Sie erhalten umfassende Informationen zu den kieferorthopädischen BEL II/BEB-Leistungsinhalten und deren korrekten Anwendung.

Abrechnungsbeispiele:

- Modellherstellung nach optisch-elektronischer Abformung
- Lückenhalter herausnehmbar und festsitzend
- Aktive Platten
- FKO z.B. Bionator, Aktivator, Funktionsregler, Twin Block
- Aligner Eigen- und Fremdlabor
- Gaumennahterweiterung
- Transpalatinalbogen, Lingualbogen, Nance-Apparatur
- Pendulum, Distal-Jet, Beneslider
- Klasse 2 MB-Apparaturen
- Retentionsapparaturen herausnehmbar und festsitzend

Ein 1:1 Skript gibt jedem Teilnehmer die Sicherheit, die erworbenen Kenntnisse sofort in den Praxisalltag zu implementieren. Praxispezifische Fragen können der Referentin bis eine Woche vor Kurstermin gesendet werden.

## FOBI-PX-BWL 2301

5 Punkte

## Prophylaxe – Auf- und Ausbau aus betriebswirtschaftlicher Sicht

Eine erfolgreiche Prophylaxe-Sprechstunde für die Zahnarztpraxis

Online Live-Seminar



Referentin **ZMF Stefanie Kurzschinkel • Hanau-Steinheim**

Termin **Mittwoch 13.09.2023 • 13:00 - 17:00 Uhr**

Kursgebühr **205,- €**

Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

Ein wichtiges Thema, wenn wir eine Prophylaxe-Sprechstunde aufbauen oder auch weiter ausbauen möchten ist die Organisation unter betriebswirtschaftlichem Gesichtspunkt. Damit steht und fällt die ganze Unternehmung. Wie kann die Strategie ausgerichtet werden und wo möchte man hin? Ein Ziel zu definieren, ist genauso wichtig, wie das TEAM zu instruieren. Welche Konzepte und Möglichkeiten gibt es? Ebenfalls sind die aktuell gestiegenen Preise zu berücksichtigen, sei es in Material- oder Energiebereich. Von PZR und Premiumprophylaxe für Kinder- und Jugendliche als private Leistung über Professionell Mechanischer Plaquerreduktion in der Aktiven Parodontitistherapie bis hin zum Konzept der Unterstützenden Parodontitistherapie werden Möglichkeiten auch über dem BEMA hinaus besprochen. Es erwartet Sie ein umfangreiches Webinar mit dem Ziel zur Umsetzung.

Die Organisation mit betriebswirtschaftlichem Hintergrund und fachlichen Punkten in der Prophylaxe-Sprechstunde für den Erfolg.

Kursinhalte:

- Organisation und Wirtschaftlichkeit
- Qualität und Sicherheit
- Patienten- und Mitarbeiterzufriedenheit
- Gewinnbringende Prophylaxe

## FOBI-Orga-Effektiv 2301

7 Punkte

## Effektiv im Beruf – Effektiv in der Kommunikation – Effektiv als Persönlichkeit

Referent **Dr. Marco Freiherr von Münchhausen • München**

Termin **Freitag 15.09.2023 • 10:00 - 16:00 Uhr**

Kursgebühr **135,- €**

Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

In diesem kompakten Tagesseminar erfahren Sie,

- Wie Sie sich selbst und Ihre Mitarbeiter immer wieder aufs Neue motivieren – gerade dann, wenn die Umstände kompliziert sind.
- Wie sie beruflich und privat typische Kommunikationspannen vermeiden.
- Worin die Geheimnisse einer starken Persönlichkeit und eines erfüllten Lebens liegen.

Effektiv im Beruf

- Die 5 entscheidenden Werte für Zufriedenheit und nachhaltige Motivation bei der Arbeit.
- Warum diese Werte oft auf der Strecke bleiben – und was der innere Schweinehund damit zu tun hat.
- Wie es gelingen kann, künftig im Einklang mit diesen 5 Werten zufrieden, erfüllt und hochmotiviert zu arbeiten . . .
- . . . und wie Sie diese Erkenntnisse in Ihren Berufsalltag integrieren – und natürlich auch in den Ihres Praxisteam.

Effektiv in der Kommunikation

- Die häufigsten Gründe, die Kommunikation garantiert scheitern lassen.
- Das Geheimnis smarter Kommunikation – gewaltfrei ist besser.
- Ärger ist verständlich, Kritik manchmal nötig – aber bitte ohne Kollateralschäden.
- Gesprächspartner überzeugen statt überreden – der magische „Du-Standpunkt“.
- Feinschliff: Formulierungsfallen umschiffen, Etiketten wechseln.

Effektiv als Persönlichkeit

- Das magische Persönlichkeitsdreieck: Was Sie haben, was Sie tun, was Sie sind.
- Souverän und kompetent auftreten – Das Geheimnis, wahrgenommen zu werden.
- Persönlichkeit und Werte: Wie Sie sich treu bleiben, ohne stur zu wirken.
- Innere Batterien aufladen: So stärken Sie den Persönlichkeitskern.
- Persönlichkeitswachstum: Die 5 Phasen der Veränderung.
- Best of – die Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse.

**FOBI-Allg-Ergo 2301****8+1 Punkte****Ergonomisches Arbeiten in der Zahnarztpraxis für mehr Wohlbefinden**

Referentin	<b>ZMF Alexandra Ott • Schlangenbad</b>
Termin	<b>Samstag 16.09.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>225,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Die Arbeitshaltung in der Zahnarztpraxis setzt sich vorwiegend aus stehender und sitzender Tätigkeit zusammen. Gerade wer viel Zeit in der Verwaltung oder am Behandlungsstuhl verbringt, im Team oder alleine, sollte auf eine rückschonende Arbeitshaltung achten. Ist sie immer gesund und rückschonend? Wird bewußt darauf geachtet oder bewegt und sitzt man irgendwie? Das Patientenwohl steht an erster Stelle, die eigene verdrehte und verkrampfte Sitz- und Stehposition rückt dabei in den Hintergrund.

Dauerhafte Fehl- und Zwangshaltungen bleiben nicht ohne Folge und können den Bewegungsapparat sowie Arbeits- und Privatleben unangenehm beeinflussen. Warum also nicht gleich vorbeugen mit richtiger Körperhaltung durch bewußtes Bewegungslernen und einem optimalen Arbeitsumfeld? So dass Beschwerden erst gar nicht entstehen und mehr Workflow entsteht.

Kursinhalte:

- Analysieren der eigenen Arbeitshaltung und Optimierung
- Gesunde Arbeitshaltung durch bewußtes Bewegungslernen erspüren - im Team und alleine
- Patientenposition und -lagerung
- Arbeitsplatz Check, ergonomisches zweckmäßiges Inventar
- Grundregeln für mehr Ergonomie am Arbeitsplatz
- Bewegungspause für zwischendurch
- Geeignete Ausgleichsübungen und Entspannungstips- und -techniken für ein wohlthuendes Körperempfinden

Ziel des Kurses ist es, eine möglichst optimale Arbeitshaltung zu erlernen sowie die Arbeitsumgebung ergonomisch auszurichten, um langfristig die körperliche und geistige Gesundheit zu fördern und zu erhalten. Der Fokus liegt auf direktem Umsetzen am Arbeitsplatz und ausprobieren von allen vorgestellten Übungen und Haltungen. Ein Workshop für mehr Stabilität und Wohlbefinden im Praxisalltag, auch wenn es mal turbulent zugeht.

**Hands-on-Kurs****FOBI-Orga-Führen 2301****8 Punkte****Führungskompetenz ausbauen und das Beste aus dem Team holen****Mitarbeiterbegleitung und Mitarbeitercoaching**

Referentin	<b>DH Nicole Graw • Hamburg</b>
Termin	<b>Mittwoch 20.09.2023 • 11:00 - 18:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>245,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Führungskräfte der zahnärztlichen Praxiswelt müssen viel stärker als früher Teammitglieder: innen mitnehmen und sie motivieren. Gute und wertvolle Mitarbeiter: innen, die sich nicht eingebunden sowie wertgeschätzt fühlen, wechseln schnell die Praxis.

Der „War of Talents“ hat längst begonnen und benötigt Individualität und Flexibilität in der Praxisführung.

Ein moderner Führungsstil schafft Vertrauen, Motivation, (Selbst) Disziplin und persönliche Entwicklung im Team.

Kursinhalte:

Positiv Leadership:

- Stärkenbasiertes Management
- Positive Psychologie und Glücksforschung
- Führen mit Freude

Individuelle Denk- und Verhaltenspräferenzen:

- Weshalb sich andere anders verhalten
- Talentgespräche, Zielgespräche und gemeinsame Weiterentwicklung
- Stärkenfokussiertes Führen im Team

Kreatives Personalmanagement:

- Organisation und Struktur
- Begeisterungsmomente schaffen und bewahren
- Emotionale Bindungsfaktoren für ein erfolgreiches Team

Führung als Praxis:

- Das Team führen
- Sich selbst führen
- Patienten führen

FOBI-Abr-HKP2 2301

8 Punkte

## Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Aufbau HKP II

Workshop

Referentinnen **ZFA Annette Göpfert • Berlin**  
**FZP Claudia Gramenz • Berlin**

Termin **Samstag 23.09.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr**

Kursgebühr **249,- €**

Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

In diesem Seminar bauen wir auf das Grundwissen von HKP I auf. Schwerpunkt dieses Kurses sind gleich- und andersartige Versorgungen.

Unter Anwendung der Zahnersatz Richtlinien „verständlich für jedermann“ erarbeiten wir gemeinsam und bei begrenzter Teilnehmerzahl praxisbezogene Heil- und Kostenpläne. Keine Traumschlösser in denen Sie sich nicht wiederfinden sondern Fälle die wir alle schon auf dem Schreibtisch hatten.

Hier rechnet nicht der PC für Sie hier geht es um „learning by doing“. Aber keine Angst wir lösen jeden Fall gemeinsam Schritt für Schritt.

Dabei haben Sie Kolleginnen an Ihrer Seite die Ihnen bei jeder Abrechnungsposition und bei jedem Festzuschuss mit Rat und Tat zur Seite stehen.

- Kombinationsversorgungen mit Teleskopen, Ankern, Geschieben
- Freundsituationen und Schaltlücken
- „Klassische Brücken“ oder „Anhängerbücken“ mit mesialen oder distalen Brückengliedern – was entspricht hier den Richtlinien?
- Suprakonstruktionen von der Erstversorgung bis zur Erneuerung
- Reparaturen / Teilleistungen

Die Teilnahme am Workshop HKP I ist hier sicherlich hilfreich, bei vorliegendem Grundwissen jedoch nicht erforderlich.

Ein Seminar von Kolleginnen für Kollegen/innen.

FOBI-KIZ-Hyp 2301

8+1 Punkte

## Verhaltensführung und Kinderhypnose in der Kinderzahnheilkunde – ein Teamkurs

Referentin **Barbara Beckers-Lingener • Sankt Augustin**

Termin **Samstag 30.09.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr**

Kursgebühr **285,- €**

Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

Dieser Kurs unterstützt alle Mitglieder zahnärztlicher Praxisteams, verhaltensführende Maßnahmen und Techniken der verbalen und nonverbalen Kinderhypnose in die Behandlung von Kindern einfließen zu lassen. Ziel ist, die behandelnden Zahnärzte optimal bei Ihrer Arbeit zu unterstützen und zu entlasten, indem kooperative Kinder und ihre Begleitpersonen die Behandlung mittragen.

Die Mitarbeiterinnen lernen

- durch das Schaffen von geeigneten Rahmenbedingungen die Bereitschaft des Kindes zu fördern, sich behandeln zu lassen. Hier hilft das Erarbeiten eigener Ideen in Anlehnung an des „Konzept der Ritualisierten Verhaltensführung“.
- die Begleitpersonen so vorzubereiten, dass diese die Behandler und das Kind optimal unterstützen oder auch die Behandlungsentscheidungen dem Team zu überlassen.
- dem Behandler den Rücken so frei zu halten, dass die Behandlung möglichst wenig Energie verbraucht und schnell ablaufen kann.
- im Team Spaß an der Arbeit zu haben, und dem kleinen Patienten durch die Anwendung von Konfusionstechniken, Doppelinduktionen und Tranceinduktionen zu helfen.
- nonverbalen Techniken einzusetzen, Trancezustände zu erkennen und die dadurch entstehenden Ruhephasen zu vertiefen, die die Arbeit deutlich erleichtern.

So erlebt das Kind die Behandlung als gute Erfahrung und geht in einem guten Zustand, die Mitarbeiterin wird mehr als zuvor eine wertvolle Unterstützung der Behandler und zur hilfreichen und beschützenden „Verbündeten“ des Kindes.

Dieser Kurs eignet sich für einzelne Mitarbeiterinnen als auch für ganze Teams. Er erfordert keine Vorkenntnisse in zahnärztlicher Hypnose. Der/die ZahnarztIn braucht keine Hypnoseausbildung, um von der Unterstützung seiner Mitarbeiterin zu profitieren. Ausgebildete Kollegen können an diesem Kurs teilnehmen, um mit Ihren MitarbeiterInnen gemeinsam zu üben.

Bitte beachten Sie, dass jeder Teilnehmende angemeldet werden muss.

**Hands-on-Kurs**

**FOBI-Orga-Stress 2301****8 Punkte****Stressmanagement in der Zahnarztpraxis**Referentin **Andrea Herhold • Riesa**Termin **Samstag 04.11.2023 • 09:30 - 16:30 Uhr**Kursgebühr **225,- €**Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

Erkenne ich mein eigenes Stresslevel? Ist meine intuitive Reaktion auch langfristig hilfreich? Wo setze ich mich teilweise sogar selbst unter Stress? Inwiefern kann ich mein Repertoire an Bewältigungsstrategien für meinen Bedarf ausbauen?

Ziel des Kurses ist es, ein generelles Verständnis für die Zusammenhänge von Stressentstehung und Auswirkungen zu erlangen. Da Stress individuell sehr unterschiedlich erlebt wird, geht es auch darum, die Anti-Stress-Maßnahmen auf den eigenen Bedarf zuzuschneiden. Wir erarbeiten im Kurs für jeden Teilnehmer eine auf ihre Person abgestimmte Anti-Stress-Strategie.

Im Rahmen einer ganzheitlichen Betrachtungsweise beachten wir dabei die entscheidenden Aspekte wie z.B. Konflikte mit Patienten oder im Team, körperliche und psychische Belastungen durch die Tätigkeit sowie die persönliche Situation.

Wir identifizieren systematisch Ihre Ressourcen, pflegen diese und bauen sie weiter aus. Dazu gehören gute Freundschaften, teilweise auch professionelle Unterstützungsangebote, aber auch der Gewinn einer gelassenen Grundhaltung und positive Einstellungen. Denn mit einem gesunden Selbstwertgefühl begegnen wir den Anforderungen des Alltags mit einer sehr viel größeren Leichtigkeit.

Wirksame Techniken zur Entspannung und zur körperlichen Entlastung werden ebenso vermittelt wie Strategien zur Teamförderung und zum Umgang mit gestressten Patienten.

Kursinhalte:

- Stress und Stress-Management – Was ist das?
- Ihr individuelles Stressoren- und Ressourcenprofil
- Bewältigungsstrategien für Konfliktsituationen
- Persönliche Stressbewältigung – generelles Vorgehen, Psychohygiene
- Stressreduzierende Mentaltechniken (stressverschärfende Gedanken erkennen und positiv umstrukturieren)
- Entspannungstechniken und Phantasieren
- Stressreduzierende Teamstrategien
- Patienten mit Stress unterstützen

**FOBI-Abr-HKP3 2301****8 Punkte****Auffrischung der Kenntnisse in Abrechnung und Verwaltung: Aufbau HKP III**

Workshop zur Reparaturen-Abrechnung

Referentinnen **ZFA Annette Göpfert • Berlin  
FZP Claudia Gramenz • Berlin**Termin **Samstag 11.11.2023 • 09:00 - 16:00 Uhr**Kursgebühr **249,- €**Zielgruppe **Zahnärzte und Mitarbeiter**

In diesem Seminar bauen wir auf das Grundwissen von HKP I und II auf. Schwerpunkt dieses Kurses sind Wiederherstellungen/Reparaturen.

„Das sind doch nur Reparaturen“ denkt man, jedoch stellt uns die Vielfalt möglicher Versorgungen bei den Befundklassen 6 und 7 im Praxisalltag oft vor große Herausforderungen.

Hier hilft uns in unseren Programmen kein „Taschenrechner“, „Zauberstab“ oder die digitale Planungshilfe, hier müssen wir selber ran.

Hat man dann den richtigen Festzuschuss zugeordnet gehen einem manchmal die eine oder andere BEMA/GOZ Position sprichwörtlich „durch die Lappen“.

Wir helfen Ihnen richtig abzurechnen. Es werden fallbezogene BEMA- und GOZ-Positionen und die dazugehörigen Festzuschüsse umfangreich erläutert. Gemeinsam, bei begrenzter Teilnehmerzahl und mit Kolleginnen an Ihrer Seite die Ihnen bei allen Fragen zur Seite stehen, werden praxisrelevante Fälle gelöst:

- Wiederherstellungen von Prothesen  
im Kunststoff- und im gegossenen Metallbereich
- Sprung- oder Bruchreparaturen, Erweiterungen, Erneuerungen  
von gebogenen und gegossenen Klammern, Erneuerung aller Zähne einer Prothese
- Teilunterfütterungen und vollständige Unterfütterungen  
von herausnehmbaren Zahnersatz im direkten und indirekten Verfahren
- Wiederherstellungen von Teleskopkronen,  
Erneuerungen von Primär- und Sekundärteilen sowie der Funktion von gegossenen Halte- und Stützelementen und anderen Verbindungselementen (Friktionselemente, Aktivierung und Auswechseln von Konfektionsteilen)
- Wiederherstellung von Kronen, Brücken  
Wiedereinsetzen von Facetten und Stiftaufbauten
- Kombinationsmöglichkeiten unterschiedlicher Festzuschüsse
- Wiederherstellung / Erneuerung von implantatgetragenen Kronen, Brücken und Prothesenkonstruktionen mit und ohne Befundveränderung

Die Teilnahme am Workshop HKP I und II ist hier sicherlich hilfreich bei vorliegendem Grundwissen jedoch nicht erforderlich.

Ein Seminar von Kolleginnen für Kollegen/innen.

## FOBI-Allg-Kiefer 2301

8+1 Punkte

**KIEFER.release® Seminar**

Entspannung und Entlastung des Kausystems

Referentin	<b>DH Simonetta Ballabeni • München</b>
Termin	<b>Samstag 18.11.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>415,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Kopf- und Nackenschmerzen treten häufig vor und nach längeren Zahnbehandlungen auf.

Zuweilen empfinden die Patienten das lange Aufhalten des Mundes unangenehmer als die Behandlung selbst und es können sich lästige Verspannungen rund um den Kieferbereich einstellen.

Ursachen der Beschwerden im Kiefer- und Nackenbereich sind dabei vielfältig. Neben der zahnärztlichen Schienentherapie ist es durchaus sinnvoll ganzheitliche Zusammenhänge mit einzubeziehen um die cranio-mandibulären Beschwerden nachhaltig zu verbessern.

Zum einen durch Erlernen von Entspannungsübungen für Zuhause und zum anderen durch manuelle Entspannungstechniken des Kausystems wie z.B. Massage, Dehnen, Akupressur, etc. was leicht umgesetzt werden kann.

Kursinhalte:

- Theoretische Grundlagen über anatomische, funktionelle und ganzheitliche Zusammenhänge des Kopf-, Schulter-, Nackenbereichs
- Praktisches Üben von einfachen und leicht umzusetzenden manuellen Entspannungstechniken, die in der Praxis angeboten werden können
- Massage
- passives Dehnen
- Akupressur, etc.
- Demonstration von Lockerungsübungen für Patienten Zuhause

Gestalten Sie Ihren Patienten den Besuch in der Praxis angenehmer durch Entspannung und Entlastung des Kausystems.

**Hands-on-Kurs**

## FOBI-Orga-Telefon 2301

**Willkommen am Telefon – Der erste Eindruck zählt**

Referentin	<b>ZMV Brigitte Kühn • Tutzing</b>
Termin	<b>Mittwoch 29.11.2023 • 13:00 - 19:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>245,- €</b>
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>

Über den erfolgreichen Gesprächsverlauf entscheiden Ihre innere Überzeugung und positive Einstellung. Patienten spüren es in den ersten Sekunden: Wird ihr Anliegen ernst und respektvoll angenommen? Mit praktischen Übungen stärken Sie Ihre Fähigkeiten am Telefon und lernen, mit der Vielfachbelastung an der Rezeption besser umzugehen.

Trainieren Sie mit mir Ihre Telefonkompetenz:

Grundsätzliches

Das Einmaleins der Telefon-Kommunikation

Planung des Telefontags

Recall-Systeme, Terminbestätigungen

Nachbereiten der Telefonate ein Muss

Abschirmung des Chef/in

Persönlichkeit und Einfühlungsvermögen

Aktives Zuhören

Das wichtige Instrument Stimme

Praktisches

Richtige und verständliche Vorstellung und Begrüßung

Verunsicherte und fordernde Patienten, Schmerzpatienten

Umgangsformen von Wertschätzung und Respekt geprägt

Gezieltes Beraten und Argumentieren

Unterschied zwischen konstruktiver und destruktiver Kommunikation

Sachlich und organisatorisch passend Verbinden

Anrufbeantworter – sinnvolles Hilfsmittel

**FOBI-Orga-Rezi 2301****Die Rezeption – Das Herz der Praxis**

Referentin	<b>ZMV Brigitte Kühn • Tutzing</b>
Termin	<b>Donnerstag 30.11.2023 • 09:00 - 17:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>245,- €</b>
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>

Sie haben es in der Hand. Mit gezielter Planung, Organisation und Kontrolle bringen Sie Ruhe in den hektischen Praxisalltag und schaffen nachhaltig Gewinne – finanziell, menschlich, persönlich. Üben Sie erfolgreiches und gezieltes Organisieren und festigen Sie damit Ihre Patientenbeziehungen. Machen Sie Ihre Praxis zu einem beliebten Ort im Gesundheitsnetz. Der Arbeitsalltag wird für Sie und Ihre Patienten/innen angenehmer und erfreulicher.

Optimieren Sie mit mir Ihren Praxisalltag:

**Organisation**

Selbstorganisation – was mache ich wie und wann?  
 Stimmen Praxisstruktur und Abläufe?  
 Ist die Dokumentation nachvollziehbar für jeden im Team?  
 Wie nutzen Sie das Qualitäts-Management?  
 Sind Ihre Checklisten und Arbeitsplatzbeschreibungen alltagstauglich?

**Kommunikation**

Aktuelle Informationen gehen in alle Praxisbereiche  
 Sie ermöglichen Ihrem Chef/in den Überblick  
 Team-Gespräche sind sachlich und produktiv  
 Zwischenmenschliches wird ernst genommen

**Zeitmanagement**

So wird terminieren leichter  
 Zeitsparen muss nicht Weh tun  
 Termine kein Diktat, sondern eine Vereinbarung  
 Der „schwierige Patient“ – eine Herausforderung

**FOBI-Allg-Mundtrocken 2301****7 Punkte****Mundtrockenheit, was tun?**

Referent	<b>Univ.-Prof. Dr. Andreas Filippi • Basel</b>
Termin	<b>Donnerstag 07.12.2023 • 14:30 - 20:00 Uhr</b>
Kursgebühr	<b>325,- €</b>
Zielgruppe	<b>Zahnärzte und Mitarbeiter</b>

Nicht nur viele ältere Menschen sondern auch Menschen, die regelmässig Medikamente einnehmen müssen, leiden unter Mundtrockenheit. Diese Mundtrockenheit kann das Leben der Betroffenen sehr stark belasten. Die Diagnostik und vor allem die Therapie sind nicht ganz einfach. Der Kurs vermittelt alles was man zu dem Thema wissen muss.

**Kursinhalte:**

- Mundtrockenheit und Lebensqualität
- Was alles für Mundtrockenheit verantwortlich sein kann
- Speichel - das Gute daran ist das Gute darin
- Professionelle Speicheldiagnostik in der Zahnarztpraxis
- Möglichkeiten der Beeinflussung von Mundtrockenheit
- Erkrankungen der Speicheldrüsen: was tun?
- Welchen Einfluss der Speichel auf die orale Gesundheit hat
- Professionelle Therapie von Mundtrockenheit
- Prognose bei Mundtrockenheit
- Mund- und Zungenbrennen – wie hilft man Betroffenen?
- Wie die Ernährung Einfluss auf Speichelmenge und -qualität hat

**FOBI-ZE-ZMF 2301****Qualifizierte Assistenz: ZE**

Referent	<b>MDDr. Philipp Ionis • Berlin</b>
Termin	<b>Termin bei Drucklegung in Planung</b>
Kursgebühr	<b>265,- €</b>
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>

Für den Bereich der perfekten Assistenz und gleichzeitig als Modul der ZMF-Aufstiegsfortbildung bieten wir Ihnen den Kurs „Qualifizierte Assistenz im Bereich Zahnersatz“ an.

Es werden theoretisch und praktisch die Grundlagen der Assistenz bei prothetischen Behandlungen gelehrt und trainiert.

Praktische Übungen:

- Anfertigung von Situationsabformungen
- Herstellung von Provisorien

**Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Fachassistenten\*in (ZMF)**

Dieser Kurs kann auch als ZMF-Modul, im Rahmen der Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Fachassistenten\*in, gebucht werden.

(Es werden alle Voraussetzungen im Rahmen der Fortbildungs- und Prüfungsordnung zum\*r ZMF erfüllt).

Bitte beachten Sie hierzu auch den Kurs „Qualifizierte Assistenz: KFO“ am Vortag (siehe auch Seite 131).

Mehr zur Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Fachassistenten\*in (ZMF) können Sie auf Seite 67 lesen.

**FOBI-KFO-ZMF 2301****Qualifizierte Assistenz: KFO**

Referentin	<b>Dr. Stella Talesnik • Berlin</b>
Termin	<b>Termin bei Drucklegung noch in Planung</b>
Kursgebühr	<b>265,- €</b>
Zielgruppe	<b>ZFA/ZAH</b>

Die Teilnehmer/innen erwartet eine allgemeine Einführung in die Kieferorthopädie. Der Kursinhalt soll den Blick dafür schärfen, wann eine Überweisung zum Fachzahnarzt für Kieferorthopädie erfolgen sollte und wann tatsächlich mit der Therapie unterschiedlicher Zahnfehlstellungen begonnen wird. Sie bekommen einen Einblick in die verschiedenen Behandlungsmethoden, wie die Patienten ihre Zahnspangen tragen und pflegen sollten und was bei der Prophylaxe zu beachten ist. Bei vielen Patienten bedarf es einer engen Zusammenarbeit und Absprache zwischen der Zahnarztpraxis und der kieferorthopädischen Praxis, um einen reibungslosen Ablauf der Behandlung zu gewährleisten. Ihre neu erworbenen Kenntnisse sollen Ihnen dabei helfen, die Termine besser koordinieren zu können, die Hintergründe einer Behandlungsmethode besser zu verstehen und die Patienten ggf. mit einer optimalen Prophylaxe und gezielten Anweisungen noch mehr unterstützen zu dürfen.

Kursinhalte:

- Wann sollte ein Kind/Jugendlicher erstmals beim Kieferorthopäden vorstellig werden?
- Zahnfehlstellungen und ihre Behandlungsbedürftigkeit
- Kieferorthopädische Indikationsgruppen = KIG
- Therapiemöglichkeiten: herausnehmbare Geräte und festsitzende Geräte
- Möglichkeiten und Grenzen der Erwachsenenbehandlung
- Zusammenarbeit zwischen der Zahnarztpraxis und der kieferorthopädischen Praxis
- Prophylaxe von kieferorthopädischen Patienten

**Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Fachassistenten\*in (ZMF)**

Dieser Kurs kann auch als ZMF-Modul, im Rahmen der Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Fachassistenten\*in, gebucht werden.

(Es werden alle Voraussetzungen im Rahmen der Fortbildungs- und Prüfungsordnung zum\*r ZMF erfüllt)

Bitte beachten Sie hierzu auch den Kurs „Qualifizierte Assistenz: ZE“ am nächsten Tag (siehe Seite 183).

Mehr zur Aufstiegsfortbildung zum\*r Zahnmedizinischen Fachassistenten\*in (ZMF) können Sie auf Seite 67 lesen.

**FOBI-Allg-MPG 2301****Aktualisierung der Sachkunde zur  
Aufbereitung von Medizinprodukten in der  
Zahnheilkunde (für ZAH/ZFA)**

Referententeam

Termin **Terminplanung nach Anfrage**Kursgebühr **305,- €**Zielgruppe **ZFA/ZAH**

Das Medizinproduktegesetz formuliert Anforderungen an die hygienische Aufbereitung von Medizinprodukten, die 2006 in der Empfehlung des Robert Koch-Institutes „Infektionsprävention in der Zahnheilkunde – Anforderungen an die Hygiene“ für die Zahnheilkunde präzisiert wurden. Diese Fortbildung dient der Aktualisierung der notwendigen speziellen Sachkenntnisse des mit der Aufbereitung von Dentalinstrumenten betrauten Personals. Aber auch an Zahnärztinnen und Zahnärzte, die ihre eigenen Kenntnisse hinsichtlich der Bestimmungen des Medizinproduktegesetzes überprüfen möchten, sind willkommen.

Die Fortbildung schließt bei zahnärztlichen Mitarbeitern (ZAH/ZFA) mit einer schriftlichen Sachkundeprüfung ab, bei deren Bestehen die erfolgreiche Teilnahme am Aktualisierungskurs bescheinigt wird gemäß §2, Abs. 2 und §4, Abs. 2 Medizinprodukte-Betreiberverordnung in Verbindung mit der Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert-Koch-Institut „Infektionsprävention in der Zahnheilkunde – Anforderung an die Hygiene“.

Zulassungsvoraussetzung: Abgeschlossene Berufsausbildung zur ZAH/ZFA

Hinweis: Bitte fügen Sie unbedingt bei der Anmeldung Ihren Helfer/innenbrief bei.

Block 1:

- Einführung
- Rechtliche Grundlagen
- RKI Empfehlung zur Infektionsprävention

Block 2:

- Grundlagen der Mikrobiologie
- Grundlagen der Hygiene
- Validierung

Block 3:

- Aufbereitung von Medizinprodukten
- mit Demonstrationen

Block 4:

- Klassifizierung von Medizinprodukten
- Arbeitsschutz
- Zum Abschluss: Schriftliche Sachkundeprüfung

Dieser Kurs ist für alle, die vor dem Sommer 2007 ausgelernt haben, einmalig zu absolvieren.

Bei Interesse an diesem Kurs schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „MPG“ an [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de)

**Demonstrationskurs**



**DH Simonetta Ballabeni**



- 1988 Ausbildung zur Dentalhygienikerin
- 2007 – 2010 Ausbildung zur Heilpraktikerin und Therapeutin für Cranio Sacrale Osteopathie
- Tätigkeit im Bereich Mundgesundheit in zahnärztlichen Praxen in München und Mailand
- Seit 2010 selbständig in eigener Praxis in München
- Dozententätigkeit im Bereich Prophylaxe und ganzheitlicher Körpertherapie in München
- 2013 Zusammenstellung des Behandlungskonzeptes Kieferrelease®
- Deutschlandweite Seminarertätigkeit

**Barbara Beckers-Lingener**



- Selbstständige Zahnärztin
- Tätigkeitsschwerpunkte Kinderzahnheilkunde und zahnärztliche Hypnose
- Zertifizierung Kinderzahnheilkunde DGKiZ und medizinische/ zahnärztliche Hypnose DGH, DGZH
- Trainerin und Supervisorin der Deutschen Gesellschaft zahnärztliche Hypnose DGZH
- Begründerin des Konzeptes der „Ritualisierten Verhaltensführung in der Kinderzahnheilkunde“
- Referentin für Kinderhypnose auf nationalen und internationalen Tagungen, Kammern, Akademien und Universitäten
- Leiterin der Fortbildungsakademie „Medisuccess“, Praxiscoaching Kinderzahnheilkunde / Kinderhypnose / Behaviour management und Organisation des Internationalen Kongresses für Hypnose und Kommunikation auf Gozo/Malta

**ZA Georg Benjamin**



- 2005 - 2010 Studium Universität Würzburg und Universität Umea
- 2011 - 2012 Assistenz Zahnarzt Brieselang Praxis Zug und Skrubel
- Seit 2013 angestellter Zahnarzt mit Behandlungsschwerpunkt Endodontie
- 2016 Beginn Referententätigkeit im Bereich Kofferdam, Pulpotomie und Komposit
- 2016 Gründung vom Saure Zähne Dental Podcast
- Seit 2020 angestellter Zahnarzt Dentalzentrum Bayreuth

**DH Katrin Busch**



- 1989 - 1992 Fachschulstudium an der Medizinischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin
- 1994 Weiterbildung zur Prophylaxeassistentin ZÄK Westfalen-Lippe, Bochum
- 1995 Fortbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin am Pfaff, Berlin
- Seit 1994 Berufstätigkeit als ZMP in der Praxis
- Seit 2004 Referententätigkeit
- Seit 2005 Lehrtätigkeit als ZMP im Philipp-Pfaff-Institut, Berlin, ZMP-Seminar
- 2012/2013 Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygienikerin
- Seit 2013 praktizierende Dentalhygienikerin und Lehrtätigkeit im Rahmen der Aufstiegsfortbildung zur DH in Berlin
- Mitglied im Prüfungsausschuss im Rahmen des ZMP-Seminars der Landeszahnärztekammern Berlin und Brandenburg

**Dr. med. dent. Andrea Diehl, M. Sc.**



- 1982 - 1989 Studium der Zahnmedizin an der FU Berlin
- 1993 Niederlassung in eigener Praxis
- A- und B-Diplom Akupunktur
- Heilpraktikerin
- 2006 Gründung des Kompetenzzentrums für Kiefergelenk und Bewegungsapparat
- Tätigkeitsschwerpunkte: Funktionsdiagnostik und -therapie unter besonderer Berücksichtigung der Körperstatik, Akupunktur, Implantologie, Prothetik

## DH Sabrina Dogan

- 2002 Abschluß der Berufsausbildung zur ZFA
- 2002 Aufnahme der ZFA Tätigkeit (Universitätsklinik Heidelberg, Abt. Zahnerhaltungskunde, Prof. Staehle)
- 2003-2007 Diverse Prophylaxefortbildungen, Ausbildung zur ZMF
- 2007-2008 DH-Weiterbildung
- 2009 Hygiene in der Zahnarztpraxis (Teil I und II, Landesgesundheitsamt Stuttgart)
- Seit 2009 Praktische tätige, Dentalhygienikerin in niedergelassener Zahnarztpraxis (Dr. Hoffmann und Dr. Glinz, Mauer bei Heidelberg)

- 2015 Weiterbildung zur Praxismanagerin (Berufsakademie für Heilwesener)
- Autorin, Referentin und Intensivkurse, zur Thematik Prophylaxe in der Zahnarztpraxis



## Univ.-Prof. Dr. med. dent. Andreas Filippi

- 1990 - 1998 Universität Giessen/Deutschland
- 1991 Promotion
- 1992 Fachzahnarzt für Oralchirurgie in Deutschland
- 1999 - 2001 Universität Bern/Schweiz
- 1999 Habilitation und Ernennung zum Privatdozenten
- 2001 Fachzahnarzt für Oralchirurgie in der Schweiz
- Seit 2001 Universität Basel/Schweiz
- 2002 Gründung der Halitosis-Sprechstunde der Universität Basel
- 2005 Ernennung zum Professor der Universität Basel

- 2006 Gründung des Zahnunfall-Zentrums der Universität Basel (gemeinsam mit Prof. Dr. Gabriel Krastl)
- 2016 Gründung des Zentrums für Speicheldiagnostik, Mundtrockenheit und Mundgeruch, Universitäres Zentrum für Zahnmedizin Basel UZB (gemeinsam mit Prof. Dr. Tuomas Waltimo)
- Seit 2018 Leiter der Klinik für Oralchirurgie, Universitäres Zentrum für Zahnmedizin Basel UZB



## Dr. jur. Marco Freiherr von Münchhausen

- Studium der Rechtswissenschaften, Psychologie und Kommunikationswissenschaften, Promotion Dr. jur.
- Autor zahlreicher Bestseller (u.a. „So zähmen Sie Ihren inneren Schweinehund! – Vom ärgsten Feind zum besten Freund“, „Innere Stabilität – Was uns im bewegten Alltag Halt gibt“, „Konzentration – Wie wir lernen, wieder ganz bei der Sache zu sein“)
- Europaweiter Redner und Coach zu den Themen Work-Life-Balance, Selbstmotivation, Selbstmanagement im Alltag
- Speaker des Jahres 2015

- 2012 - 2018 Lehrbeauftragter an der Steinbeis-Hochschule Berlin im Lehrgang STI Professional Speaker
- Seit 2019 Lehrbeauftragter am Institut für Allgemeine Rhetorik der Universität Tübingen
- 2019 Aufnahme in die „Hall of Fame“ der German Speakers Associat



## ZFA Annette Göpfert

- 1984 - 1986 Ausbildung zur Zahnarzthelferin
- Seitdem praktische Tätigkeiten in der Assistenz, Abrechnung und im Praxismanagement in verschiedenen zahnärztlichen Praxen
- 2005 Fortbildung zur Praxismanagerin
- Seit 1995 Mitglied im Prüfungsausschuss für ZAH/ZFA der ZÄK Berlin
- Mitglied des Schlichtungsausschuss der ZÄK Berlin
- Seit 2006 vielfältige Referententätigkeit mit Schwerpunkt Abrechnung und Praxismanagement



## FZP Claudia Gramenz

- 1981 - 1983 Ausbildung zur Zahnarzthelferin
- 1994 Aufstiegsfortbildung zur ZMV
- 2005 Fortbildung zur Praxismanagerin
- 2020 Aufstiegsfortbildung zur Fachwirtin für Zahnärztliches Praxismanagement
- Seit 2008 vielfältige Referententätigkeit Schwerpunkt Abrechnung und Praxismanagement
- Seit 2018 Mitglied im Prüfungsausschuss der ZFA der ZÄK Berlin



**ZMF Nicole Grau**



- 1994 - 1997 Ausbildung Zahnarzthelferin
- 1995 Teilnahme an Weiterbildungslehrgängen in Leipzig/I.H.C.F. Prophylaxe Assistentinnen Akademie
- 1997 - 2002 Berufstätigkeit als ZAH in Magdala, Thüringen
- 2001 - 2002 Fortbildung zur ZMF der Landeszahnärztekammer Thüringen
- 2002 - 2005 Hospitation in verschiedenen Zahnarztpraxen
- Seit 2005 Tätigkeit als Lehr-ZMP im ZMP-Seminar des Philipp-Pfaff-Institutes, Referententätigkeit
- 2012 Practitioner für angewandte Kommunikationstechniken und Veränderungsmodelle/ NLP/ kikan media
- 2013 Master Practitioner, Trance Elemente, NLP
- Spezialisierung Angst- und Trauma-Patienten
- Behinertenbehandlung und psychologisch interessante Patienten
- Kinderbehandlung mit Trance-Elementen
- Mama-Plus Programm
- Praxiscoaching (PZR, Kommunikation & Co.)

**DH Nicole Graw**



- 1994 - 1997 Ausbildung zur ZFA
- 2000 - 2002 Fortbildung zur ZMF (eazf München)
- 2010 - 2011 Ausbildung zum Business Trainer und - Coach (V.I.E.L. Coaching)
- 2015 - 2016 Fortbildung zur Dentalhygienikerin (NFI Hamburg)
- 2017 NLP Master (DVNLP)
- Seit 2014 Zusatzausbildung Kommunikationspsychologie bei Prof. Schulz von Thun
- 2017 - 2021 Lehrtätigkeit und klinische Betr. im Rahmen der Aufstiegsfortb. zur ZMP und DH (Fortbildungsinstitut der ZÄK Bremen)
- 2018 Weiterbildung zur Social Media Managerin (IHK)
- Seit 2018 Praxisleitung Zahnärzte Mühlenkamp, Gründung Zahnarzt auf Rädern
- 2020 - 2021 Systemische Führungskräfteausbildung (Coachingakademie Hamburg)
- 2022- 2023 Dental Betriebswirtin (Deutsche Fortbildungsakademie Heilwesen)
- Langjährige Erfahrung als Referentin und Trainerin

**OA Dr. med. dent. Wolfgang Hannak**



- Studium und Promotion in Berlin
- Seit 1990 Oberarzt in der Abt. für klinische Prothetik der Zahnklinik der FU Berlin
- Seit 1987 nationaler und internationaler Fortbildungsreferent für Zahnärzte/-innen, Zahnarzthelfer/-innen und Zahntechniker/-innen
- Seit 2000 Spezialist für Prothetik der DGZPW
- Schwerpunkte: Werkstoffkunde, Provisorien, Abformtechniken, Schienentherapie, kombinierter Zahnersatz, totale Prothese, Implantatprothetik, Artikulatortechnik und Farbdifferenzierung
- Autor zahlreicher Journal- und Buchbeiträge

**ZT Monika Harman**



- Medizinisches Fachschulstudium Zahntechnik, Neukirchen/Chemnitz
- Selbstständige Referentin für KFO-Laborabrechnung
- Über 10 Jahre Abrechnungserfahrung in Labor und Praxis
- Zahntechnikerin und Praxismanagement in verschiedenen Zahnarztpraxen
- 2012 Gründung des eigenen Unternehmens KFO-Abrechnungspartner
- Schwerpunkte: KFO-Laborabrechnung nach BEB und BEL

**Dr. med. dent. Susanne Hefer**



- Berufsausbildung Techn. Zeichnerin für Maschinenbau
- 1983 Hochschulreife
- 1991 zahnärztliche Approbation an der FU Berlin, Zahnklinik Nord
- 1993 Promotion, FU Berlin
- 1992 - 1999 zahnärztliche Tätigkeit
- Seit 2000 Ausbildungsberaterin der ZÄK Berlin
- Seit 2005 Koordination des Referates Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA), ZÄK Berlin

**Andrea Herhold, M.Sc., M.A. EMW**

- Seit 2014: freiberuflich tätig als Trainerin, Beraterin, Dozentin und Coach im Arbeits- und Betriebs- sowie Fortbildungsbereich & für Privatklienten
- 2005 Studium Europäische Medienwissenschaften
- 2018 Studium der Psychologie

**MDDr. Philipp Ionis**

- 2011 - 2015 Studium der Volkswirtschaftslehre an der Freien Universität Berlin
- 2017 - 2022 Zahnmedizin-Studium an der 1. medizinischen Fakultät der Karls-Universität in Prag
- 2021 Physik-Tutor an der PragueMed Premedical School
- Seit 2021 Kursbetreuung am Philipp-Pfaff-Institut

**Dr. med. Yvonne Kätner**

- 2003 - 2004 Arzt im Praktikum
- 2004 - 2009 Facharztausbildung (Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin Charite- Campus Benjamin Franklin, Berlin)
- 2009 Fachärztin für Anästhesiologie
- 2009 - 2012 Funktionsoberärztin (Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
- Charite - Campus Benjamin Franklin, Berlin)
- 2012 - 2013 Oberärztin (Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
- Charite- Campus Benjamin Franklin, Berlin)
- Seit 2013 Oberärztin Sankt-Gertrauden Krankenhaus Berlin

**DH Simone Klein**

- 1986 Abschluss Zahnarzthelferin
- Seit 1986 durchgängige Praxistätigkeit
- 1996 Fortbildung zur ZMP
- 2001 Aufstiegsfortbildung zur DH
- Seit 1998 Mitglied des Prüfungsausschusses für die Durchführung der Fortbildung für Zahnmedizinische Prophylaxeassistentinnen, ZÄK Berlin und LZÄK Brandenburg
- Seit 2002 Referentin und Praxistrainerin mit den Schwerpunkten Prophylaxe und Parodontologie
- Seit 2004 Lehrtätigkeit im Rahmen der Fortbildung zur ZMP am Philipp-Pfaff -Institut Berlin
- Seit 2006 Lehrtätigkeit im Rahmen der Aufstiegsfortbildung zur DH am Philipp-Pfaff -Institut Berlin
- Seit 2007 Mitglied des Prüfungsausschusses für die Durchführung der Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygienikerin, ZÄK Berlin

**ZMV Brigitte Kühn**

- ZMV, Qualitätsmanagement-Auditorin
- Referententätigkeit seit über 20 Jahren für Zahnärztekammern und deren Schulen, private Fortbildungsinstitute sowie Praxis-Coaching mit den Schwerpunkten: Praxisorganisation und Praxismanagement, Patienten- und Telefonkommunikation, Qualitätsmanagement sowie Marketing, Teamführung, Konfliktmanagement im Praxisteam



**ZMF Stefanie Kurzschinkel**



- 2001 Zahnmedizinische Prophylaxe-, Fach- und Verwaltungsassistentin
- 2009 Gesundheits- und Sozialökonomin (VWA)
- Seit 2017 Projekt Betriebliches Gesundheitsmanagement in der ZA-Praxis
- Entspannungstrainerin und Kursleiterausbildung PMR
- 2020 Stressmanagement-Trainerin
- 2020 Resilienz-Trainerin
- 2021 Lehren in der Erwachsenenbildung (VHS)
- 2022 Expterin für zahnfreundliche Ernährung (Zahnfreundlich e. V.)
- Praxiserfahrung seit über 20 Jahre
- Vorträge und Team-Workshops seit über 4 Jahren
- Seminare und individuelles Praxis Coaching mit Schwerpunkt: Prophylaxe in Theorie und Praxis; Kommunikation; Praxismanagement; Honorarmanagement; Beratung

**Rainer Linke**



- Ausbildung zum Industriekaufmann
- 1974 - 1990 KZV Westfalen-Lippe, Haupt-Abt.-Leiter Abrechnung
- Seit 1991 KZV Land Brandenburg, Hauptgeschäftsführer
- Seit 2005 Mitglied des Vorstandes der KZVLB
- Tätigkeitsschwerpunkte in der KZV: Abrechnung/ Statistik/Gebührenrecht, Vertragswesen/Fortbildung, Honorarverteilungsmaßstab/Finanzen, Personalwesen/Organisation, Allgemeine Verwaltung, EDV
- Vielfältige Referententätigkeit und zahlreiche Veröffentlichungen in Fachzeitschriften

**DH Veronika Martens**



- 2007 - 2010 Berufsausbildung als zahnmedizinische Fachangestellte
- 2011 - 2013 Weiterbildung als zahnmedizinische Fachassistentin
- 2018 - 2019 Ausbildung als Ernährungsberaterin
- 2019 - 2021 Duales Studium, Dentalhygiene und Präventionsmanagement B. Sc.
- Seit 2021 Referentin/GBT-Trainerin bei EMS
- Seit 2022 Kursbetreuung am Philipp-Pfaff-Institut, Berlin

**Ivonne Mewes**



- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinatorin (SiGeKo)
- Ergonomie-Coach (IGR e.V. zert.)
- Brandschutzbeauftragte
- Seit 2010 Seminardezentin

**Dr. med. dent. Jan Müller**



- 1998 - 2003 Studium der Zahnheilkunde, Freie Universität, Berlin
- 2004 Zahnärztliche Approbation, Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie der Berliner Charité
- 2005 Promotion zum Dr. med. dent. mit dem Thema "Penetration und Dichtigkeit verschiedener Adhäsive in initialen Schmelzläsionen. In-vitro Untersuchungen zum Einfluss der Applikationshäufigkeit"
- 2008 Ernennung zum Oberarzt in der Abteilung für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie der Berliner Charité
- 2009 Miterfinder und Patenhalter der mikroinvasiven Karies-Infiltrationsmethode – ICON (DMG)
- 2011 Niederlassung in Berlin-Charlottenburg in der Praxis Dr. D. Müller-Ugur, M. Ugur und Dr. Jan Müller
- 2012 Miterfinder und Patenhalter eines neuartigen flexiblen Wurzelstifts zur dichten Wurzelkanalfüllung und gleichzeitigen Aufbauverankerung

## Dr. med. dent. Martina Obermeyer

- 1980 - 1985 Studium der Zahnmedizin in Uni Frankfurt/Main
- 1986 Promotion
- 1988 Niederlassung in eigener Praxis
- 1992 Abschluss der Heilpraktiker-Ausbildung, weitere Zusatzausbildungen in Physioenergetik, Mundakupunktur, Neuraltherapie, Kinesiologie, Physiognomiediagnostik
- Craniosacraltherapie, Gestalttherapie, Körpersprache und systemische Therapieformen
- 1999 Auszeichnung als zahnärztliche Unternehmerin des Jahres
- Nationale sowie internationale Referententätigkeit und Buchautorin



## ZMF Alexandra Ott

- 1993 - 1996 Ausbildung zur ZFA
- 2000 - 2001 Aufstiegsfortbildung zur ZMP, ZMV, ZMF
- 2016 Ausbildung zum Mentalcoach/Sport-Mentalcoach
- Seit 2016 Referententätigkeit, Praxiscoaching, Sportcoaching, Mountainbikefahrtechnikkurse mit Mentalcoaching
- Autorin für das Magazin „WIR in der Praxis“
- Seit über 20 Jahren Praxiserfahrung mit Schwerpunkt Prophylaxe



## Dr. med. dent. Rebecca Otto

- 1998 - 2003 Studium der Zahnmedizin in Göttingen
- 2004 - 2006 Vorbereitungsassistentin in Thüringen
- 2006 - 2008 angestellt in der Kinderzahnarztpraxis in Hamburg
- Seit 2009 niedergelassen mit einer Kinderzahnarztpraxis in Jena
- Referentin zum Thema Kinderzahnheilkunde, Lachgassedierung und Praxisorganisation
- Autorin für Fachzeitschriften
- Absolventin der AS-Akademie
- Mitglied in folgenden Fachgesellschaften: AAPD, EAPD, DGZMK, DGK, Bukiz



## ZMV Emine Parlak

- Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin und Praxismanagerin
- Jahrelange Erfahrung aus verschiedenen Zahnarztpraxen
- Seit 2015 im Charité Centrum Universitätsmedizin-Berlin für Zahn-, Mund und Kieferheilkunde
- Derzeit Leiterin der Stabsstelle Erlös- und Kostenmanagement
- Referentin in unterschiedlichen Bereichen der zahnärztlichen Abrechnung und Mitglied im Prüfungsausschuss für die Zahnmedizinischen Fachangestellten und Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentinnen der ZÄK Berlin



## PD Dr. med. dent. Nicole Pischon

- 1991 - 1997 Studium Freie Universität, Berlin
- 1997 - 2001 DFG-Graduiertenkolleg Leitung Prof. J.-P. Bernimoulin
- 2001 - 2004 DFG- Forschungsaufenthalt Boston University, USA
- Seit 2004 DGPARGO Spezialistin
- 2010 Habilitation/Lehrauftrag Charité-Universitätsmedizin Berlin
- 2011 - 2014 Kommissar. Leitung Abt. Parodontologie und Synoptische Zahnmedizin Charité-Universitätsmedizin Berlin
- 2011 - 2014 Klin. Leitung Dentalhygieniker/innen Aufstiegsfortbildung, Pilipp-Pfäff-Institut
- Diverse Gutachtertätigkeit, nationale und internationale Vortrags- und Publikationstätigkeiten
- Zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen (Senior Robert Frank Award) sowie Forschungstipendien (DFG, COST, EMBO)
- W3 Berufungszusage Universitätsprofessur Universität Ulm
- Seit 2016 Niederlassung in eigener Praxis „Zahn- und ProphylaxeCenter Priv.-Doz. Dr. N. Pischon“, DGPARGO zertifizierte Weiterbildungspraxis für DGPARGO Spezialistenanwärter



**Dr. med. dent. Jeannine Radmann**

- 1989-1994 Studium der Zahnmedizin an der Humboldt-Universität zu Berlin
- 1994-2001 Wiss. Mitarbeiter Humboldt-Universität zu Berlin (Abt. Prothetik und Alterszahnmedizin)
- 1997 Promotion zum Dr. med. dent.
- Seit 2001 selbstständig in Praxisgemeinschaft Dr. Radmann + Partner
- 2005 Ausbildung Zahnärztliche Hypnose (DGZH)
- 2009 NLP Practitioner (DGNLP)
- 2012 Trainer Zahnärztliche Hypnose (DGZH)
- 2017 Leiterin der DGZH-Regionalstelle Berlin-Brandenburg

**Dr. Sebastian Riedel**

- 1998 - 2003 Studium der Zahnheilkunde an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
- 2003 Staatsexamen mit anschließender Promotion
- 2005 - 2007 Assistenzzeit in der Praxis Prof. Dr. Alexander Gutowski, Schwäbisch Gmünd
- 2008 - 2009 Angestellter Zahnarzt in der Praxis Dr. Jörg Schröder, Berlin
- 2010 - 2020 Gemeinschaftspraxis für Endodontie und Zahnerhaltung mit Dr. Jörg Schröder; späterer Partner: Mario Müller, M.Sc.
- Seit 2020 Einzelpraxis für Endodontie, Endoversum
- Nationale und internationale Tätigkeit als Referent im Bereich Endodontie und Teamarbeit
- Kurse zur Praxis-Optimierung „Vor Ort“, Konzept eines erfolgreichen endodontischen Behandeln
- Autor von Artikeln und Beiträgen in endodontischer Fachliteratur
- Mitglied der DGZMK, DGET, ESE

**FZP Stefanie Röder**

- 2004 - 2007 Ausbildung zur ZFA, Berlin
- 2008 Weiterbildung im Bereich der Aufbereitung von Medizinprodukten
- 2010 - 2011 Fortbildung zur Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentin (ZMV), Berlin
- 2012 Fortbildung zur Fortbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP), Berlin
- 2014 Weiterbildung im Bereich der Dental fotografie
- 2016 - 2017 Fortbildung zur Fachwirtin für Zahnärztliches Praxismanagement (FZP), Berlin
- Seit 2018 Referententätigkeiten im Bereich Hygiene, Praxisorganisation, Hygiene, Qualitätsmanagement, Privatabrechnung
- Seit 2020 Mitglied in den Prüfungsausschüssen für die Berufsausbildung von Zahnmedizinischen Fachangestellten und Zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten in der LZÄK Brandenburg und in der ZÄK Berlin

**Anke Roux**

- 1984 - 1989 Sprachstudium Französisch und Englisch, Universität Mainz
- 1989 Diplomübersetzerin
- 1996 - 2001 Sprachlehrerin
- 2000 - 2004 Studium der Germanistik, Universität Paris
- 2004 - 2010 Sprachlehrerin und Leitung von Fortbildungsseminaren
- Seit 2008: freiberufliche Tätigkeit als Übersetzerin und Sprachlehrerin (Deutsch, Französisch, Englisch) sowie Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten

**PD Dr. med. dent. Ruth Santamaria, M Sc. Ph.D.**

- 1995 - 2000 Studium der Zahnmedizin am Colegio Odontológico Colombiano / Bogotá – Kolumbien
- 2001 – 2003 Spezialisierung in Kinderzahnheilkunde an der Universidad El Bosque, Bogotá – Kolumbien
- 2003 – 2007 Zahnärztin/Kinderzahnärztin im Privatpraxis
- 2003 – 2007 Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin der Kinderzahnheilkundeabteilung der Universidad El Bosque, Bogotá – Kolumbien
- 2007 - 2008 Master of Science in International Health an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- Seit 2012 Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Abteilung für zahnmedizinische Prävention und Kinderzahnheilkunde Uni. Greifswald
- Seit 2013 Clinical & Scientific Supervisor beim Master of Science Pediatric Dentistry, Universität Greifswald
- Seit 2013 Vorträge und Fortbildungsseminare in den Bereichen Kinderzahnheilkunde und Kariologie in Deutschland und in Ausland
- 2014 Promotion an der Universität Greifswald
- Seit 2015 Oberärztin in der Abt. für Präventive Zahnmedizin & Kinderzahnheilkunde an der Universität Greifswald
- 2021- 2022 Habilitation und Ernennung zum Privatdozentin

## ZMP Geneveva Schmid

- 1972 - 1975 Zahnarzthelferinnenausbildung
- 1985 Abitur am Berlin-Kolleg
- Erstes Staatsexamen im FB Bildende Kunst, HdK Berlin
- 1989 - 1990 Weiterbildung zur Prophylaxeassistentin im Prophylaxeseminar der ZÄK Berlin
- Seit 1990 Lehrtätigkeit im Bereich der zahnärztlichen Abrechnung (BEMA, ZE, GOZ, Prophylaxe), Praxisorganisation und Kommunikation, langjährige Praxiserfahrung und -tätigkeit
- NLP Master-Business-Practitioner
- Referentin für Prävention und Parodontologie



## Dr. med. dent. Petra Schönherr

- Studium der Zahnheilkunde an der Freien Universität Berlin
- Seit 1998 wiss. Mitarbeiterin an der Abt. für zahnärztliche Prothetik der Freien Universität Berlin
- Seit 2000 Mitglied der zahnärztlichen Stelle Röntgen an der Zahnärztekammer Berlin
- Seit 2004 Niederlassung in eigener Praxis



## Univ.-Prof. Dr. med. dent. Christian H. Splieth

- Studium in Göttingen, Leeds/England und Minneapolis/USA
- 1993 Tätigkeit an der Universität Greifswald, Bereich Kariologie, Prävention und Kinderzahnheilkunde
- 1997, 1998, 2000, 2004 wiss. Preise zur Fissurenversiegelungen, Lokalfluoridierung, dem Einsatz von flächenspezifischen Mutans Streptokokkentests und der mikrobiellen Besiedelung unter Füllungen
- 2004 Leiter der Kinderzahnheilkunde und Prävention der Universität Kiel
- Seit 2005 Leiter der Abt. f. Präventive Zahnmedizin und Kinderzahnheilkunde der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
- 2013 - 2015 Präsident der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde
- Seit 2017 Vize-Präsident/Präsident Elect der Weltkariesorganisation ORCA
- Herausgeber zahlreicher Bücher zur Kinderzahnheilkunde, nationale und internationale Referententätigkeit



## Dr. med. dent. Oliver Stamm

- 1991 - 1997 Studium Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde an der Freien Universität Berlin
- 1997 - 1998 Tätigkeit in freier Praxis
- 1998 - 2004 wiss. Mitarbeiter in der Abt. für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie der Charité-Universitätsmedizin Berlin
- Seit 2004 Tätigkeit in freier Praxis
- 2004 - 2006 Lehrbeauftragter für Endodontie in der Abteilung für Zahnerhaltung und Parodontologie der Charité Universitätsmedizin
- Seit 2011 Tätigkeit in eigener Praxis mit Schwerpunkt Endodontie



## Dr. Stella Talesnik

- 1993 - 1998 Zahnmedizinstudium an der FU und HU Berlin
- 1999 Allgemeinzahnärztliches Jahr
- 2000 - 2003 Weiterbildungsassistentin in einer kieferorthopädischen Praxis in Berlin
- 2003 - 2004 wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Poliklinik für Kieferorthopädie der Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Hans Morat der Universität Rostock
- 2004 Promotion (im Fachbereich Kieferorthopädie)
- 2004 Prüfung und Ernennung zur Fachzahnärztin für Kieferorthopädie
- 2005 - 2014 angestellte Kieferorthopädin in verschiedenen kieferorthopädischen Praxen in Berlin
- 2014 Niederlassung in eigener Praxis



**PD Dr. med. Dr. med. dent. Meikel Vesper**



- 1981 - 1987 Studium der Humanmedizin, Philipps-Universität Marburg
- 1987 Approbation als Arzt
- 1987 ärztliche Promotion
- 1987 - 1990 Studium der Zahnmedizin, Philipps-Universität Marburg und Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 1990 Approbation als Zahnarzt
- 1993 zahnärztliche Promotion
- 1995 Anerkennung Oralchirurgie
- 1995 Anerkennung Arzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- 1997 Zusatzbezeichnung Plastische Operationen
- Seit 1997 Ernennung zum Oberarzt, Abt. für Zahn-, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Universitätskrankenhaus Hamburg-Eppendorf
- 2002 Lehrbefugnis (Venia legendi) für das Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Seit 2005 Chefarzt der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/ Ästhetische und Plastische Operationen, Klinikum Barnim

**ZÄ Ilona von Schwedler**



- 1981 Studium der Zahnmedizin in Jena und Dresden
- bis 1991 Tätigkeit als Kinderzahnärztin in Berlin
- 1992 bis 2013 Tätigkeit als Zahnärztin in eigener Niederlassung in Berlin
- Seit 2014 Referententätigkeit im PPI und Mitglied im Prüfungsausschuss in der Aufstiegsfortbildung ZMP
- Seit 2017 Mitglied im Prüfungsausschuss für die Durchführung der Abschlussprüfung der zahnmedizinischen Fachangestellten

**DH Ulrike Wiedenmann**



- Seit 30 Jahren Praxistätigkeit
- Seit 20 Jahren praktizierende Dentalhygienikerin
- Seit über 15 Jahren Leiterin und Lehrkraft der Prophylaxe-Basiskurse und ZMP Ausbildung beim ZBV Oberbayern
- Seit über 15 Jahren Lehrtätigkeit und Praxistrainerin für Prophylaxe und Parodontologie an Zahnärztekammern und deren Schulen, für Praxen bzw. Dentalfirmen (ZMP und DH)
- Inhaberin des Fortbildungsinstituts - HiProDent
- Seit über 15 Jahren Prüfungstätigkeit ZFA und ZMP
- Qualitätsmanagement Beauftragte TÜV Süd ISO 9001:2015
- Prophylaxemanagerin IHK

**Dr. Thorsten Wilde**



- Niedergelassener Zahnarzt und Implantologe in eigener Praxis/Labor
- Seit 1995 Vorträge, Kurse und Veröffentlichungen
- Seit 2006 CEREC Anwender, CEREC-Mentor und CEREC-Trainer

# Röntgenaktualisierungen 2023



Bitte kreuzen Sie den gewünschten Kurs an.

## Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz § 48 StrlSchV

ZÄ/ZA

für Zahnärztinnen und Zahnärzte (Wechselndes Referententeam: Dr. Veronika Hannak • Berlin, OÄ Dr. Christiane Nobel • Berlin, OA PD Dr. Frank Peter Strietzel • Berlin). Kurszeit: 09:00-15:30 Uhr, Kursgebühr: 95,- €, Punkte: 8+1. **Registrierung ab 08:30 Uhr**

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Sa 21.01.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 10.06.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 14.10.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 18.02.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 23.09.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 11.11.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 25.03.2023 |  |  |

## Aktualisierungskurs der Kenntnisse im Strahlenschutz § 49 StrlSchV

ZAH/ZFA

für Zahnärzthelfer (m/w) und Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w) (Wechselndes Referententeam: Dr. Susanne Hefer • Berlin, Dr. Petra Schönherr • Berlin) Kurszeit: 08:30-13:30 Uhr, Kursgebühr: 65,- €. **Registrierung ab 07:45 Uhr**

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Sa 21.01.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 11.03.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 23.09.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 11.02.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 22.04.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 23.10.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 18.02.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 06.05.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 11.11.2023 |
| <input type="checkbox"/> Sa 04.03.2023 | <input type="checkbox"/> Sa 10.06.2023 |  |

**Bei Anmeldung bitte die letzte Strahlenschutzbescheinigung beifügen**

**Anmeldeformular** Fax 030 4148967 | E-Mail: [info@pfaff-berlin.de](mailto:info@pfaff-berlin.de) | Beratung unter 030 414725-0

**PFAFF BERLIN**

**Datenschutz-Information:** Das Philipp-Pfaff-Institut verarbeitet Ihre Daten zur Durchführung von Fortbildungen und zur Information über unsere Angebote gemäß Art. 6 Abs. 1a, b DSGVO. Ohne Ihre Angaben können wir Anmeldungen nicht bearbeiten. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter, außer wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder es liegt Ihre Einwilligung vor. Sofern der Zweck erfüllt ist und keine Aufbewahrungspflichten bestehen, löschen wir die Daten. Sie sind berechtigt, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten sowie die Berichtigung, die Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit zu beantragen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie: [datenschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de](mailto:datenschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de). Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzbehörde. Die erteilten Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ja, mit Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich in die Kommunikation per Mail ein.

Ja, ich akzeptiere die AGB, die Hygieneregeln sowie die Datenschutzbestimmungen des Philipp-Pfaff-Institutes (<https://www.pfaff-berlin.de/wichtige-informationen/>) und melde mich hiermit verbindlich für den/die oben angekreuzten Kurs/e an.

Titel | Name | ggf. Geburtsname\* | Vorname des Teilnehmers

\* falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

Meine Kontaktdaten sind  Privat  Praxis

Telefon | Fax

E-Mail (freiwillige Angabe)

Geburtsdatum



DIN EN ISO 9001  
REG.-NR. Q1 0410015

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

Ort | Datum | Unterschrift

### Anmeldung und Anerkennung der AGB

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Brief, E-Mail oder Telefax an: Philipp-Pfaff-Institut, Aßmannshäuser Straße 4-6, 14197 Berlin • E-Mail: info@pfaff-berlin.de • Telefax: 030 4148967 • Telefonische Auskünfte: 030 414725-0 • Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen, telefonische Anmeldungen sind nicht möglich. Die Anmeldefrist endet – wenn nicht anders angegeben – 21 Tage vor Beginn des Kurses. Bitte geben Sie unbedingt neben Ihrer Kontaktanschrift auch eine Telefonnummer und eine E-Mail-Adresse an, unter der wir Sie ggf. auch kurzfristig (z. B. bei Erkrankung eines Referenten) erreichen können. Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Philipp-Pfaff-Instituts anerkannt. Eigenen anderslautenden AGB der Teilnehmer oder Referenten wird hiermit höchstvorsorglich widersprochen.

### Anmeldebestätigung und Rechnung

Die Anmeldung des Teilnehmers gilt als angenommen, wenn wir nicht innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Anmeldung die Ablehnung erklärt haben. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung, die Sie zur Teilnahme am Kurs berechtigt. Bitte überweisen Sie die Kursgebühr nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Kundennummer, der Rechnungsnummer und der Kursnummer auf das in der Rechnung angegebene Konto. Die Zustellung der Rechnung erfolgt in der Regel ca. 21 Tage vor Beginn des Kurses. Die Zahlung hat bis spätestens sieben Tage vor Beginn des Kurses zu erfolgen. Wird die Kursgebühr nicht fristgerecht gezahlt, erfolgt eine einmalige kostenpflichtige Mahnung. Sollte eine Zahlung nicht rechtzeitig erfolgen, behält sich das Institut vor, den Kursplatz an andere Interessenten zu vergeben. In diesem Fall erfolgt eine Mitteilung über die anderweitige Vergabe des Kursplatzes.

### Bewerbung zu den Aufstiegsfortbildungen (ZMP, ZMV, DH, FZP, ZMF)

Nach Zusendung der Bewerbungsunterlagen wird die jeweilige, im Fortbildungskatalog angegebene Bearbeitungsgebühr in Rechnung gestellt. Nach erfolgter Zulassung zur Aufstiegsfortbildung erhält der Teilnehmer gesonderte Vertragsunterlagen zugesandt.

### Leistungsumfang

Die Kursgebühr umfasst die Teilnahme am Kurs, die Kursunterlagen, in der Regel Tagungsgetränke und Imbiss sowie – soweit im Fortbildungskatalog gesondert vermerkt – auch sonstige Leistungen. Jeder Kursteilnehmer erhält eine Teilnahmebestätigung und ggf. Fortbildungspunkte in Anlehnung an die Richtlinien des gemeinsamen Beirats Fortbildung der BZÄK und DGZMK. Bei Verlust der Teilnahmebestätigung fallen für die Ausstellung eines Duplikats 10,- € Bearbeitungsgebühr an. Bei einigen Kursen wird den Teilnehmern rechtzeitig vor Kursbeginn eine Materialliste zugesendet. Die darauf enthaltenen Materialien sind von den Teilnehmern selbst anzuschaffen und zum Kurs mitzubringen. Die generelle Kurssprache ist deutsch, es sei denn, es ist in der Kursbeschreibung ausdrücklich anders vermerkt.

### Rücktritt des Teilnehmers (Abmeldung) bzw. Übertragung auf einen Ersatzteilnehmer

Eine Abmeldung von einem Kurs ist möglich und bis spätestens 21 Tage vor Kursbeginn kostenfrei. Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Nach diesem Termin sowie bei Nichterscheinen bzw. Abbruch der Teilnahme ist die volle Kursgebühr zu entrichten. Erstattungen für nicht vollständig abgenommene Leistungen können nicht erfolgen. Dies gilt auch, wenn die unterlassene Teilnahme auf höherer Gewalt beruht. Der Begriff „Kurs“ umfasst bei mehrtägigen Veranstaltungen und den Strukturierten Fortbildungen/Curricula immer alle Teile und Bausteine. Sie können Ihren Kursplatz bis zu 21 Tage vor Kursbeginn auch kostenfrei auf einen Ersatzteilnehmer übertragen. Danach fallen für die Ummeldung 20,- € Bearbeitungsgebühr an. Auch bei einer Übertragung des Kursplatzes ist eine eigene schriftliche Anmeldung des Ersatzteilnehmers erforderlich.

### Änderungsvorbehalt des Philipp-Pfaff-Instituts

Änderungen (z. B. Ausfall oder Wechsel von Referenten, Veränderungen des Kursprogramms) bleiben vorbehalten. Bei wesentlichen Änderungen werden die Teilnehmer umgehend informiert. Sollte ein Kurs abgesagt werden, erfolgt die Erstattung der Kursgebühr nach schriftlicher Bekanntgabe der Bankverbindung durch den Teilnehmer. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

### Kursunterlagen

Die Kursunterlagen des Philipp-Pfaff-Instituts stehen exklusiv den Kursteilnehmern zur Verfügung, sie unterliegen dem Urheberrechtsschutz und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne unsere Einwilligung vervielfältigt oder verbreitet werden. Das Philipp-Pfaff-Institut behält sich insoweit alle Rechte vor. Ton- und Videomitschnitte sowie Fotografieren u.ä. sind nicht zulässig.

### Datenschutz

Die uns übermittelten Daten der Kursteilnehmer werden digital gespeichert und zur internen Kursverwaltung und zur Kursinformation verwendet. Ihre Daten werden nicht an Dritte (mit Ausnahme der ZÄK Berlin und LZÄK Brandenburg) weitergegeben, außer wir sind dazu rechtlich verpflichtet. Im Übrigen gelten die Anforderungen der DSGVO. Die erforderlichen Datenschutzerklärungen können in der Geschäftsstelle angefordert werden.

### Urheberrecht

Der/Die Teilnehmer/in verpflichtet sich zur Beachtung bestehender Urheberrechte und verwandter Schutzrechte. Die vom Philipp-Pfaff-Institut bereitgestellten Unterrichtsmaterialien dürfen nur für Unterrichtszwecke eingesetzt werden. Bild- und Tonaufnahmen jeder Art oder Screenshots des Unterrichts sind nicht gestattet. Alle Video-, Ton- und Bildrechte liegen beim Philipp-Pfaff-Institut. Der Teilnehmer stellt das Philipp-Pfaff-Institut von Ansprüchen Dritter frei, die von diesen aufgrund der Nichtbeachtung der vorliegenden Vereinbarung geltend gemacht werden.

### Haftung und Salvatorische Klausel

Das Philipp-Pfaff-Institut haftet während der Veranstaltungen nicht für Beschädigungen, Verlust und Diebstahl von Gegenständen jeder Art. Die Haftung des Philipp-Pfaff-Instituts und deren Mitarbeiter ist auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt. Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmungen treten die gesetzlichen Regelungen. Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

Im Übrigen ist die Haftung • für das Abhandenkommen oder die Beschädigung persönlicher Gegenstände und Daten, • für Schäden an Hard- oder Software des Teilnehmers, die bei Online-Seminare entstehen könnten, • für Teilnehmer, die von zu Hause lernen, bei Störung des ungehinderten Zugriffs auf die virtuellen Lernräume des Philipp-Pfaff-Institutes sowie hierdurch bedingte nutzlos gewordenen Aufwendungen, • für Unterrichtsausfälle, die aus Ausfällen und Störungen der Internetleitung des Teilnehmers resultieren ausgeschlossen!

### Impressum

Philipp-Pfaff-Institut • Fortbildungseinrichtung der Landes Zahnärztekammern Berlin und Brandenburg GmbH • Postanschrift: Aßmannshäuser Straße 4-6, 14197 Berlin • Tel.: 030 414725-0 • Fax: 030 4148967 • E-Mail: info@pfaff-berlin.de • www.pfaff-berlin.de • Sitz der Gesellschaft: Berlin • Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg, HRB 46 830 • Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID): DE163213271 • Geschäftsführer: Kay Lauerwald • Bankverbindungen: Deutschen Apotheker- und Ärztebank eG, IBAN DE38 3006 0601 0003 5496 74, BIC (SWIFT Code) DAAEEDDD • HypoVereinsbank AG, IBAN DE11 1002 0890 0355 9886 00, BIC (SWIFT Code) HYVEDEMM488

Mitglieder des Fachbeirats: Dr. Cornelia Gins, Dr. Dr. Alexander Steiner, ZA Jens Fütting, Dr. Stefan Herder, Univ.-Prof. Dr. Dr. Ralf Radlanski

Produktion: Bonifatius GmbH

Fotoquellen: ZÄK Berlin/Titze (Vorwort Dr. Heegewaldt), LZÄK Brandenburg/Lehmann (Vorwort Dipl.-Stom. Herbert), Peter Adamik, Philipp-Pfaff-Institut, © proDente e.V.,

Fotolia: #73868470 © DragonImages, #103498162 © alexin0

Philipp-Pfaff-Institut  
 Aßmannshauer Str. 4-6  
 14197 Berlin

Anmeldung  
 Fax: 030 4148967  
 E-Mail: info@pfaff-berlin.de  
 oder Internet  
 www.pfaff-berlin.de

<b>TN 1</b> Titel, Name, Vorname des Teilnehmers (TN)	Kurs	Kursdatum
<b>TN 2</b> Titel, Name, Vorname des Teilnehmers (TN)	Kurs	Kursdatum
<b>TN 3</b> Titel, Name, Vorname des Teilnehmers (TN)	Kurs	Kursdatum

Privat, Meine Kontaktdaten sind  Praxis

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

---

Titel | Name | ggf. Geburtsname \* | Vorname des Teilnehmers  
\*falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

---

Telefon | Fax | freillige Angabe: E-Mail

---

Geburtsdatum

---

Die Kursgebühr ist erst nach Rechnungslegung zu begleichen.

Privat, Rechnungsadresse\*  Praxis

Abweichende Rechnungsadresse

---

**Teilnehmer/in ist** (bitte ankreuzen)

TN 1)	TN 2)	TN 3)
ZÄ/ZA <input type="checkbox"/>	ZÄ/ZA <input type="checkbox"/>	ZÄ/ZA <input type="checkbox"/>
KFO <input type="checkbox"/>	KFO <input type="checkbox"/>	KFO <input type="checkbox"/>
DH <input type="checkbox"/>	DH <input type="checkbox"/>	DH <input type="checkbox"/>
FZP <input type="checkbox"/>	FZP <input type="checkbox"/>	FZP <input type="checkbox"/>
ZFA <input type="checkbox"/>	ZFA <input type="checkbox"/>	ZFA <input type="checkbox"/>
ZMF <input type="checkbox"/>	ZMF <input type="checkbox"/>	ZMF <input type="checkbox"/>
ZMP <input type="checkbox"/>	ZMP <input type="checkbox"/>	ZMP <input type="checkbox"/>
ZMV <input type="checkbox"/>	ZMV <input type="checkbox"/>	ZMV <input type="checkbox"/>
ZT <input type="checkbox"/>	ZT <input type="checkbox"/>	ZT <input type="checkbox"/>
Andere <input type="checkbox"/>	Andere <input type="checkbox"/>	Andere <input type="checkbox"/>

\* wenn oben bereits angegeben, bitte nicht erneut aufführen

Ich akzeptiere die AGB (S. 240), Hygieneregeln (S. 14) sowie Datenschutzbestimmungen des Institutes und melde mich und ggf. weitere Personen hiermit verbindlich für oben genannte Fortbildung(en) an.

Praxisstempel

---

**Datenschutz-Information:** Das Philipp-Pfaff-Institut verarbeitet Ihre Daten zur Durchführung von Fortbildungen und zur Information über unsere Angebote gemäß Art. 6 Abs. 1a, b DSGVO. Ohne Ihre Angaben können wir Anmeldungen nicht bearbeiten. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter, außer wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder es liegt Ihre Einwilligung vor. Sofern der Zweck erfüllt ist und keine Aufbewahrungspflichten bestehen, löschen wir die Daten. Sie sind berechtigt, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten sowie die Berichtigung, die Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit zu beantragen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie: datenschutzbeauftragter@pfaff-berlin.de. Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzbehörde. Die erteilten Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ja, mit Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich in die Kommunikation per Mail ein.

Ort | Datum | Unterschrift

---